

ABHANDLUNGEN UND BERICHTE DES NATURKUNDEMUSEUMS GÖRLITZ

Band 67, Nummer 1

Abh. Ber. Naturkundemus. Görlitz 67, 1: 1–80 (1994)

ISSN 0373-7568

Manuskriptannahme am 6. 1. 1993

Erschienen am 10. 6. 1994

Johannes Caspar Gemeinhardt's Flora von Lauban

Von WERNER HILBIG

Mit 4 Abbildungen

D. Jo. CASPARI Gemeinhardt
Lauba Hexapolit.

CATALOGUS PLANTARUM

circa

LAUBAM

nascentium,

tam indigenarum, quam exoticarum
culturae mangonio ibidem prognata-
rum,

secundum characterem naturalem
in suos ordines & classes dispositarum,
addito natali loco & florendi
tempore,

In usum

BOTANOPHILORUM

methodo botanica
conscriptus.

BUDISSLÆ,

Apud Davidem Richterum.

LAUBÆ, Typis Nicolai Schilli, 1724.

Im Jahre 1724 erschien die erste Flora von Lauban und Umgebung unter dem der damaligen Zeit entsprechenden umfangreichen lateinischen Titel

D. Jo. Caspari Gemeinhardt Lauba Hexapolit.
Catalogus plantarum circa Laubam nascentium ...
... in usum botanophilorum methodo botanica
conscriptus

zu deutsch:

Dr. Johann Caspar Gemeinhardt's aus der Sechsstadt Lauban für Pflanzenfreunde botanisch fachgerecht verfaßtes Verzeichnis der Pflanzen um Lauban sowohl der einheimischen als fremden, durch Import dort gezogenen, eingeordnet nach ihrer Natur in ihre Ordnungen und Klassen unter Angabe des Standortes und der Blütezeit. Bautzen, bei David Richter Gedruckt von Nikolaus Schill(ius), Lauban 1724

Abb. 1: Titelseite von GEMEINHARDT's Lauban-Flora 1724

Der Verfasser war der Laubaner Arzt Dr. med. Johann Caspar GEMEINHARDT. Er wurde vor 300 Jahren, am 25. September 1691 in Lauban als Sohn des Schneiders Georg GEMEINHARDT und dessen Ehefrau Sibylla TRAUTMANN, Tochter des Schneiders Johann TRAUTMANN, geboren. Sein Studium führte er an der Universität Jena durch. 1712 wurde er dort immatrikuliert. Er wurde als »Gemeinhardt, Joan. Casp., Laubanens. Lusatus, 22. April 1712; Dep. 22.4.1712« in die Jenenser Matrikel eingetragen (JAUERNIG & STEIGER 1977). Die Eintragung wurde zur damaligen Zeit von einem Universitätsschreiber durchgeführt (Auskunft der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Jena), so daß keine Originaleintragung von GEMEINHARDT vorliegt. Nach erfolgreichem Abschluß kehrte er 1716 nach Lauban zurück. Wo GEMEINHARDT promovierte, ist unklar. Er ist in der Liste der Mediziner, die in den Jahren 1712 - 1729 in Jena zum Dr. med. promoviert wurden, nicht enthalten (Altes Candidatesbuch). In Lauban heiratete er am 5. Juli 1717 Anna Maria CONRAD aus Lauban, mit der er während seiner Ehe 4 Söhne und 3 Töchter hatte. Am 12. April 1741 starb er in seiner Vaterstadt Lauban.

Lauban, in der Oberlausitz gelegen, worauf auch seine landsmannschaftliche Bezeichnung Lusatus hinweist, gehörte zur damaligen Zeit zu Sachsen. Der Queis bildete die Grenze zu Schlesien. Ein Teil der von GEMEINHARDT aufgesuchten und in seiner Flora angeführten Orte und Gegenden liegt im alten schlesischen Gebiet, während Lauban und der sächsische Queiskreis erst 1815 zu Preußen und damit wie Görlitz als schlesische Oberlausitz zu Schlesien kamen. Die Bezeichnung Sechsstadt geht auf den 1346 gegründeten Sechsstädtebund der oberlausitzischen Städte Bautzen, Görlitz, Kamenz, Lauban, Löbau und Zittau zurück. GEMEINHARDT führt in seiner Flora die Bezeichnung bei der Nennung seiner Herkunft an und vergißt sie auch nicht bei der Widmung an seinen Gönner (Abb. 2).

VIRO
PRÆNOBILISSIMO, EXCEL-
LENTISSIMO, EXPERI-
ENTISSIMO,
DOMINO
JOANNI CHRISTOPHO-
RO LISCHWIZIO,
LAUBA HEXAPOLITANO,
PHILOSOPHIÆ ET MEDICINÆ
DOCTORI,
BOTANICES IN ALMA PHYLIRÆA
PROFESSORI PUBLICO
EXTRAORDINARIO,
LIPSIENSIIUM PHYSICO
ORDINARIO,
AFFINI ET FAUTORI SUO
ÆSTUMATISSIMO.

Abb. 2: Widmung der Flora an J. CH. LISCHWITZ

Er muß sich bald und intensiv nach seiner Rückkehr aus Jena der heimatischen Pflanzenwelt gewidmet haben, denn schon nach 8 Jahren erschien sein »Catalogus plantarum circa Laubam«, in dem er die einheimischen Pflanzen, aber auch Kulturpflanzen (Feldkulturen, Gemüse, Gewürz- und Zierpflanzen) verzeichnet. Er führt die lateinischen Namen und Diagnosen an, wie sie von den vorlinneschen Autoren benutzt wurden, und zitiert diese Autoren in Abkürzungen. Einführend gibt er ein Verzeichnis mit einer Reihe der zitierten Autoren und ihrer Abkürzungen. Im Text werden bei einigen Autoren unterschiedliche Abkürzungen verwendet. Folgende vorlinnesche Autoren werden im Text zitiert: (Lebensdaten nach PRITZEL 1972):

Aldi	der Italiener Petrus Castellus, Pietro Castelli, unter dem Namen Tobias Aldinus, Messina nach 1590 – 1656 Messina
Bartholin. C.B.	der Däne Thomas Bartholinus, Kopenhagen 1616 – 1680 Hagedsted der Deutschschweizer Caspar Bauhinus, Kaspar Bauhin, Basel 1560 – 1624 Basel
I.B.	? wohl der gleiche Autor wie J.B.
J.B.	der Deutschschweizer Joannes Bauhinus, Johann Bauhin, Basel 1541 – 1612 Montbéliard (Mömpelgard), Bruder von C.B.
Bobart. Caesalp., Caesalpin.	der Engländer Jacob Bobart d. Jüngere, Oxford 1641 – 1719 Oxford der Italiener Andreas Caesalpinus, Andrea Caesalpin, Cesalpino, Arezzo 1519 – 1603 Rom
Cam., Camer. Chabr.	der Deutsche Joachim(us) Camerarius, Nürnberg 1534 – 1598 Nürnberg der Welschschweizer Dominicus Chabraeus, Dominique Chabrey, Genf 1610 – 1669 Iferten (Yverdon)
Clus.	der Franzose Carolus Clusius, Charles de Lecluse, Arras 1525 – 1609 Leiden
Column.	der Italiener Fabius Columna, Fabio Collonna, Neapel 1567 – 1640 Neapel
Comel.	der Holländer Caspar Commelin, Amsterdam 1667 – 1731 Amsterdam
Cornut.	der Franzose Jaques Philippe Cornut, Paris 1600 – 1651 Paris
Dalechamp.	der Franzose Jaques Daléchamps, Bayeux 1513 – 1588 Lyon
Dod., Dodon.	der Holländer Rembertus Dodonaeus, Rembert Dodoens, Mecheln 1517 – 1585 Leiden
H. Eyst.	Hortus Eystettensis, im Auftrag des Eichstätter Bischofs Johann Conrad von Gemmingen 1613 herausgegeben von Basilius Besler (Nürnberg 1561 – 1629 Nürnberg)
Fab.	wohl der Spanier Francisco Fabiano, ?
Ferrar.	der Italiener Giovanni Battista Ferriar, Siena 1584 – 1655 Siena
Frag.	der Spanier Juan Fragoso, 2. H. 16. Jh.
Fuchs.	der Deutsche Leonhardus Fuchsius, Leonhard Fuchs, Wemding 1501 – 1566 Tübingen
Gesn.	der Deutschschweizer Konrad Gesner, Zürich 1516 – 1565 Zürich
Herm.	der Deutsche Paulus Hermannus, Paul Hermann, Halle/Saale 1646 – 1695 Leiden
Lob., Lobel.	der Flame Matthias Lobelius, Matthias de l'Obel, Lille 1538 – 1616 London
Lonic.	der Deutsche Adam Lonicerus, Adam Lonitzer, Marburg 1528 – 1586 Frankfurt/Main
Matth.	der Italiener Petrus Andreas Matthiolus, Pietro Andrea Mattioli, Siena 1500 – 1577 Trient
Moris.	der Engländer Robert(us) Morison, Aberdeen 1620 – 1683 London
Parkins.	der Engländer John Parkinson, London 1567 – 1629 London
Plin.	der Römer Gajus Secundus Plinius d. Ältere, Comum (Como) 23 – 79 Vesuv
Plukenet.	der Engländer Leonard Plukenet, Westminster 1641 – 1706 Westminster
Raj.	der Engländer Joannes Rajus, John Ray, Black Notley/Essex 1628 – 1705
Riv.	der Deutsche Augustus Quirinus Rivinus, August Quirin Bachmann, Leipzig 1652 – 1723 Leipzig
Ruell.	der Franzose Jean Ruel, Jean de la Ruelle, Soissons 1474 – 1537 Paris
C. Schwenckf.	der Deutsche Kaspar Schwenckfelt, Greiffenberg 1563 – 1609 Görlitz
Tab., Tabern.	der Deutsche Jacobus Theodorus Tabernaemontanus, Jacobus Theodorus, Bergzabern 1520 – 1590 Heidelberg
Thal.	der Deutsche Johannes Thal, Erfurt 1542 – 1583 Peseckendorf bei Nordhausen/Harz
Theophr.	der Grieche Theophrastus, Theophrastos, eigentlich Tyrtamos, Eresos auf Lesbos 372 v. Chr. – 287 v. Chr. Athen
Tourn., Tournef.	der Franzose Joseph Pitton de Tournefort, Aix 1656 – 1708 Paris
Tradesc.	der Engländer John Tradescant, ? – 1652
Trag.	der Deutsche Hieronymus Tragus, Hieronymus Bock, Heidersbach bei Hei- delberg um 1489 – 1554 Hornbach
Tune	?

GEMEINHARDTs Lauban-Flora erschien knapp 30 Jahre vor der Begründung der binären Nomenklatur durch den schwedischen Gelehrten Carl von Linné, Carolus Linnaeus, Råshult/Småland 1707 – 1778 Uppsala in seinem 1753 erschienenen Werk Species plantarum.

Durch die Anführung der von verschiedenen Autoren verwendeten unterschiedlichen Diagnosen kommen bei GEMEINHARDT häufig die Eigenschaften und Erkennungsmerkmale der Arten gut zum Ausdruck. Diese Diagnosen wurden in Latein belassen. Teilweise bleiben freilich Unsicherheiten bestehen, oder die Zuordnung bleibt völlig offen. Bei der Zuordnung zu den heute gültigen Artbezeichnungen konnte im wesentlichen auf den von ZAUNICK, WEIN u. MILITZER 1930 herausgegebenen und erläuterten Neudruck von J. FRANKES Hortus Lusatie, Bautzen 1594 (Hort. Lus.) und auf JUEL 1936 zurückgegriffen werden. Auch auf RAUSCHERTs 1977 erfolgte Neuherausgabe von THALs Sylva Hercynia, Frankfurt/Main 1588 und SÜSSENGUTH 1922 (SÜSS.) beziehen sich einige Zuordnungen. Die Benennung nach der binären Nomenklatur erfolgt im wesentlichen nach ROTHMALER IV, 1976. Von den in der Originalpublikation GEMEINHARDTs (198 Seiten) angegebenen Seitenzahlen wird für bessere Vergleichsmöglichkeiten jede 10. Seite bei der ersten dort aufgeführten Pflanzensippe angegeben.

Auch die deutschen Namen sind bei GEMEINHARDT häufig angegeben. Gewisse Aussagen zur Gestalt der Pflanzen, zur Blütenfarbe, Blüte- und Fruchtzeit werden lateinisch gegeben (Abb. 3). Sie sind von mir nicht mit angeführt. Häufigkeitsangaben und Vermerke, ob angebaut oder verwildert, ebenfalls in Latein, wurden wie die Standortsangaben (Wälder, Wiesen, Gebüsche, Äcker, an Zäunen, Ufern u.dgl.) in Kurzform ins Deutsche übersetzt und in Klammern angegeben. Nicht in Klammern stehende Angaben sind auch im Original in Deutsch, im wesentlichen sind es die Fundortsangaben, manchmal auch einige Standorte (Acker, am Wasser).

Abb. 3 u. 4: Die ersten beiden Seiten des Artenverzeichnisses in GEMEINHARDTs Lauban-Flora

✠ : o : ✠ 3 CATALOGI PLANTARUM CIRCA LAUBAM PARTIS I. ORDINIS PRIMI CLASSIS I. Plantarum flore monopetalo regulari, feminibus nudis. I. UNICO SEMINE, Mirabilis Rivini. Mirabilis Peruviana Herm. Solanum Mexicanum fl. magno C. B. Jasminum Mexicanum quibusdam. I. B. Jalappa Tournefort. Gallis Merveille de Peru. Flore albo, flavo, rubro, & vario confpicitur in hortis curioforum. Radix per autumnum exenta, vere rufus terræ creditur: facilius ex stolonibus radicis, quam semine multiplicatur. Floret Junio & Julio. 2. GEMELLO. Aparine vulgaris C. B. & aliorum. Aparine aspera Thalii, Philanthropus nonnullis.	4 Part. I. Ordin. I. Class. I. Siebk. Kraut. A Rajo cum sequentibus inter plantas stellatas recensetur, cum vero ordo nascendi foliorum nil faciat ad characterem, stellatas illas omittimus, Nostra floret toto fere anno, nascitur inter gramina & segetes ubivis. <i>Asperula</i> odorata, montana C. B. Hepatica stellata officinarum, Matri Sylva I. B. Walde-meister. Majo floret & Junio, nascitur in sylva cædua, im Hohnvalde. <i>Asperula</i> quadrifolia palustris, Gallium palustre flore albo C. B. Floret Majo & Junio, nascitur in humidis, im Schleiß-Grunde am Wasser. <i>Cruciata</i> vulgaris C. B. Cruciata herniaria Thalii, quadrifolia. Floret Majo mense & seqq. Nascitur inter frutices & dumeta, in Kersdorff, Holschirke. <i>Gallium</i> sylvaticum angustifolium, flore albo. Mollugo montana angustifolia C. B. Matri-sylva II. Tragi. Floret Majo & Junio; nascitur ad sepes & vias, itemque in montibus, am Steinberge nach der Schafferey. <i>Gallium</i> pratense latifolium, flore albo C. B. Mollugo I. Tabernamont. Rubia sylvatica lævis
--	--

Bei verbreiteten Arten beschränkt sich GEMEINHARDT auf allgemeine Angaben oder nennt ein bis zwei Beispielsorte. Häufig führt er aber auch recht genaue Fundorte an. Er hat Lauban und seine Umgebung gut gekannt. Seine Ortsangaben rufen altbekannte Gegenden und Orte des Kreises Lauban und z.T. auch des Kreises Bunzlau in Erinnerung, in denen er vor 250 Jahren gewandert ist (Abb. 4). Die von ihm erwanderten Orte liegen etwa in einem Umkreis von 10 bis 15 km um Lauban, eine Strecke, die ein rüstiger Fußgänger bei Tageswanderungen hin und zurück erwandern konnte.

Er botaniserte im Hohwald, im Nonnenbusch (wie mundartlich üblich als Nonnen-Pusch bezeichnet), am Schreiberbach, am Steinberg, am Kapellenberg und »im alten Lauban« (Alt-Lauban). Er nennt genaue Örtlichkeiten wie die Brettmühle am Altlaubanbach, die Gasthäuser Grauer Wolf bei Wingendorf und Letzter Heller bei Wünschendorf, den Heidersdorfer Spitzberg, die Niedermühle am Queis, die Liebfrauenkirche in Lauban und die Gegend hinter dem Spital. Auch am Schloß Tzschocha war er unterwegs. Er führt Pflanzen von Beerberg, Bertelsdorf, Erdmannsdorf (Örtmannsdorf), Geibsdorf, Günthersdorf, Haugsdorf, Heidersdorf, Hennig, Holzkirch, Kerzdorf, Kieslingswalde, Langenöls, Lichtenau, Linda, Logau, Marklissa, Mauereck, Neukretscham, Schreibersdorf, Seifersdorf, Siegersdorf, Stolzenberg, Thiemendorf, Ullersdorf, Wingendorf und Wünschendorf an und nennt dabei auch die Ortsteile, z.B. Mittel-Thiemendorf, und oft genaue Pflanzenfundorte, wie die Kirchhofsmauer, genau bezeichnete Brücken, Mühlen, Vorwerke, Gasthäuser und Berge. Er hat auch dort Pflanzen gefunden, wo inzwischen schon längst Häuser gebaut worden sind, wie an den Stadtgräben vor dem Görlitzer und Naumburgischen Tor. Manche reiche Bürgergärten, aus denen er exotische Zierpflanzen anführt und deren Besitzer er nennt (Kirchhof, Klettewick, Leonhardt, v. Warnsdorf) waren schon längst verschwunden, ehe Lauban 1945 in Schutt und Asche fiel.

Außer den einheimischen Pflanzen aus Wald und Flur werden zahlreiche Nutz- und Zierpflanzen angeführt. Bei den Gärten unterscheidet der Autor ausgesprochene Liebhabergärten (Horti curiosorum), Apotheker-, Gewürz- und Gemüsegärten, Grasgärten, die Gärten in der Vorstadt und die Gärten auf dem Lande, wobei sich letztere auch zur damaligen Zeit deutlich von den städtischen Gärten unterscheiden. Auch von hängenden Gärten ist einmal die Rede, wobei wohl Blumenkästen gemeint sind. Von den Zierpflanzen bemüht sich GEMEINHARDT, zahlreiche Arten und Sorten, Farbvarianten und gefüllte Formen zu unterscheiden.

Auch manchen Einblick in die Wirtschaftsgeschichte gibt er, wenn er über die Bleichpläne im Queistal schreibt oder darüber berichtet, daß einst um Lauban ein ausgedehnter und einträglicher Färberröteanbau betrieben wurde, der nach dem 30jährigen Krieg erlosch bzw. sich nach Schlesien verlagerte. Er führt alte Gartenpflanzen an, die inzwischen schon lange ungebräuchlich sind und jetzt nur noch in Museumsgärten erhalten werden, und er berichtet, daß Lorbeersträucher (als Gewürz) in den Gärten standen. Andere inzwischen verbreitete Arten sind bei GEMEINHARDT zum ersten Mal für die Oberlausitz erwähnt.

Die Vorliebe für Tulpen, Rosen und Nelken in seiner Zeit wird auch aus der Flora ersichtlich. Die Liebesäpfel (Tomaten) und weißen Erdäpfel (Kartoffeln) sind noch wenig verbreitete Gartenpflanzen. Einige Zier- und Giftpflanzen sind nur in Apothekergärten zu finden. Die Obstbäume sind mit einer großen Zahl alter Formen vertreten, die Bäche sind noch reich an Wasserpflanzen. Bei den Segetalarten, den Orchideen und Trockensaumarten sind Arten angeführt, die zumindest heute zu ausgesprochenen Seltenheiten zählen, wobei manche Fundorte oder die Standortangaben fraglich erscheinen oder seit GEMEINHARDT nicht mehr nachgewiesen wurden.

Auf solche in manchen Fällen unwahrscheinliche Angaben, auf Literaturhinweise bei der Zuordnung und gelegentlich auftretende Widersprüchlichkeiten, sowie auf Doppelnennungen und Angaben zum Vorkommen in der Oberlausitz wird in kurzer Form bei der jeweiligen Art hingewiesen. Gewidmet hat GEMEINHARDT die Flora seinem Freund und Gönner Johann Christoph LISCHWITZ, Professor für Botanik an der Universität Leipzig und wie er selbst ein Sohn der Sechsstadt Lauban.

(Johann Christoph LISCHWITZ, Professor in Leipzig, später in Kiel, Lauban 1693 – 1743 Kiel)

Die lateinische Widmung lautet in deutscher Übersetzung:

DEM HOCHWOHLGEBORENEN HERVORRAGENDEN KENNTNISREICHSTEN MANNE
HERRN
JOHANN CHRISTOPH LISCHWITZ
AUS DER SECHSTSTADT LAUBAN DEM DOKTOR DER PHILOSOPHIE UND MEDIZIN
A.O. PROFESSOR DER BOTANIK AN DER UNIVERSITÄT ZU LEIPZIG.
ORDENTLICHEN PHYSIKUS ZU LEIPZIG
SEINEM HOCHVEREHRTEN FREUND UND FÖRDERER

Hervorragender, kenntnisreicher Mann,
hochverehrter Freund und Förderer!

Es ist nun acht Jahre her, seit ich von der berühmten Universität Jena zurückkehrte ins teure Vaterland, in denen sich oft genug Muße und Gelegenheit fand, die Schönheiten unserer Laubaner Flora zu schauen, und sie sorgfältiger zu untersuchen, machte Freude, besonders seit die Fürsorge einiger begüterter Bürger unserer Stadt erst vor wenigen Jahren die Zierde kunstvoll angelegter Gärten bescherte, ein Schmuck, dessen sie zuvor nur zu sichtbarlich zu entbehren schien. Und es überkam mich daher der Gedanke als ein gewichtiger Beweggrund meiner Freizeitbeschäftigung, daß diese Betrachtung der grünenden Natur zugleich nützen und erfreuen möge; Was auch immer hie und da das Auge erspäht hatte, brachte die Hand aufs Papier. Und das besonders aus dem Grunde, daß, so oft des Winters Härte die blühenden Gefilde uns entzöge, die Möglichkeit gegeben wäre, sie im Geiste zu durchstreifen.

Endlich nicht uneingedenk, daß seinerzeit an der hochlöblichen Jenenser Universität etliche medizinbeflissene Landsleute darin übereingekommen waren, daß ein jeder geloben sollte, wenn er unter guten Geistern ins Vaterland zurückgekehrt, er die Pflanzen seiner Heimatstadt beschreiben und so den anderen zur Kenntnis bringen solle, damit zudem auf diese Weise die Lausitzer Flora nach Maßgabe der Kräfte gepriesen werde: Dennoch ist dies bis dato von keinem der Unseren ausgeführt worden. Damit nun die Tat dem Gelöbniß folgt, hab ich meine Zettel zusammengenommen, gesichtet und zu ordnen begonnen, und dies tat ich, indem ich nicht nur einmal die Konzeption änderte, bis vorliegender Catalogus plantarum herauskam. Daß ich ihn nun der Öffentlichkeit übergebe, dazu brachte mich einmal die Liebe zur Heimat, zu deren Naturgeschichte die botanische Untersuchung der Pflanzen zweifelsohne gehört, andererseits der Wunsch, andere zu gleichem Unternehmen in ihren Städten anzuregen.

Ich weiß sehr wohl, es wird nicht wenige geben, die diese meine Arbeit mit hochgezogenen Augenbrauen ansehen werden, freilich Leute, denen die Botanik überhaupt verächtlich erscheint, in welcher sie aber doch offensichtlich nicht zu Haus sind, zumal sie auch meist nicht einmal die Heilpflanzen genügend kennen. Ihretwegen nun hier ein Preislied auf die edle Botanik zu verfassen, dürfte nicht der Mühe wert sein. Denn die Zeit geht über sie hinweg. Genug - nicht für jene hab ich geschrieben, sondern allein für diejenigen, welche Freude an botanischen Studien haben, die zu wissen sich bemühen, »was eine jede Gegend hervorbringt und was sie versagt«.

Ich habe nun aber dieses Pflanzenverzeichnis botanisch fachgerecht, d.h. nach dem Gesichtspunkt des Blühens und Fruchtragens, verfaßt, wie es die vor Augen liegende Vernunft gebietet und wie es auch die einst bedeutendsten Koryphäen der Botanik, Aug. Quirinus Rivinus (Bachmann) und J. P. Tournefort gebieten. Aus diesem Grunde hab ich überhaupt die ganze Arbeit in drei Abschnitte geteilt: zuerst beschreibe ich Pflanzen mit einfacher Blüte; im zweiten jene Pflanzen, die man »mit zusammengesetzter Blüte« nennt; zuletzt u.a. die mit unvollkommener oder, mit den Botanikern zu reden, Blüte ohne Blütenblätter.

Diese Abschnitte habe ich wiederum unterteilt in ihre Ordnungen nach der Art des Blühens, so daß im ersten gemäß der Zahl der Kronblätter die mit ein-, drei-, vier-, fünf-, sechs- und vielkronblättriger Blüte stehen. Im zweiten aber bilden die regulären und irregulären Blüten und Verbindungen beider ihre Ordnungen; den dritten endlich schien angebracht in Staubblatttragende, Conglomerata

und Dorsiflorae zu gliedern. Schließlich schien es ratsam, die Ordnungen in Klassen auseinanderzunehmen nach der Fruchtbildung, so daß eine jede Ordnung in der ersten Abteilung zuerst die Nacktsamigen, sodann die sich in einer Kapsel verbergenden und endlich die in Beere oder Obstfrucht enthaltenen Samen herzählt. In der zweiten Abteilung sollen sie feste Samen aufnehmen, die Pappi ausbilden; in der letzten Abteilung sollen aber Klassen mit nacktem Samen folgen, wo die Kapsel und die Frucht geöffnet ist. Dies schien die passendste Art der Darstellung, wozu vor allem die Flora Jenensis von Rupp Anregung gab, so daß ich unter Aufgabe einer alphabetischen Ordnung, was ich zuvor auseinandergesetzt habe – soviel auch dafür hochberühmte Männer angeführt werden könnten in ihren auf diese Weise verfaßten Katalogen – doch lieber dieser Anordnung gefolgt bin. Im Anfang freilich hatte ich nur einheimische Wildpflanzen beschrieben; als jedoch die Pracht unserer Gärten durch die Großzügigkeit ihrer Besitzer mit der Zeit vermehrt wurde, glaubte ich das, was nun täglich dem Auge den angenehmsten Anblick bietet, nicht übergehen zu dürfen.

Überdies hab ich bei jeder Pflanze nach dem Beispiel des berühmten Kaspar Commelin den Fundort angegeben, so daß jeder, dem es beliebt, sie aufzusuchen, sie auch finden kann; doch hoffe ich, daß sie selbst bei verbreitetstem Vorkommen nicht an den beschriebenen Orten gesammelt werden; denn ich habe für die Botaniker geschrieben, nicht für die Wurzelschneider (Quacksalber) und Kräuter sammelnden alten Weiblein. Die Blütezeiten hab ich deswegen beigegeben, weil ich weiß, daß die Botaniker, um die Merkmale zu erkennen, die Pflanzen am liebsten in dieser Zeit anschauen.

So viel über die Anlage meines Unternehmens. Warum aber dieses Verzeichnis Deinen hochberühmten Namen auf der Widmung trägt, dafür hör einen zwiefachen Grund: Zuerst natürlich die verwandtschaftliche Bindung zu Dir, deren ich mich immer gefreut habe und jetzt ganz besonders; meine Empfindung Dir gegenüber schien ein unzweifelhaftes Bekenntnis zu erheischen, zumal in dieser Zeit, wo Du, tagtäglich durch neue Ehrungen ausgezeichnet, Dich als eine besondere Zier Deines hochgeliebten Vaterlandes wie Deiner hochverehrten Familie erweist. Lauban ist den Musen durchaus nicht ungewogen: Neben vielen anderen berühmten Autoren der Leipziger Medizinischen Fakultät hat es ein bedeutendes Dreigestirn von Doktoren und Professoren hervorgebracht: Als ersten natürlich Georg Wirth, den Magister, Doctor, Gartendirektor in Mockau, Se. Erhabenen Majestät Kaiser Karls V. und Se. Katholischen Majestät König Philipp II. von Spanien Leibarzt, hochberühmten öffentlichen Professor zu Leipzig; daß auch Du ihn zu Deinen Ahnen zählst, daraus fällt nicht zuletzt Glanz auf Dich. Der zweite ist Georg Feige, Dr. med., öffentlicher Professor der Physiologie ebendort, der im Jahr 1608 die akademische Würde (Rektorat) erwarb. Beiden mißgönnte das Jahr 1613, weiter das Licht dieser Welt zu schauen. Als dritten schließlich, hochwürdiger Lischwitz, freut sich frohlockend das Vaterland, Dich hervorgebracht zu haben, der Du ein ganz und gar würdiger Nachfolger des Dekans Dr. Rivinus bist, welcher es als Professor der Botanik zur höchsten Vollendung gebracht hat. Um Euch öffentlich ein Denkmal zu setzen zur allgemeinen und zu meiner besonderen Freude wollte, ja mußte ich diesen wenigen Seiten Deinen Namen voransetzen, Eurer Glücksgöttin Dank abstatten und darüber hinaus jedweden glücklichen Fortgang und täglich neue Erfolge wünschen. Zudem mahnt mich Euer Amt – dessen Zierde Ihr seid –, die öffentliche Professur der Botanik, daß ich Euch vor allem dieses Werkchen widmen sollte, da von Euch das gewichtigste Urteil hierüber zu erwarten ist. Ich lege es also Euch zu Füßen und unterwerfe es Eurer strengen Kritik, damit es, von Euch beurteilt, frei sei von mißgünstiger Kritiklei und damit es unter Eurer Empfehlung, so viel sie vermag, den Freunden der Botanik zu Diensten steht. Fragen könnte man noch, was denn wohl hierbei dem Bearbeiter entgangen sein möchte? Dies freilich hoff ich mit Gott und nach Vermögen in einem Supplement, wenn solches sich erforderlich erweist, nachzuholen; derweilen ganz in dem Einen aufgehend, daß mein Eifer Dir gegenüber an nichts fehle; könnte man sich doch nach dem Vaterlande sehnen mit dem berechtigten Verlangen, sich verdient zu machen. Leb wohl.

Gegeben zu Lauban am 1. Nov. 1724

Mag. Dr. Joh. Casp. GEMEINHARDT
aus der Sechsstadt Lauban

GEMEINHARDT fühlte sich, wie er in seiner Widmung zum Ausdruck bringt, als begeisterter Freizeit-Botaniker, den sowohl der Drang zur wissenschaftlichen Forschung als auch die Liebe zur Heimat zur Bearbeitung der Pflanzenwelt anregte. Auch um den Schutz der von ihm angeführten Pflanzen war er (ein engagierter Naturfreund am Anfang des 18. Jahrhunderts) besorgt, wenn er seiner Hoffnung Ausdruck verleiht, daß sie an den von ihm genannten Orten nicht gesammelt werden mögen.

Er erwähnt, daß Lauban drei bedeutende Wissenschaftler hervorgebracht hat, die in Leipzig tätig waren, Georg Wirth, Arzt und Gartendirektor, Georg Feige, Arzt und Physiologe (beide 1613 gestorben) und schließlich seinen Zeitgenossen Johann Christoph Lischwitz, Arzt und Botaniker. Der in Lauban 1519 oder 1529 geborene, seit 1553 als Professor an der Universität Wien tätige und dort 1588 gestorbene Paul Fabricius ist als Laubaner Botaniker noch nachzutragen.

GEMEINHARDT hat mit seiner Lauban-Flora nicht nur seinem Freund Lischwitz, sondern sich selbst ein Denkmal gesetzt, indem er der Nachwelt die Kenntnisse über die Pflanzenwelt seiner Heimat aus einer Zeit vermittelt, als die Tomate noch als Zierpflanze gezogen wurde, im Hohwald noch der Hirschzungenfarn zu finden war und die Äcker noch bunt waren von Kornrade, Kornblume und Acker-Hahnenfuß. Vor 300 Jahren wurde Johann Caspar GEMEINHARDT geboren, vor 250 Jahren starb er in seiner Heimatstadt. Als Sohn Laubans, der noch auf den Spuren GEMEINHARDTs auf dem Steinberg, im Hohwald und im Queistal bei Marklissa wanderte und »im alten Lauban, am Bächlein hinter der Bretmühle« wohnte, habe ich allen Grund, an ihn zu erinnern.

Danksagung

Für die Übersetzung des Titels und der Widmung aus dem Lateinischen danke ich Herrn Dr. E. Hirsch (Halle/Saale), für die kritische Durchsicht der Artenliste und für Hinweise zur Artenverbreitung in der Oberlausitz Herrn H.-W. Otto (Bischofswerda). Für Hinweise zur Martikeleintragung GEMEINHARDTs in Jena, die Durchsicht des »Candidatenbuches« und Hinweise für die Zuordnung einiger Arten bin ich Herrn Dr. H. Manitz (Jena) zu Dank verbunden, für die Übermittlung der Lebensdaten von J.Ch. Lischwitz Herrn Prof. Dr. G. Müller (Leipzig).

Pflanzenkatalog

- Mirabilis Rivini. Mirabilis Peruviana Herm. Solanum Mexicanum fl. magno C.B. Jasminum Mexicanum quibusdam. I.B. Jalappa Tournefort. Gallis Merveille de Peru. (in Liebhabergärten) Flore albo, flavo, rubro, & vario. *Mirabilis jalapa* L.
- Aparine vulgaris C.B. & aliorum. Aparine aspera Thalii, Philanthropus nonnullis. Kleb-Kraut. (überall zwischen Getreide und Saaten wachsend). *Galium aparine* L.
- Asperula odorata, montana C.B. Hepatica stellata officinarum, Matrisylva I.B. Waldmeister, (im geschlagenen Wald) im Hohwalde *Galium odoratum* (L.) Scop.
- Asperula quadrifolia palustris. Gallium palustre flore albo C.B. (an feuchten Orten), im Schleiff-Grunde am Wasser. *Galium palustre* L.
- Cruciata vulgaris C.B. Cruciata herniaria Thalii, quadrifolia (in Gebüsch und Hecken), in Kertzdorff, Holtzkirche. *Cruciata laevipes* Opiz
- Gallium sylvaticum angustifolium, flore albo. Mollugo montana angustifolia C.B. Matrisylva II. Tragi. (an Zäunen und Wegen, auch in Bergen), am Steinberge nach der Schafferey. *Galium sylvaticum* L.
- Gallium pratense latifolium, flore albo C.B. Mollugo I. Tabernaemont. Rubia sylvatica laevis J.B. Mollugo herbariorum Meger-Kraut, (in Wiesen und an Gartenzäunen), um die Scheunen. *Galium mollugo* L.
- Gallium supinum, multicaule, flore albo C.B. (in Hecken und an schattigen Orten) im Schleiff-grunde in Sträuchern. *Galium* cf. *pumilum* Murray
- Gallium vulgare, flore luteo C.B. Gallion verum J.B. (an feuchteren Orten) in denen nassen Aeckern untern Steinberge. *Galium verum* L.
- Borrago officinarum C.B. Buglossum latifolium Lob. flore caeruleo & candido. Borragen. (In Gemüsegärten und im Kräutergarten von Apotheker Kirchhof). *Borago officinalis* L.
- Buglossum officinarum majus, angustifolium C.B. interdum & latifolium. Ochsen-Zunge. (In Wiesen und sonnigen Äckern) gegen Bayerberg und Marglisse. *Anchusa officinalis* L.
- Cerinthe minor C.B. secunda Clusii, folio punctato. (in Liebhabergärten). *Cerinthe minor* L.
- Consolida Rivini. Consolida major Tabern. & herbariorum. Symphytum majus Officinarum. Schwartz-Wurtz. (in Küchengärten, bisweilen spontan an feuchten und schattigen Orten) in Heinckens Grunde. *Symphytum officinale* L.
- Cynoglossum vulgare, majus C.B. Cynoglossa officinarum, lingua canina Matthioli. Hunds-Zunge. (an Zäunen), hintern Hospital und um die Ziegel-Scheune. *Cynoglossum officinale* L.
- Lappula Rivini. Cynoglossum minus, angustifolium. C.B. (an Wegen und Zäunen) in Wünschdorff (und anderswo). *?Lappula squarrosa* (Retz.) Dum.
- Lithospermum majus, flore caeruleo C.B. Milium solis majus Offic. (in Wäldern und Hecken). Im Hohwalde. Stein-Saame. *Lithospermum purpureocaeruleum* L. nach Hort. Lus., S. 182 in der Oberlausitz nur in Gärten.

- Myosotis palustris* major. *Echium scorpioides* palustre C.B. Vergiß mein nicht. (an sumpfigen und feuchten Orten) auf nassen Wiesen am Queisse. *Myosotis palustris* (L.) L. em. Rehb.
- Myosotis sylvatica*, praecox, hispida. *Echium scorpioides* arvense C.B. (in trockeneren Äckern und in den Saaten) am Steinberge. *Myosotis arvensis* (L.) Hill
- Pulmonaria maculosa* latifolia C.B. & angustifolia caerulea C.B. Lungen-Kraut. *Pulmonaria officinalis* L.
- Pulmonaria folio non maculoso*, sylvestris C.B. (in Wäldern und Hainen) in Heinckens Grunde auch im Hohwalde. *Pulmonaria obscura* Dum.
- Alcea vulgaris*, officinarum, major C.B. *Malva sylvestris* altissima, folio cannabis, f. sinuato, flore amplo, purpureo. Felliß. (an Feldrändern und Zäunen) in Wünschdorff, Berzdorff. *Malva alcea* L.
- Althea Officinarum*, Plinii, Dioscor. *Althaea*, Bismalva I.B. *Malva incana*, mollis. Eibisch. (in manchen Gärten). *Althaea officinalis* L.
- Malva sylvestris*, folio rotundo. C.B. *Malva repens*, pumila Lob. vulgaris flore minore J.B. Haasen-Papeln. (auf Friedhöfen, an Wegen und Häusern der Vorstadt). *Malva neglecta* Wallr.
- Malva sylvestris* folio sinuato C.B. *Malva procerior* Officin. Lob. vulgaris flore majore J.B. (an Mauern und Wänden). *Malva sylvestris* L.
- Malva crispa*, f. foliis crispis, flore minore C.B. (in bebauten Äckern) bei Holtz-Kirch. *Malva verticillata* var. *crispa* L.
- Malva rosea*, folio subrotundo, flore simplici C.B. coloris rubri, candidi, nigricantis, incarnati & c. *Malva rosea*, folio subrotundo, flore pleno C.B. coloris varii.
- Malva rosea*, folio ficus f. sinuato obscure viridi, flore simplici aut pleno. C.B. Storckrosen, Stangen-Papeln. (in verschiedenen Gärten). *Alcea rosea* L.
- Anagallis* flore rubro, phaeniceo C.B. mas Matth. Dodon. Gauchheil. (in Äckern, auf bebautem Land, in Küchengärten). *Anagallis arvensis* L.
- Anagallis* flore coeruleo C.B. foemina Matth. caerulea foemina Clus. (auf bebautem Land) bey Herr Dittmans Vorwercke, gegen Lichtenau. *Anagallis foemina* Mill.
- auch die blaue Form von *A. arvensis* (*A. arvensis* f. *azurea* Hyl.) kommt in Frage
- Anagallis lutea* C.B. nemorum, flore luteo Clus. Im Hohwalde auf den Wiesen-Plätzen. *Lysimachia nemorum* L.
- Auricula ursi*. *Sanicula alpina* lutea C.B. *Auricula ursi* prima, flore luteo Clus. (in Gärten). *Primula auricula* L.
- Auricula ursi* purpurea. *Sanicula alpina* purpurea C.B. foliis quasi farina aspersis. (mit der vorhergehenden). *Primula* cf. *x hortensis* Wettst.
- Centaureum* flore rubro phaeniceo. *Centaureum minus* Offic. Dod. Fel terrae dictum C.B. Tausend gülden Kraut. (an trockeneren hängigen Orten): Am hollen Wege vor Wünschdorff. *Centaureum erythraea* Rafn
- Centaureum minus*, flore candido C.B. (mit der vorigen, aber seltener). *Centaureum erythraea* Rafn weißblühende Form

- Centaureum minimum, purpureum Moriss. (an steinig und trockeneren Orten)
auf dem Steinberge. *Centaureum erythraea* Rafn
- Gentianella caerulea, oris pilosis C.B. autumnalis angustifolia fimbriata Column. (in Wäldern)
gegen Erdmannsdorff. *Gentianella ciliata* (L.) Borkh.
sonst nur aus Nord-Böhmen bekannt (OTTO)
- Gentianella perennis, radice cruciatim pertusa, minor, seu cruciata vulgi I.B. Gentiana minor
Lobel. (Im Hohwalde gegen Marglissa). *Gentiana cruciata* L.
Seit GEMEINHARDT nicht mehr bestätigt, vgl. Hort. Lus., S. 153
- Menianthes Rivin. Trifolium fibrinum Offic. Tabernaem. Trifolium palustre C.B. paludosum
Lob. Trifolia paludosa Moris. Fiber-Klee. (an Wasser- und Sumpfstandorten) im Schleiff-Grunde
bey denen Röhr-Brunnen. *Menyanthes trifoliata* L.
- 10 Myriophyllum Rivin. Millefolium aquaticum foeniculo simile, umbelliferum J.B. Viola aquatica
caule nudo C.B. Foeniculum aquaticum II. Tabern. (in moorigen und stehenden Gewässern)
bey der Bretmühle. *Hottonia palustris* L.
- Nummularia supina vulgaris Dod. Officinarum, major, lutea C.B. Centimorbia J.B. Pfennigkraut.
(an Pfaden und hängigen Äckern), ingeleichen im Schützen-Graben. *Lysimachia nummularia* L.
- Nummularia erecta Rivin. Lysimachia major lutea Diosc. C.B. Lysimachia Matthiol. (an Gewässer-
uferfern) in Haugsdorff und Schreibersdorff. *Lysimachia vulgaris* L.
- Plantaginella palustris Raj. Plantago aquatica minima Clus. (an stehenden Gewässern) bey der
Kerzdorffer Lache. *Limosella aquatica* L.
- Primula veris pratensis, major, odorata, lutea Dod. Verbasculum pratense odoratum. C.B. Herba
paralyseos Offic. Schlüssel-Blumen. (in manchen Gärten). *Primula veris* L.
- Primula veris pratensis inodora, luteo pallida Lob. Primula veris elatior, pallida Clus. Verbascu-
lum sylvaticum C.B. (in Wäldern), im Hohwalde aufm Nonnen-Berge. *Primula elatior* (L.) Hill.
- Primula veris hortensis, perianthio colorato, floris aemulo C.B...Flore albo, purpureo, carneo, sul-
phurea & c. (in Gärten). *Primula x hortensis* Wettst.
- Trientalis Rivin. Pyrola Europaea major, flore alsines C.B. (in Hainen), in Hohwalde auf den
hohen Reyhnen. *Trientalis europaea* L.
- Nicotiana major, latifolia C.B. Tabacum majus J.B. Hyoscyamus Peruvianus Dodon. Sana sancta
Judaeorum. Taback. (in einigen Gärten). *Nicotiana tabacum* L.
- Nicotiana minor C.B. Priapeia quibusdam J.B. Petum Riv. Ungrischer Taback. (wie voriger).
Nicotiana rustica L.
- Nerium floribus rubescentibus C.B. Rhododendron fl. rubro. J.B. Oleander, Laurus rosea. Lob.
(in einigen Gärten)
- Nerium floribus exalbidis C.B. (wie voriger)
- Nerium floribus rubescentibus plenis. In des Herrn von Warnsdorff Garten in Schreibersdorff.
Nerium oleander L.
- Syringa major flore coeruleo C.B. Lilak flore coeruleo Matth. blauer türckischer Hollunder.
Syringa major flore albo. Syringa lactea C.B.
Syringa major flore rubeo C.B. Lilak flore rubro. (in vielen Gärten).
Syringa vulgaris L.

- Syringa ligustri* folio. Lilak ligustrifolia Tournef. *Jasminum Persicum* foliis non laciniatis C.B.
(in Liebhabergärten). *Syringa persica* L.
- Vinca Rivin.* *Clematis daphnoides* major, vulgaris, flore caeruleo C.B. *Vinca per vinca* Officin.
Wintergrün. (In Wäldern, vornehmlich) im Hohwalde. *Vinca minor* L.
- Vincetoxicum* Offic. Dod. *Asclepias* flore albo C.B. *Vincetoxicum floribus multis albicantibus*
J.B. Schwalbenwurtz. (an rauhen gebirgigen Orten). *Vincetoxicum hirundinaria* Med.
- Campanula vulgaris*, major, asperior, foliis urticae C.B. *Cervicaria* major. Dod. (in sandigen
Äckern), hinter dem Gerichte nach Hennersdorff. *Campanula rapunculoides* L.
vgl. JUEL, S. 26
- Campanula pyramidata altissima* Tourn. *pyramidalis laevis* J.B. *Rapunculus hortensis latiore folio*
f. *pyramidalis*. C.B. Garten-Glöcklein. (in einigen Gärten). *Campanula pyramidalis* L.
- Campanula echii* folio C.B. *Trachelium altissimum, hirsutum* Chabr. (in Wiesen, an Hängen) zu
Kertzdorff. *Campanula cervicaria* L.
- Campanula pratensis* flore conglomerato C.B. *Trachelium minus*. J.B. (in Wiesen und Graspiesen)
in Wünschdorff. *Campanula glomerata* L.
- Campanula media* foliis inferius candida lanugine vestitis C.B. *Cervicaria media*. Im Nonnen-
Pusche, und um Schreibersdorff. *Campanula cf. rapunculoides* L.
vgl. RAUSCHERT, S. 182-183
- Campanula minor, rotundifolia, alpina* C.B. *sylvestris minima* Dod. *minor foliolis rotundioribus*
imis Clus. (in Wiesen) hinter dem Hospital gegen die Ziegelscheune. *Campanula rotundifolia* L.
- Convolvulus major* flore albo C.B. *Smilax laevis major* Dod. *Smilax lenis major* Lob. grosse
Winde. (an Gewässerrändern zwischen Gebüsch und Weidendickicht),
bey der Holtzkircher Brücke. *Calystegia sepium* (L.) R. Br.
- Convolvulus minor, arvensis. flore roseo* C.B. *Helxine cissampelos* J.B. *Smilax levis minor* Dod.
Convolvulus minor purpureus Lob.
- Convolvulus minor, arvensis, flore candido* C.B. (mit voriger an Mauern, Wegen und Hängen ver-
breitet), auf denen Kirchhöfen und an den Reyhnen. *Convolvulus arvensis* L.
- Convolvulus Indicus* flore violaceo H. Eyst. *Campanula Indica* J.B. (in Liebhabergärten).
Pharbitis sp.
- Convolvulus Lusitanicus, peregrinus, caeruleus* C.B. *Convolvulus non convolvulus hortulan-*
orum, Campanula exotica. Aldin. (wie vorige).
- Convolvulus Lusitanicus, peregrinus, totus albus.* (mit voriger). *Convolvulus ? tricolor* L.
- Crocus vernus, angustifolius, flore magno, flavo* Moris. Saffran. *Crocus vernus* (L.) Wulf.
Von GEMEINHARDT zuerst für die Oberlausitz belegt, vgl. Hort. Lus., S. 138
- Crocus autumnalis, sativus, floridus* Moris. (in Gärten). *Crocus sativus* All.
- Colchicum commune, purpurascens* J.B. *vulgare atro purpureum flore simplici, autumnum florens*
C.B. Nackte Huren. (in Gärten). *Colchicum autumnale* L.

- Colchicum autumnale, purpurascens flore pleno J.B. (mit voriger). *Colchicum autumnale* L.
(gefüllte Form)
- Hyacinthus Indicus tuberosus odoratissimus C.B. Tuberosa hortulanorum. Tuberosen.
(in verschiedenen Gärten). ? *Hyacinthus* sp.? *Scilla peruviana* L.
- Hyacinthus Orientalis caule maculato C.B. orientalis odoratus flore caeruleo J.B. blaue Hiacinthen
(in Gärten)
- Hyacinthus Orientalis flore magno purpurascens Matth.
Hyacinthus Orientalis flore candido. (in Gärten). *Hyacinthus orientalis* L.
vgl. JUEL, S. 17, Doppelnennung, s. S. 47
- Hyacinthus racemosus moschatus C.B. Muscari Clus. Bulbus vomitorius Matth. flore albo.
(in Liebhabergärten)
- Hyacinthus racemosus caeruleus, minor, juncifolius. C.B. Muscari minus caeruleum racemosum.
(mit voriger). *Hyacinthus* div. sp.
- Iris vulgaris, germanica, sylvestris C.B. flore violaceo s. purpureo J.B. Iris Offic. Veigenwurtz.
(häufig an Rändern von Gärten und Plätzen gepflanzt). *Iris germanica* L.
- Iris lutea variegata Camer., variegata ex luteo & purpureo J.B. *Iris variegata* L.
- Iris graminea flore variegato J.B. *Iris* sp.
- Iris bulbosa tota violacea, caerulea, Florentina dicta C.B. *Iris florentina* L.
- Iris bulbosa flore candido C.B. (in Liebhabergärten). *Iris cf. xiphium*. L.
- Iris palustris flore luteo Tabernaem. Acorus adulterinus C.B. Im Stadtgraben vorm Görlitzer Thor.
Iris pseudacorus L.
- Chamaeiris flore violaceo C.B. (in einigen Gärten). *Iris graminea* L.
- Lilioasphodelus phaeniceus Parkins. Lilium cruentum radice Asphodeli C.B.
(in verschiedenen Gärten). *Hemerocallis fulva* L.
- Lilio asphodelus luteus, coloris aurantii C.B. (mit voriger). ? *Asphodeline lutea* (L.) Rehb.
- Lilio narcissus. Narcissus liliflorus flore magno J.B. Narcissus Illyricus, liliaceus C.B.
(in Gärten). ?
- Narcissus major, totus luteus, calice longiori C.B. Pseudonarcissus Hispanicus, aureus, maximus
Parkins. Bulbocodium Hispan. J.B. Merzenbecher. (in Gärten) *Narcissus pseudo-narcissus* L.
- Narcissus major, totus luteus, flore multiplici, pleno C.B. (mit voriger in Gärten).
Narcissus pseudo-narcissus L. (gefüllte Form)
- Narcissus albus, circulo purpureo, flore simplici C.B.
Narcissus albus, flore pleno, C.B. weisse Narcissen, (in Gärten). *Narcissus poeticus* L.
- Narcissus juncifolius. C.B. Jonquillae hortulanorum. (in einigen Gärten). *Narcissus jonquilla* L.
- Chamaenerium sylvaticum altissimum Tournef. Lysimachia speciosa sylvatica siliquosa J.B.
Krebs-Blumen. (an Wäldern und Gebüsch). Im Nonnen-Busche.
Epilobium ? *angustifolium* L.

- Chamaenerium glabrum latifolium majus. Lysimachia siliquosa glabra major. C.B. (an Gewässer-
rfern) in Wünschdorff bey der Schreiber-Mühle. *Epilobium roseum* Schreb.
vgl. JUEL, S. 88, dagegen RAUSCHERT, S. 212
- Chamaenerium glabrum latifolium minus. Lysimachia siliquosa glabra minor C.B. (mit voriger
verbreitet). *Epilobium collinum* Gmel.
vgl. JUEL, S. 88, dagegen RAUSCHERT, S. 212
- Chamaenerium palustre, folio salicis, molli, angusto. Lysimachia siliquosa angustifolia flore pur-
purascens J.B. Delphinium buccinum Dioscor. Lob. (an stehenden Gewässern), bey Schusters
Lache gegen Kerzdorff. *Epilobium palustre* L.
- Chamaenerium palustre, hirsutum, magno flore. Lysimachia siliquosa hirsuta flore magno. C.B.
bey der Priorin Mühle in Kertzdorff. *Epilobium hirsutum* L.
- Chamaenerium palustre hirsutum parvo flore. Lysimachia siliquosa hirsuta flore parvo C.B. (an
Gewässerrändern) bey Steinkirche. *Epilobium parviflorum* Schreber
- Onagra Rivini. Lysimachia lutea corniculata C.B. Lysimachia Virginiana lutea siliquosa Parkins.
(in hängigem und bergigem Gelände) in Wünschdorff und Logau. *Oenothera biennis* L.
von GEMEINHARDT zum ersten Mal für die Oberlausitz erwähnt.
- Stramoneum. Stramonea major foetida, Datura major pomo spinoso oblongo Herm. Solanum
foetidum pomo spinoso oblongo flore albo C.B.
Stramoneum. Datura flore purpurascens pomo spinoso oblongo C.B. (in Liebhabergärten).
Datura stramonium L.
- Stramoneum flore oblongo, albo, pomo aspero rotundo C.B. Tob-Kraut. (bisweilen in Küchengär-
ten gesehen, ebenso an Zäunen), hinter dem Leonhardischen Garten. *Datura metel* L.
- Alcea vesicaria C.B. Kedmia vesicaria vulgaris flore purpureo Tournef. Alcea solisequa, Veneta
J.B. Bammia Rivini. (in Liebhabergärten). *Hibiscus trionum* L.
- Laureola Officinarum, Mezereum Germanicum J.B. Chamaelaea Germanorum Dod. Thymelaea
folio deciduo seu Laureola foemina flore purpureo Tourn. Kellershals (oder richtiger) Keller-
saltz. (in Wäldern), im Hohwalde nach Böhmen zu. *Daphne mezereum* L.
- Opulus Tournef. Sambucus aquatica flore simplici C.B. Sambucus palustris Dod. Schneeballen.
(an Gewässerrfern) in Gärten am Queiß und alten Lauban. *Viburnum opulus* L.
- Opulus flore globoso Tourn. Sambucus aquatica flore pleno globoso C.B. Sambucus rosea Lob.
(in Gärten und auf einigen Vorstadtplätzen). *Viburnum opulus* L.
(gefüllte Form)
- Sycioides Americana fructu echinato Tourn. Cucumis Canadensis monospermos fructo echinato
Herm. Bryonia Zeylanica hortulanorum. *Sicyos angulatus* L.
Die Samen wurden von GEMEINHARDT aus dem Jenenser Kräutergarten (hortus medicus) nach
Lauban gebracht.
- 20 Laurus tinus s. sylvestris prior J.B. Tinus I. Clusii. Trapezunt-Kirsche. (in Liebhabergärten).
Doppelnennung, s. S. 40 *Prunus laurocerasus* L.
- Viburnum Tournef. Lantana vulgo C.B. Schlingbaum. (in Wäldern und Hecken) in Hincens
Grunde. *Viburnum lantana* L.
sonst in der Oberlausitz nur für Gärten erwähnt (OTTO)

- Viscum arboreum baccis albis C.B. (in verschiedenen Bäumen, wie Eiche), Eichen-Mistel,
(Linde, Hasel, Weide & c.), im Hohwalde. *Viscum album* L.
- Jasminum vulgare flore albo C.B. Gelseminum vulgatus. Lob. weisser Jaßmin. (in Gärten).
Jasminum officinale L.
- Jasminum Hispanicum flore majore externe rubente I.B. humile, magno flore,
odoratum C.B. candidiflorum Tabern.
- Jasminum humile luteum C.B. flavum odoratum Moris.
- Jasminum luteum, bacciferum vulgo C.B. trifolium frutescens,
Polemonium flore luteo Dodon. *Jasminum* cf. *fruticans* L.
- Jasminum frutescens flore coeruleo C.B. *Jasminum* sp.
- Rubia sativa J.B. tinctorum sativa C.B. Färber-Röthe. *Rubia tinctorum* L.
- Vor dem 30jährigen Krieg existierte in Lauban ein einträglicher Färberröteanbau. Nach dem Krieg (»nach den unglücklichen Zeiten des dreißigjährigen Krieges«) ging der Anbau zurück oder verlagerte sich nach Schlesien. Bei einigen Vorstädtern noch zu beobachten.
- Sambucus vulgaris I.B. fructu in umbella nigro itemque rubro C.B. Hollunder.
(überall an Gartenzäunen). *Sambucus nigra* L.
- Sambucus Hispanica foliis Alceae profunde incis. (im Garten des Apothekers Kirchhof).
Sambucus nigra L. var. *laciniata* L.
- Liqustrum Germanicum C.B. Phylitaea Dodon. Rhein-Weiden. (in einigen Gärten).
Ligustrum vulgare L.
- Bryonia aspera, baccis nigris C.B. nigra Dodon. Vitis alba Lob. Gichtrübe (an Zäunen).
Bryonia alba L.
- Capsicum siliquis longis propendentibus recurvis Tourn. Piper Indicum vulgatissimum C.B. Solanum Capsicum dictum vulgatissimum Herm. Spanischer Pfeffer.
- Capsicum siliquis rotundis Tourn. (mit voriger in Liebhabergärten). *Capsicum annuum* L.
- Cucumis sativus vulgaris, fructo maturo subluteo & albo C.B. vulgaris viridis & albus. J.B.
Gurken (in Gärten).
- Cucumis sativus longissimus I.B. flexuosus C.B. (mit voriger). *Cucumis sativus* L.
- Cucumis sylvestris, asinus dictus C.B. Elaterium Rivini. (in Liebhabergärten).
Ecballium elaterium (L.) Rich.
- Cucurbita vulgaris foliis asperis, flore luteo I.B. Kürbisse. *Cucurbita pepo* L.
- Cucurbita Aurantii forma, rotunda, minor C.B. *Lagenaria vulgaris* Ser. var. *turbinata* Ser.
- Cucurbita major, insigni fructu Dod. (reichlich von Gärtnern gezogen).
Cucurbita maxima Duchesne
- Cucurbita lagenaria flore albo, folio molli C.B. Flaschen-Kürbisse (mit voriger).
Lagenaria vulgaris Ser. var. *clavata* Ser.
- Melo vulgaris C.B. Melopepo vulgo. Cucumis Galeni Dod. Melonen (in Liebhabergärten).
Cucumis melo L.

- Halicacabum Rivini. Solanum vesicarium C.B. Alkekengi Tournef. Juden-Kirschen.
im Schleiff-Grunde. *Physalis alkekengi* L.
als Verwilderung anzusehen
- Lilium convallium Officinarum. Flos convallium Rivin. Lilium convallium album C.B. Mayen-
Blümlein (von manchen in Gärten gezogen, spontan) im Hohwalde. *Convallaria majalis* L.
- Lycopersicum Angvill. Mala aurea odore foetido. I.B. Aurea mala Dod. Solanum pomiferum
fructu rotundo striato. Poma amoris C.B. Liebes-Aepffel (in Liebhabergärten).
Lycopersicon esculentum Mill.
- Momordica vulgaris Tournef. Balsamina cucumeraria I.B. Balsamina mas s. repens rotundifolia
C.B. (in Liebhabergärten).
Momordica balsamina L.
- Polygonatum vulgare latifolium C.B. Sigillum Salomonis I.B. & officinarum Weißwurtz (in Wäl-
dern und an schattigen Orten), im Hohwalde. *Polygonatum odoratum* (Mill.) Druce
- Polygonatum latifolium flore majore C.B. oras floris laete picto. Polygonatum latifolium II. Clu-
sii. im Holtze bey Lichtenau. *Polygonatum multiflorum* (L.) All.
- Solanum officinarum acinis nigricantibus C.B. vulgare acinis nigris I.B. (verbreitet in Küchengär-
ten und an Zäunen). *Solanum nigrum* L. em. Mill.
- Solanum scandens s. Dulcamara C.B. Glycypiros seu Amaradulcis I.B. (mit voriger) am
Gesträuche an Wässern, bey der Obermühle. *Solanum dulcamara* L.
- Solanum scandens foliis ex albo variegatis seu pictis. Moris. (in Gärten).
Solanum ? dulcamara L. Zierform
- Solanum bacciferum fruticosum C.B. Strychnodendros I.B. Pseudo capsicum Dod. Amomum Pli-
nii hortulanorum. Corallen-Bäumgen. (in Liebhabergärten). *Solanum pseudocapsicum* L.
- Solanum spinosum Indicum flore Borriginis. H.R. Par. Solanum foliis & caule spinosis Moris.
(aus Samen, welchen Apotheker Tschenscher unter dem Namen Datura aus Batavia mitbrachte,
hier bei einigen noch gedeihend). *? Solanum*
- Solanum tuberosum esculentum C.B. Papas Americanum I.B. Tartuflae hortulanorum. Weisse
Erd-Aepffel (von einigen jährlich in Gemüsegärten gezogen). *Solanum tuberosum* L.
- Grossularia vulgarissima, foliis hirsutis, laete virentibus. Stachelbeeren. (an Zäunen).
- Grossularia hortensis fructu majore C.B. spinosa sativa. Uva crispa fructu cerasi magnitudine. I.B.
(in vielen Gärten). *Ribes uva-crispa* L.
- Ribes vulgaris acidus, ruber I.B. Grossularia multiplici acino, non spinosa, hortensis, rubra, Ribes
officinarum. C.B. Johannis-Beer. (in Gärten).
- Ribes vulgaris fructu albo. Grossularia hortensis majore fructu albo C.B. (mit voriger).
Ribes rubrum L.
- Ribes nigrum vulgo dictum, folio olente I.B. Grossularia fructu nigro majore C.B. (mit vorigen
verbreitet). *Ribes nigrum* L.
- Vaccinium Rivin. Vitis Idaea Tourn. Myrtillus vulgo Tabern. Vitis Idaea foliis longis, crenatis,
fructu nigricante C.B. Blau-Heidel-Beer. (in Wäldern und Heidekraut).
Vaccinium myrtillus L.

- Vaccinium buxi* folio, semper virens, fructu rubro. *Vitis Idaea* foliis subrotundis, non crenatis, baccis rubris. C.B. *Vitis Idaea* semper virens, rubro fructu J.B. Preussel-Beer. (mit voriger) im Hohwalde und Nonnen-Pusche (reichlich). *Vaccinium vitis-idaea* L.
- Dipsacus sativus* C.B. *Carduus fullonum sativus*. Lob. (in Gärten von Tuchmachern reichlich und eifrig gezogen, woher auch der Name) Tuchmacher-Karten (kommt). *Dipsacus sativus* (L.) Scholler
- Dipsacus sylvestris* s. *Virga pastoris major* C.B. *Labrum Veneris* J.B. (an Gruben und Zäunen) hinter der Schäferey, bey Gucks-Loche. *Dipsacus sylvestris* Huds.
- Dipsacus sylvestris capitulo minore*, *Virga pastoris minor*. C.B. *Dipsacus* III. & *Galedragon* Plinii. Lob. Um Wingendorff, bey grauen Wolffe. *Virga pilosa* (L.) Hill. sicher verwildert, vgl. Hort. Lus., S. 143
- Globularia vulgaris* Tournef. *Globularia Bellidi similis*. *Aphyllanthes* Angvill. I.B. *Bellis coerulea* caule folioso. C.B. (an Wegen und Pfaden) in Berzdorff und bey Hennige. *Globularia punctata* Lapeyr. sehr unwahrscheinlich
- Scabiosa Officin. pratensis*, *hirsuta*, *flore coeruleo* C.B. *major*, *hirsuta*, *folio laciniato* J.B. *arvensis*, *segetalis* Tabern. (zwischen Saaten und in anderen Kulturen). *Scabiosa Offic. pratensis flore rubente*. C.B. *Scabiosa Offic. pratensis flore albido* C.B. (mit vorigen). *Knautia arvensis* (L.) Coulter
- Scabiosa capitulo globoso* C.B. *minor*, *vulgaris* C.B. (an trockeneren und hängigen Orten) im alten Lauban am Sand-Berge. *Jasione montana* L.
- Scabiosa stellata major*, *flore laciniato* C.B. *major*, *semine pulchro*, *specioso*. J.B. *Hispanica major seu prima* Clus. (in Liebhabergärten). *Scabiosa stellata* L. vgl. JUEL, S. 100.
- Succisa hirsuta* C.B. *Scabiosa folio integro*, *hirsuta*, Tourn. *Morsus diaboli* Officin. Teuffels-Abbis. (in Wiesen) gegen Timmendorff. *Succisa pratensis* Moench
- Valeriana hortensis* Dod. *major radice odorata* J.B. *Pontica* Tabern. *Baldrian*. (in Gemüsegärten). *Valeriana phu* L.
- Valeriana sylvestris major* C.B. *Herba benedicta* Tabern. (in Gebüsch) am Wege nach Geibsdorff. *Valeriana officinalis* L.
- Valeriana palustris* C.B. *major*, *profunde laciniata*. (an feuchten Stellen) an Teichen und Gräben im Schleiffgrunde. *Valeriana sambucifolia* Mikan fil.
- Valerianella arvensis*, *praecox*, *humilis*, *semine depresso* Moris. *Valeriana campestris inodora major* C.B. *Locusta Rivini*. (in Äckern zwischen der Saat, auch in Wiesen reichlich). *Rapünzgen* vulgo Rebunde. *Valerianella locusta* Laterrade em. Betcke
- Ballote* Matthiol. Rivin. *Marrubium nigrum*, *foetidum* C.B. *flore rubeo purpureo* J.B. *Schwartz Andorn*. (an Zäunen) und am Graben vor dem Naumburgischen Thore. *Ballota nigra* L.
- Bethonica vulgaris*, *purpurea* Officin. C.B. *Braun Bethonien*. (in trockeneren Wiesen) untern Jachandel Berge. *Betonica officinalis* L.

- Brunella flore minore coeruleo, vulgaris J.B. major, folio non dissecto C.B. Braunellen. (verbreitet an bergigen und trockenen Orten, wie) am Stein-Berge.
 Brunella vulgaris flore albo C.B. (mit voriger, aber seltener). *Prunella vulgaris* L.
- Brunella magno flore coeruleo C.B. prima Clusii, magno flore patente, folio non laciniato J.B.
Prunella grandiflora (L.) Scholler
 keine Standortangabe, wohl nicht wildwachsend
- Brunella angustifolia I.B. foliis hyssopi C.B. (mit vorigen). *Prunella hyssopifolia* L.
- Bugula Dod. Consolida media, pratensis, coerulea C.B. Gulden Günsel. (in feuchteren Wiesen und an Gebüsch), im Schleiff-Grunde. *Ajuga reptans* L.
- Chamaedrys minor repens, Offic. C.B. Gamander. im Hohwalde nach Böhmen zu.
Veronica prostrata L.
 vgl. JUEL, S. 89
- Calamintha Offic. germanica, vulgaris C.B. magno flore J.B. montana Dod. (in Gärten).
Satureja grandiflora (L.) Scheele
 als Heilpflanze gezogen (vgl. Hort. Lus., S. 122).
- Clinopodium quorundam Origani facie J.B. elatius, Origano simile C.B. (an Waldwegen und Hängen), im Nonnen-Pusche gegen Hengersdorff. *Clinopodium vulgare* L.
- Echium vulgare C.B. Alcibiadeum Dodon. asperifolium. (an trockenen rauhen Orten) auffn Steinberge. *Echium vulgare* L.
- Echioides flore albo Rivin. Lithospermum arvense rad rubra C.B. nigrum, flore albo, semine Echii. J.B. Buglossum arvense, annuum, Lithospermi folio Tourn. Meer-Hierse. (verbreitet in der Saat) beym Junckers-Berge. *Lithospermum arvense* L.
- 30 Galeopsis procerior, foetida, spicata Tournef. Urtica heraclea Tabern. Lamium sylvaticum maximum C.B. Stachys sylvatica Rivin. (an Wegen und Hausrändern), in Kerzdorff & c.
Stachys sylvatica L.
- Galeopsis procerior cauliculis aculeatis, flore purpurascens Tourn. Cannabis sylvestris quorundam, Urticae inerti affinis J.B. (an Zäunen und Hecken) bey Logau und Wünschdorff.
Galeopsis pubescens Besser
- Galeopsis altera cauliculis aculeatis, flore flavescente Tourn. Cannabis spuria flore majore Riv.
Galeopsis angustifolia flore eleganter variegato. (an Zäunen und Hecken wie die vorige), in Timmendorff.
Galeopsis speciosa Mill.
- Galeopsis flore luteo. Urtica iners J.B. Lamium folio oblongo flore luteo C.B. (in Hecken und Wäldern) in Heinckens Grunde. *Galeobdolon luteum* Huds.
- Hedera terrestris Officinarum, vulgaris C.B. Corona terrae Lob. Calamintha humilior folio rotundo Tourn. Chamaecissus Rivin. Gunderman. (an Zäunen und Wegen, auch in Kulturen reichlich).
Glechoma hederacea L.
- Horminum pratense, latifolium, verticillatum C.B. sylvestre III. Clusii. Gallitricho affinis planta J.B. (in einigen Gärten). *Salvia verticillata* L.
- Hyssopus officinarum spicata, flore coeruleo C.B. Isop vulgo Eysewitt. (in vielen Gärten).
 Hyssopus vulgaris, flore rubeo C.B. *Hyssopus officinalis* L.

- Hyssopus vulgaris*, flore albo C.B. *Hyssopus officinalis* L. var. *fl. albis*
- Lamium vulgare*, non foetens, flore albo. Archangelica Parkins. *Lamium primum* Dod. fol. oblongo, non foetens C.B. Galeopsis s. *Urtica iners* flore albo J.B. Taube Nessel. (verbreitet an Wegen und Ackerrändern) im alten Lauban. *Lamium album* L.
- Lamium purpureum*, non foetens, folio oblongo C.B. Galeopsis s. *Urtica iners* flore purpurascente, majore, folio non maculato. C.B. In Kießlingswalde bey der Kirche. *Lamium maculatum* L.
- Lamium foetidum purpureum*, folio subrotundo. Galeopsis Dioscor. C.B. *Urtica iners* III. folio & flore minore J.B. (in Kulturen und Gemüsegärten). *Lamium purpureum* L.
- Lamium folio caulem ambiente*, minus C.B. Galeopsis foliis caulem ambientibus Riv. Alsines species Tabernaem. Morsus gallinae folio hederulae alter Lob. (an Zäunen und Mauerschutt). In Berzdorff am Hofe. *Lamium amplexicaule* L.
- Lavandula latifolia* flore caeruleo C.B. Pseudo nardus, *Lavandula vulgo dictus*. J.B. Spica Officinar. Spick. (in verschiedenen Gärten). *Lavandula ? latifolia* Vill. nach JUEL, S. 77, aber vermutlich wohl *L. angustifolia* Mill. = *L. vera* DC.
- Lavandula latifolia* flore albo C.B. (mit voriger). *Lavandula ? latifolia* Vill.
- Lavandula angustifolia* C.B. mas, Officinarum Dodon. Lavendel. (in Gärten). *Lavandula angustifolia* Mill.
- Lavandula folio dissecto* C.B. multifido I.B. (mit voriger, aber seltener). *Lavandula multifida* L.
- Majorana vulgaris* Officinar. C.B. folio majore, annua I.B. Majoran. (in Gärten).
- Majorana tenuifolia* C.B. tenuior & lignosior I.B. (in Gärten).
- Majorana perennans vulgo*. *Origanum heracleoticum*. *Cunila gallinacea* Plin. C.B. Winter-Majoran. (in Gärten). *Majorana hortensis* Moench
- Marrubium album vulgare* C.B. *Prasium album* Tabern. Weiß Andorn. (an Zäunen), an der Kirch-Mauer zu Holtzkirch. *Marrubium vulgare* L.
- Marrubium Cardiacum dictum*, forte primum Theophrasti C.B. Hertzgespan. (an Gartenzäunen). *Leonurus cardiaca* L.
- Marum odoratum* Cortusi J.B. *Chamaedrys incana*, maritima, frutescens, foliis lanceolatis. Tourn. (in Liebhabergärten). ?
- Melissa sativa*, hortensis, C.B. vulgaris, odore citri J.B. Melissen. (in Gärten verbreitet). *Melissa officinalis* L.
- Melissa turcica* Tabern. peregrina folio oblongo C.B. Moldavica Bethonicae folio, flore coerulescente Tourn. Cedronella Riv. (in Gärten). *Dracocephalum moldavica* L.
- Melissa moluccana*, odorata C.B. *Molucca laevis* Dodon. (in Liebhabergärten). *Molucella laevis* L.
- Mentha rotundifolia*, spicata, folio crispo C.B. *Mentha altera* Dod. Krausemüntze. (in Gärten). *Mentha spicata* L. var. *crispata* Schrader
- Mentha rotundifolia*, spicata, palustris, aquatica major C.B. *Sisymbrium* Chabr. Dod. Calamintha aquatica Tabern (an stehenden Gewässern und Bächen), an der Schreiber-Bach. *Mentha aquatica* L.

nach OTTO käme auch *M. x verticillata* L. in Frage, die in der Oberlausitz häufiger als *M. aquatica* L. auftritt, vgl. auch Hort. Lus., S. 122

Mentha palustris folio oblongo C.B. *Menthastrifoliae aquaticae genus hirsutum spica latiore* I.B.
Calamintha III. Dioscor. (in schattigen Gebüsch), am Wasser im Schleiffgrunde.

Mentha longifolia (L.) L.

Mentha sylvestris foliis longioribus nigricantibus & minus incanis C.B. *Mentha spicata folio acuto, glabro, nigriori* I.B. (an Ackerrändern); in Steinkirche.

vgl. JUEL, S. 80

Mentha cf. longifolia (L.) L.

Mentha cataria major, vulgaris C.B. *Herba cattaria* Tourn. *Nepeta Rivin.* Katzen-Kraut. (in Gärten der Vorstädter).

Nepeta cataria L.

Menthastrum folio rugoso, rotundifolium, spontaneum, flore spicato, odore gravi I.B. *Mentha sylvestris folio rotundo* C.B. (an Zäunen) in Schreibersdorff und bey Junckers-Berge im halben Dorffe.

Mentha suaveolens Ehrh.

Ocimum medium, latifolium, crispum C.B. *Basilicum sativum, odoratum* J.B. Basilien-Kraut. (In Liebhabergärten).

Ocimum caryophyllatum, majus C.B. (mit voriger).

Ocimum basilicum L.

Origanum vulgare, spontaneum J.B. *sylvestre* Dod. *Cunila bubula* Plin. Dosten. (in Wäldern verbreitet), im Holtzkircher Pusche.

Origanum vulgare L.

Pulegium latifolium C.B. *vulgare, regium quibusdam*. *Mentha aquatica* Tournef. Poley. (In feuchten Äckern), hinter dem Leonhardischen Garten.
wohl Gartenflüchtling

Mentha pulegium L.

Rosmarinus hortensis, folio angustiore C.B. *coronarius, fruticosus, nobilior* J.B. *Libanotis coronaria antiquorum*. Roßmarin. (in Gärten).

Rosmarinus officinalis L.

Rosmarinus aureus, striatus Park. *folio variegato* Tourn. (in Liebhabergärten).

Rosmarinus officinalis L., Zierform

Salvia latifolia, major, sativa C.B. *latifolia flore purpureo aut albo*. I.B. Elelisphacus Diosc. Garten-Salbey.

Salvia officinalis L.

Salvia latifolia, foliis pictis, versicoloribus C.B. *Salvia aurea, seu argentea hortulanorum*.

Salvia cf. argentea L.

Salvia perelegans Belgarum *tricolor* Herm.

Salvia sp.

Salvia minor, aurita, hortensis C.B. *auriculata* I.B.

Salvia triloba L.f.

vgl. JUEL; S. 84

(Diese *Salvia*-Arten verbreitet und reichlich in gemeinen und Liebhabergärten).

Satureja sativa hortensis C.B. *Cunila sativa* Plinii. (in Gärten).

Satureja hortensis L.

Scordium Officin. C.B. *Chamaedrys palustris, canescens* Tourn. *Trissago palustris* Lob. Scordien, Wasser-Knoblauch. (an sumpfigen Orten) auf denen Brüchtrichen, im Hohwalde. (auch im Garten von Apotheker Kirchhof).

Teucrium scordium L.

- Serpillum vulgare majus, flore purpureo & albo C.B. Quendel (An öffentlichen Wegen, an Hängen verbreitet). *Thymus serpyllum* L. em. Mill.
vgl. Hort. Lus., S. 229, nach OTTO wohl eher *Th. pulegioides* L.
- Serpillum vulgare minus, flore purpureo & albo C.B. (an bergigen und hängigen Orten); Am Steinberge. *Thymus serpyllum* L. em. Mill.
- Serpillum angustifolium, hirsutum C.B. folio lanuginoso. I.B. Pannonicum III. Clusii. Weisser Quendel. (in Grasgärten und in Gebüsch): Am Jachandel-Berge.
Thymus serpyllum L. em. Mill. var. *fl. albis*,
vgl. Hort. Lus., S. 229
- Serpillum citri odore C.B. citratum Riv. (an Wegen).
Thymus serpyllum L. em. Mill. f. *citriodorus* Schreb.
- Sideritis Officin. pratensis, vulgatissima, foliis hirsutis profunde crenatis C.B. Herba Judaica Dod. Tetrahit herbariorum. Lob. (in Wiesen und Wäldern), auf denen Holtzkircher Feldern.
Galeopsis tetrahit L.
nach JUEL, S. 82 *Siderites montana* L., sehr unwahrscheinlich
- Tertianaria. Lysimachia galericulata I.B. Gratiola coerulea C.B. Cassita palustris vulgatio Tourn. (an Gewässerufeln), bey Wehrd in Wüschdorff, um die Papel-Schenke.
Tertianaria flore albo. (mit voriger, aber selten). *Gratiola officinalis* L.
- Thymus vulgaris, folio latior C.B. hortensis, Officinarum, durior, vulgo Dod. Demuth. (in Gärten). *Thymus vulgaris* L.
- Verbena communis flore caeruleo C.B. vulgaris officinarum I.B. recta Dod. sacra, recta Lob. Eisen-Kraut. (an Zäunen und in Feldern) zu Bertsdorff und Geibsdorff (reichlich).
Verbena communis flore albo. C.B. (mit voriger), in Kießlingswalde (an Zäunen verbreitet).
Verbena officinalis L.
- Millefolium aquaticum flore galericulato Lob. lenticulatum C.B. Foeniculum aquaticum galericulatum Tabern. Lentibularia Riv. (in Fischteichen, stehenden Gewässern und Bächen). In der Kerzdorffer Lache.
Utricularia cf. *vulgaris* L.
- Antirrhinum vulgare I.B. majus, sativum. folio longiore, flore rubro purpureo C.B. (in Liebhabergärten).
Antirrhinum vulgare, flore albo C.B. (mit voriger). *Antirrhinum majus* L.
- Antirrhinum pratense minus C.B. angustifolium, sylvestre I.B. Phyteuma Dodon. Doranth.
Misopates orontium (L.) Rafin
- Beccabunga Officinarum. Veronica aquatica major, folio subrotundo Moris. Anagallis aquatica major, folio subrotundo C.B. aquatica flore caeruleo I.B. Bachungen. (an sumpfigen und feuchten Orten); im Schleiff-Grunde.
- Beccabunga minor, folio subrotundo. Veronica aquatica folio subrotundo Moris. Anagallis aquatica, flore caeruleo, folio rotundior minore I.B. (wie die vorhergehende) um die Bretmühle.
Veronica beccabunga L.
- Beccabunga, folio oblongo. Veronica aquatica major, folio oblongo Moris. Anagallis aquatica major, folio oblongo C.B. In Heinckens Grunde an den Bächlein.
- Beccabunga folio oblongo minor. Veronica aquatica minor, folio oblongo Moris. Anagallis aquatica minor, folio oblongo C.B. In Holtzkirche bey der Sandmühle.
Veronica anagallis-aquatica L.

Blattaria lutea, folio oblongo, laciniato. C.B. Motten-Kraut. (in Liebhabergärten).

Verbascum blattaria L.

Crista galli lutea, major, elatior, calice hirsuto, mas I.B. *Pedicularis pratensis*, lutea, erectior
Tourn. gelber Hahnen-Kamm. (in Wiesen und an Ackerrändern verbreitet); bey m Gerichte.

Rhinanthus alectorolophus (Scop.) Pollich

Crista galli angustifolia, montana, serotina C.B. (an sonnigen Hängen), am Jachandel-Berge.

Rhinanthus serotinus (Schönheit) Oborny

Crista galli pratensis, major, flore rubro C.B. *Pedicularis palustris*, rubra, elatior Raj. (an feuchten
und sumpfigen Orten), um die Leim-Gruben am Steinberge.

vgl. JUEL, S. 52

Pedicularis ? palustris L.

Crista galli humilior J.B. *Pedicularis pratensis* purpurea, C.B. *Fisticularia multorum*. Läuse-Kraut.
Hinter der Lieb-Frauen-Kirche nach dem Steinberge.

Pedicularis sylvatica L.

Digitalis sativa, purpurea J.B. folio aspero C.B. Fingerhut. (in Liebhabergärten).

Digitalis purpurea L.

Digitalis flore ferrugineo, latifolia Herm.

Digitalis ferruginea L.

Digitalis flore albo, latifolia C.B. (mit den vorhergehenden verbreitet die Gärten schmückend).

Digitalis purpurea L. weißblühende Gartenform

Euphrasia Officinar. C.B. Augentrost. (auf bergigen trockenen Feldern), am Steinberge und Jach-
andelberge, bey der Ober-Mühle.

Euphrasia officinalis L. s.l.

Euphrasia ? rostkoviana Hayne

40 *Euphrasia ramosa*, pratensis, flore albo. C.B. (in Wiesen und an Ackerrändern).

Euphrasia officinalis L. s.l.

Hyoscyamus vulgaris Officin. J.B. niger Dodon. Bilsen-Kraut. Bilsen-Saamen. (an Wegen und
Zäunen) im halben Dorffe und alten Lauben.

Hyoscyamus niger L.

Hyoscyamus vulgaris albus, minor C.B. In Holtzkirch bey dem Kirchhofe.

vgl. Hort. Lus., S. 168

Hyoscyamus albus L.

Linaria vulgarior, pumila, arvensis, lutea Tournef. Antirrhinum arvense minus C.B. Frauen-Flachs.
(an Zäunen und Wegen verbreitet) in Bertsdorff gegen dem Hofe.

Linaria vulgaris Mill.

Linaria Apula, coerulea, trifoliata J.B. triphylla, coerulea C.B. (in Liebhabergärten).

Linaria arvensis (L.) Desf.

Melampyrum coma purpurascens C.B. *Triticum vaccinum* J.B. Wachtel-Weizen. (an Gebüsch
und Hecken) in Heinckens-Grunde.

Melampyrum arvense L.

Melampyrum coma coerulea C.B. *Parietaria Lipsiensium* Tragi, *Melampyrum sylvaticum* Riv. An
denen Sträuchen bey Timmendorff.

Melampyrum nemorosum L.

Melampyrum luteum latifolium C.B. montanum Rivin. *Parietaria sylvestris* II. Clusii. *Milium syl-*
vaticum Tabern. *Crataegonon* Lob. Im Hohwalde nach Holtzkirche.

Melampyrum pratense L.

- Odontites Rivini, Euphrasia pratensis rubra C.B. parva purpurea J.B. Pedicularis serotina, flore purpurascens Tourn. Hintern Hennige nach Seiffersdorff auf rauhen Plätzen.
Odontites vulgaris Moench
- Scrophularia foetida, nodosa C.B. vulgaris, major J.B. Braunwurtz. (an Zäunen und in ländlichen Gegenden, reichlich) in Kerzdorff.
Scrophularia nodosa L.
- Verbascum luteum, latifolium, mas C.B. latius Dod. vulgare, flore luteo magno, folio maximo I.B. Candela regia Lobel. Königs-Kertz. (in Friedhöfen und auf Feldern verbreitet).
Verbascum densiflorum Bertol.
- Verbascum nigrum, flore parvo, apicibus purpureis J.B. (an Gewässerrändern und -ufern). Am Queisse.
Verbascum nigrum L.
- Veronica Officin. vulgatissima, supina, mas C.B. mas serpens Dod. major Septentrionalium Lob. EhrenpreiB. (in sonnigen Wäldern). Im Hohwalde, auch nach dem Hennige.
Veronica officinalis L.
- Veronica supina, folio Teucrii Tourn. Alyssum montanum Diosc. bey Welckersdorff.
Veronica ? officinalis L.
- Veronica minor, foliis imis rotundioribus Moris. Chamaedrys spuria, minor, rotundifolia C.B. Teucrium spurium, supinum, pratense, chamaedryoides Lob. (in Wiesen und an Gartenzäunen und -rändern reichlich).
Veronica chamaedrys L.
- Veronica angustifolia scutellata. Anagallis aquatica Chabraei, angustifolia scutellata. C.B. In Heinckens Grund.
Veronica scutellata L.
- Veronica verna, folio quinquefido s. trifido Tourn. Veronica Rutae folio Riv. Alsine triphyllos caerulea C.B. (in hängigen Äckern). Am Steinberge.
Veronica triphyllos L.
- Veronica foliis Cymbalariae Tourn. Alsine Hederae folio C.B. Alsine spuria prior s. morsus gallinae Dod. (in Kulturen und Äckern verbreitet, wie auch zwischen Gartenunrat).
Veronica hederifolia L.
- Veronica foliis Chamaedryos Rivin. Alsine chamaedryfolia, flosculis oblongis pediculis insidentibus J.B. (in Äckern und Grasgärten).
Veronica polita Fr.
- Veronica pratensis folio Serpilli C.B. Betonica Paulli Serpilli folio J.B. (in Wiesen und an sonnigen Orten), am Nonnen-Pusche.
Veronica serpyllifolia L.
- Aloe vulgaris Officinarum C.B. hortensis J.B. (in Liebhabergärten).
Aloe vera L.
- Gladiolus germanicus, floribus uno versu dispositis C.B. Victorialis rotunda officinarum Tourn. Schwerdtel. (in Gärten).
Gladiolus imbricatus L.
- Trachelium hortense Tourn. Flos Cardinalis Rivini & hortulanorum. (in Liebhabergärten). ?
- Agnos Dioscor. Vitex Rivin. & aliorum. Agnus castus Officinar. foliis angustioribus Cannabis C.B. Keuschlamm. (in Liebhabergärten).
Vitex agnus-castus L.
- Aristolochia longa Officin. Clematis recta C.B. Saracenica Dod. multiflora Riv. (in Kirchhofs Garten).
Aristolochia clematitis L.

- Aristolochia rotunda Offic. C.B. flore ex purpura nigro J.B. (in Gärten und spontan) in Mittel-Timmendorff beym Hofe. *Aristolochia rotunda* L.
- Periclymenum vulgare, Germanicum, non perfoliatum C.B. Caprifolium flore candido subluteo Tourn. Je länger ie lieber. (In verschiedenen Gärten und an einigen Wänden innerhalb und außerhalb der Stadt). *Lonicera periclymenum* L.
- Periclymenum perfoliatum, serotinum, speciosius C.B. Caprifolium Germanicum flore rubello Brossardi. *Lonicera caprifolium* L.
- Periclymenum Virginianum perfoliatum, semper virens & florens Rivini. (mit den vorigen verbreitet). *Lonicera* sp.
- Arum vulgare, non maculatum C.B. Zingiber germanicum vulgo. Deutscher Ingver, Pfaffenpint. Arum vulgare, folio macula nigra vel candida notato. C.B. (in verschiedenen Gärten). *Arum maculatum* L.
- Acetosa pratensis Officinar. C.B. Lapathum, Oxalis vulgaris I.B. Sauerampffer. (in Wiesen und Äckern reichlich). *Rumex acetosa* L.
- Acetosa pratensis folio crispo C.B. (in Wiesen und an feuchten Orten) um die Brettmühle. *Rumex crispus* L.
oder krausblättrige Form von *R. acetosa* L.
- Acetosa arvensis minima, lanceolata C.B. Auf denen Bleichplänen.
Acetosa arvensis minima, non lanceolata C.B. Oxalis minima II. Tabern. (an sandigen und rauhen Orten), aufn Steinberge. *Rumex acetosella* L.
- Lapathum folio acuto plano C.B. Oxylapathum J.B. Grind-Wurtz. (in Wiesen und an Ackerrändern), bey der Ziegelscheune. *Rumex x pratensis* M.et K.
dieser in Hort. Lus., S. 176 als *R. acutus* L. geführte Bastard aus *R. crispus* L. x *R. obtusifolius* L. schließt wie bei FRANKE sicher auch *R. obtusifolius* ein
- Lapathum folio acuto crispo C.B. Lapathum crispum. (an rauhen und unkultivierten Orten) beym Gerichte. *Rumex crispus* L.
- Lapathum folio acuto rubente C.B. Sanguis draconis herba I.B. Drachen-Blut. (in verschiedenen Gärten). *Rumex sanguineus* L.
- Lapathum acutum minimum C.B. (an Zäunen und Hausmauern), beym Berzdorffer Hofe. *Rumex conglomeratus* Murray
- Lapathum sylvestre magnum, vulgare J.B. Hippolapathum sylvestre. Im Pusche nach Timmendorf. *Rumex hydrolapathum* Huds.
vgl. RAUSCHERT, S. 206
- Lapathum aquaticum folio cubitali C.B. palustre majus Tabern. (an stehenden Gewässern) wie bey der Saltz-Lache aufn Schieß-Plan. *Rumex hydrolapathum* Huds.
u. *Rumex aquaticus* L.
vgl. RAUSCHERT, S. 241 u. Hort. Lus., S. 169
- Lapathum aquaticum minus J.B. Hydrolapathum minus Tabern. An der Bach bey der Bret-Mühle. *Rumex palustris* SM.

- Juncago Tourn., Triglochin Rivin. Gramen spicatum junceum C.B. Gramen Hyacinthi parvi specie: Triglochim J.B. (in Kulturen und Wiesen verbreitet). *Triglochin spec.*
sehr unwahrscheinlich
- Plantago aquatica latifolia C.B. Ranunculus palustris, plantaginis folio ampliore Tohrnef. Alisma latifolium Rivin. Frosch-Blätter, Wasser-Wegrich. (an feuchten und sumpfigen Orten), an der Saltzlache gegen Berzdorff. *Alisma plantago-aquatica L.*
- Plantago aquatica angustifolia C.B. minor Tabern. Ranunculus palustris plantaginis folio angustiore Tournef. Alisma angustifolium Riv. (mit voriger) & bey denen Thon-Gruben. *Alisma ? lanceolatum With. vel Alisma ? gramineum Lej.*
- Asarum commune Officinarum J.B. Hasel-Wurtz. (in Wäldern), im Hohwalde nach Marglissa, (ebenso) nach Linda. *Asarum europaeum L.*
- Polygala vulgaris flore coeruleo J.B. recentiorum Lob. Flos ambarvalis Dodon. Creutz-Blümlein, Ramsel. (an sonnigen, hängigen und trockeneren Orten) bey dem Cäppel-Berge. vgl. Hort. Lus., S. 208, dagegen JUEL, S. 76 *Polygala vulgaris L.*
- Polygala vulgaris flore albo J.B. *Polygala vulgaris L. var. fl. albis*
- Polygala vulgaris flore rubro J.B. (mit vorigen an rauhen bergigen Orten, wie) am Steinberge. *Polygala comosa Schkuhr*
vgl. Hort. Lus., S. 208.
- Alchimilla vulgaris Officinar. C.B. Pes leonis J.B. Frauen-Mantel. (in Äckern und auf Feldern) am Steinberge auch in Grase-Gärten. *Alchemilla vulgaris L.*
- Alchimilla minima montana Column. Chaerephylo non nihil similis C.B. (in der Saat in rauheren sonnigen Äckern), hinter dem Cäppel-Berge. *Aphanes arvensis L.*
- Rapistrum arvense, folio acuto auriculato Tourn. Myagro similis, siliqua rotunda C.B. (in Äckern zwischen der Saat) auf Lein- und Gersten-Aeckern. *Neslia paniculata (L.) Desv.*
- Potamogeton foliis pennatis Tourn. Millefolium aquaticum, pennatum, spicatum C.B. im alten Lauben, im Bächlein hinter der Bretmühle. *Myriophyllum spicatum L.*
- Tormentilla sylvestris C.B. Officinarum. Tormentill, Steinwurtz. (an trockeneren und bergigen Orten) hintern Steinberge, auch im Hohwalde. *Potentilla erecta (L.) Räuschel*
- Tormentilla radice repente Tourn. Pentaphyllum viride, minus, radículas e geniculis demittens J.B. (an schattigen Tälern), am Nonnen-Pusche. *Potentilla anglica Laicharding*
- Chelidonium majus, vulgare, officinarum C.B. Chelidonia J.B. Hirundinaria major Lob. Blut-Kraut, Schöll-Kraut. (an Zäunen und Gartenmauern reichlich). *Chelidonium majus L.*
- Chrysosplenium floribus auriculatis Tourn. Saxifraga aurea J.B. Alchimilla rotundifolia aurea dicta Herm. Saxifraga rotundifolia hirsuta C.B. Gulden Steinbrech. (in sumpfigen und schattigen Wäldern), im Hohwalde (reichlich). *Chrysosplenium alternifolium L. Chrysosplenium ? oppositifolium L.*
- Glaucium flore luteo Tourn. Papaver corniculatum luteum C.B. majus Dodon. *Glaucium flavum Crantz*

- Glaucium flore phaeniceo hirsutum Tourn. Papaver corniculatum rubrum Dod. Gehörnter Mahn
(in Liebhabergärten). *Glaucium corniculatum* (L.) Rudolph
- Papaver sativum, hortense, flore simplici, semine albo Diosc. C.B. Garten-Mahn. (in Gärten).
Papaver satium, nigrum Dod. hortense, nigro semine C.B. (in Gärten).
Papaver cristatum, flore & semine albo C.B. fimbriatum aliis J.B.
Papaver hortense, flore pleno, coloris violacei, albi, nigricantis, miniati & c. Voller Mahn.
Papaver cristatum, flore pleno, coloris varii C.B. *Papaver somniferum* L.
- Papaver erraticum majus, rhoeas, flore simplici Diosc. C.B. campestre rubrum I.B. Klatsch-
Rosen. (in Äckern spontan) hinter den Cöppel-Berge,
Papaver erraticum minus C.B. (in der Saat und an Ackerrändern), gegen Wünschdorff.
Papaver rhoeas L.
- Papaver erraticum, flore pleno miniato C.B. *Papaver spec.*
- Papaver erraticum, flore pleno ruberrimo, fimbria argentea cincto. (Liebhabergärten).
Papaver spec.
- Plantago latifolia, laevis Lob. glabra C.B. major Officinarum. Wegrich. (reichlich an Pfaden und
stark benutzten Wegen). *Plantago major* L.
- Plantago angustifolia, minor C.B. lanceolata J.B.
in Wiesen, Äckern und Grasgärten), aufn Steinberge und an denen Reyhnen.
Plantago lanceolata L.
- Plantago rosea, latifolia, flore expanso C.B. (in Liebhabergärten). *Plantago media* L.
- Raphanus major, orbicularis, rotundus C.B. Radicula sativa Dodonaei. *Raphanus sativus* L.
- Raphanus major oblongus, cortice albo aut nigro C.B. Rettich. (mit voriger in Gärten und
Äckern). *Raphanus sativus* L. var. *albus* DC. und var. *niger* Kerner
- Raphanus minor oblongus C.B., dulcis, Radicula sativa, minor Dodon. Radießgen. (in Küchengär-
ten). *Raphanus sativus* L. var. *sativus* L.
- Raphanistrum segetum, flore luteo & pallido Tourn. siliqua glabra, articulata Raji. Hederich.
(Häufiger) in Gerst- und Haber-Aeckern. *Raphanus raphanistrum* L.
- Spergula perennis, repens, laete virens, folio gramineo. Alsine pusilla, graminea C.B. Saxifraga
gramine, pusilla Raj. Caryophyllus minimus, muscosus, nostras Parkins. (an Wegen und Acker-
wegen und -rändern), nach Lichtenau. ?
- Spergula annua, graminea, obscure virens Tourn. Saxifraga Anglicana alsinifolia Moris.
(an Baumstämmen und moosbedeckten Steinen), im Hohwalde. ?
- Brassica alba, capitata C.B. capitata, albida Dodon. Weiß-Kraut, Kopf-Kohl.
Brassica oleracea L. ssp. *capitata* (L.) Duchesne f. *alba* DC.
- Brassica alba, vulgaris I.B. viridis, aperta, laevis Moris. Weiß Kohl. Grüner Kohl.
Brassica oleracea L. ssp. *oleracea* L.
- Brassica alba, crispa C.B. Sabauda, rugosa J.B. Krauß-Kohl.
Brassica oleracea L. var. *sabauda* L.

Brassica rubra, capitata C.B. Dod. Roth Kraut.

Brassica oleracea L. ssp. *capitata* (L.) Duchesne f. *rubra* L.

Brassica caule rapum gerens Dodon. Caulorapa J.B. Gongylodes C.B. Kohlrübe.

Brassica napus L. ssp. *rapifera* Metzger

Brassica fimbriata C.B. laciniosa I.B. tophacea Tabern. crispa Dodon.

Brassica oleracea L. var. *sabauda* L. subvar. *fimbriata* Kerner
(die genannten *Brassica*-Arten häufig auf Äckern und in Gemüsegärten gebaut).

Brassica cauliflora C.B. multiflora, I.B. florida, botrytis Lob. Blumen-Kohl, Carviol. (in Gärten).

Brassica cretica Lamk. ssp. *botrytis* (L.) O. Schwarz

Brassica campestris, perfoliata, flore albo C.B. Perfoliata siliquosa J.B. (in Kulturen und Äckern verbreitet), in Kieflingswalde.

Conringia orientalis (L.) Dum.

Cardamine pratensis, flore magno, purpurascens Tourn. Nasturtium pratense, magno flore C.B. Iberis Fuchsii. Flos cuculi. (in feuchten und wasserreichen Wiesen), bey der Ziegel-Scheune, auch in denen Gärten aufn Niclaus Graben.

Cardamine pratensis L.

Cardamine elatior, flore majore Tournef. Sisymbrium Cardamine s. Nasturtium aquaticum majus & minus C.B. (an sumpfigen Orten), im Niclaus-Graben, wie auch bey denen Bächlein in Kerzdorff.

Cardamine amara L.

vgl. JUEL, S. 30

Cheiri luteum vulgare, Levcojum luteum, flore simplici J.B. Gelbe Veilgen. (in vielen Gärten).

Cheiri luteum, flore pleno, majus vel minus C.B. Gulden-Lack. (in hängenden Gärten).

wohl Blumenkästen W.H.

Cheiranthus cheiri L.

Cheiri incanum majus C.B. Levcojum hyemale & diu-durans, floribus albis J.B. (in Gärten).

Cheiri purpureum seu flore rubro C.B. Levcojum incanum, purpureum, hyemale Tabernaem. Levcojen.

Cheiri flore albo, pleno, odoratissimum, Levcojum album, doratissimum, folio viridi C.B. hyemale, flore albo, folio viridi & glabro.

Cheiri flore atro-purpureo, pleno. (in Liebhabergärten).

Cheiri luteum magno flore. Levojum luteum petalis rubentibus C.B. (in Liebhabergärten).

Matthiola incana (L.) R. Br.

Eruca vulgaris, arvensis, major, lutea, caule aspero C.B. sylvestris Dod. inodora J.B. (in der Saat häufig, an Gartenzäunen verbreitet).

Diplotaxis tenuifolia (L.) DC.

Eruca folio rapi. Sinapi rapi folio C.B. siliqua latiuscula, semine rufo I.B. Sinapi sativum vulgo. (in bestellten Äckern), bey Schreibersdorff.

? *Brassica nigra* (L.) Koch

vgl. JUEL, S. 28

Erysimum vulgare C.B. flosculis luteis, juxta muros proveniens J.B. Verbena foemina. Irio Tabern. (an Zäunen und Fußwegen), hinter dem Brüder-Brunn.

Sisymbrium officinale (L.) Scop.

Hesperis hortensis C.B. tertia Clusii. Viola matronalis vulgo, hortulanorum, Gesneri, flore candido simplici. Nacht-Viole.

Hesperis hortensis, flore purpureo simplici C.B.

Hesperis hortensis, flore pleno albo suaviter olente C.B.

Hesperis hortensis, flore pleno purpureo suaviter olente C.B. (in Liebhabergärten).

Hesperis montana, pallida, odoratissima C.B. colore inelegante seu obsoleto J.B. Levcojum melancholicum, odore sub vesperam suavissimo Herm. (in Liebhabergärten).

Hesperis matronalis L.

- Hesperis allium redolens Moris. Alliaria Matthiol. C.B. Knobloch-Kraut. (an Gartenzäunen und hängigen Rändern in Dörfern, wie) in Steinkirch.
Alliaria petiolata (M. Bieb.) Cavara et Grande
- Rapa sativa, oblonga, foemina C.B. rapum sativum J.B. Rüben (weit und breit in Dörfern gesät).
Brassica rapa L. ssp. *rapa* L.
- Sinapi siliqua hirsuta, folio apii C.B. album, semine albo & rufo J.B. sativum alterum Dod. Weisser Senff. (von Küchengärtnern gezogen, bisweilen spontan zwischen den Saaten).
Sinapis alba L.
- Sisymbrium aquaticum. Cardamine. Nasturtium aquaticum C.B. Nasturtium supinum J.B. Brunnkresse. (an Brunnen und Quellen). An denen Quellen und Bächlein im Walde.
vgl. JUEL, S. 30 *Nasturtium officinale* R. Br.
- Sisymbrium flore luteo, folio Erucae glabro Tourn. Eruca lutea C.B. Nasturtium hyemale. Barbarea vulgo, J.B. Winter-Kresse. (in Grasgärten und an Gebüschten verbreitet).
Im Schleiff-Grunde.
Sisymbrium flore luteo, folio Erucae, flore pleno Tourn. Barbarea flore pleno J.B. (in Gärten).
Barbarea vulgaris R. Br.
- Sisymbrium annuum, foliis Absinthii tenuissime incisis Tourn. Accipitrina Rivini. Sophia Chirurgorum Lobel. Nasturtium sylvestre, tenuissime divisum C.B. Seriphium Germanicum J.B. (an Wänden und Hausmauern), aufn Kirchhofe und an denen Wegen.
Descurainia sophia (L.) Webb ex Prantl
- Turritis vulgaris ramosa Tourn. Pilosella siliquata Thalii. Bursae pastoris similis siliquosa major C.B. Myriophyllum flore luteo Moris. (in Äckern und Kulturen) an Rheyne nach Geibsdorff bey Neukretscham.
vgl. RAUSCHERT, S. 226 *Arabidopsis thaliana* (L.) Heynh.
- Turritis Levcoji folio Tourn. Myagrum siliqua longa C.B. Myagro affinis siliquis longis J.B. (in neu bebauten fruchtbaren Äckern), in Kraut- und Flachs-Landen.
Erysimum cheiranthoides L.
- Bulbonac annuum, siliqua rotundiore, flore purpureo Tourn. Viola lunaria major, siliqua rotunda C.B. Levcojum lunatum vel lunarium latifolium majus, annuum, siliqua rotunda, flore subcoeruleo Moris. Lunaria Graeca quibusdam. Silberblat. (in Liebhabergärten).
Lunaria annua L.
- Alyssum vulgare, folio Polygoni, caule nudo Tourn. Bursa pastoris minor, loculo oblongo, foliis trifidis aut multifidis Moris. (an trockeneren und sonnigen Orten). Aufn Graben bey Korn-Hause.
Teesdalia nudicaulis (L.) R. Br.
vgl. RAUSCHERT, S. 174 u. JUEL, S. 31, Doppelnennung, s.S. 33
- Alyssum fruticosum, incanum Tourn. Thlaspi incanum Machliniense Lobel. (an Wegen zwischen Gebüschten und Hecken), bey Jachandel-Berge.
Berteroa incana (L.) DC.
- Alyssum segetum, foliis auriculatis Tourn. Myagrum sativum, siliqua breviori C.B. Leindotter (in Leinsaaten).
Camelina sativa (L.) Crantz
- Alyssum minimum Clusii, incanum, luteum, folio serpill, minus Tourn. Thlaspi alyssum dictum campestre C.B. (an rauhen und trockenen Orten), aufn Steinberge und im Hohwalde.
Alyssum alyssoides (L.) L.

- Armoracia Rivini, Raphanus rusticus radice longa & crassa, foliis Lapathi Lob. sylvestris seu
Armoracia multis J.B. Cochlearia, folio cubitali Tourn. Meer-Rettich, Krien vulgo. (Von
Gemüsegärtnern in Gärten häufig gezogen). *Armoracia rusticana* G. M. Sch.
- Bursa pastoris, major, folio non sinuato C.B. major, capsula cordata, foliis non sinuatis Moris.
Täschel-Kraut. Hirten-Seckel.
- Bursa pastoris, major, folio sinuato C.B. major, folio laciniato Moris. (mit voriger an Weg- und
Ackerrändern).
- Bursa pastoris, minor, foliis incisus C.B. (an Zäunen, Hängen, Wegen verbreitet). In Schreibers-
dorf bey E.E. Rath's-Vorwercke. *Capsella bursa-pastoris* (L.) Med.
- Cochlearia J.B. sativa, folio subrotundo C.B. major Batavica, folio subrotundo Moris. Löffelkraut.
(in Gärten). *Cochlearia officinalis* L.
- Iberis nasturtii-folio C.B. Nasturtium sylvestre, tenuiter incisum, fructu minore Tourn. (an Wegen
und in vernachlässigten Äckern), am Wasser auf der Schießwiese. ?
vgl. JUEL, S. 27 dort als *Lepidium graminifolium* L., sehr unwahrscheinlich
- Lepidium latifolium sativum C.B. latifolium serratum Herman. Piperitis Tabern. & hortulanorum.
(Pfeffer-Kraut. (in Liebhabergärten). *Lepidium latifolium* L.
- Nasturtium hortense, vulgare, latifolium C.B. sativum I.B.
Nasturtium hortense, crispum, sativum, latifolium & angustifolium C.B. Garten-Kresse. (in
gewöhnlichen Gärten). *Lepidium sativum* L.
- Thlaspi vulgatum J.B. arvense, folio Vaccariae incano, majus C.B. (an trockenen und nicht kultu-
vierten Orten), um die Kerzdorfer Mühle. *Lepidium campestre* (L.) R. Br.
- Thlaspi cum siliquis latis I.B. arvense, majus C.B.
Bauren-Senff. (an Ackerrändern und Gartenzäunen), am Cäppel-Berge. *Thlaspi arvense* L.
- 60 Thlaspi perfoliatum, majus C.B. oleraceum Tabern. (an bergigen und rauhen Orten), am Jachan-
del-Berge und nach Welckersdorff.
Thlaspi perfoliatum, minus C.B. pumilum Clusii. (an steinigen und trockenen Orten), am Steinber-
ge, ingeleichen im Hohwalde am neuen Bruche. *Microthlaspi perfoliatum* (L.) F. K. Meyer
- Erica vulgaris, glabra C.B. humilis, semper virens, flore purpureo J.B. Heyde, braune und weisse
Heide. In Wäldern und an denen Bergen, auch vielen verlegenen Aeckern.
Calluna vulgaris (L.) Hull
- Erica vulgaris, semper virens, flore albo I.B., (mit voriger verbreitet), sonderlich am Jachandel-
Berge, (und anderswo). *Calluna vulgaris* var. *fl. albis*
- Philadelphus Rivini & Athenaei C.B. Syringa alba C.B. Frutex coronarius Clusii. Citron-Blüthen.
(in Gärten und Vorwerken). *Philadelphus coronarius* L.
- Erstbelegung für die Oberlausitz, vgl. Hort. Lus., S. 220
- Ruta hortensis, sativa I.B. major, latifolia C.B., Raute.
Ruta hortensis, altera, minor, tenuifolia C.B.
(in vielen Gärten). *Ruta graveolens* L.
- Rhodia radix Dioscor. Rosea Rivin. Telephium radice rosam spirante Herm. Rhodischer-Wurtz.
(in Liebhabergärten). *Sedum rosea* (L.) Scop.

- Cornus sativa*, *domestica* J.B. *hortensis*, *mas* C.B. Corneel-Kirschen. (in verschiedenen Gärten).
Cornus mas L.
- Cornus foemina* C.B. *Virga sanguinea* J.B. Ossea Rivini. Schießbeer. (in Einfriedungen und Hecken an Wegen, in Wäldern und Hainen).
Cornus sanguinea L.
- Laurus latifolia*, *mas* & *foemina*, *hortensis* Tabernaem. Lorbeer. (in vielen Gärten).
Laurus vulgaris, *hortensis*, *folio undulato* Herm. (in Gärten mit voriger). *Laurus nobilis* L.
- Unifolium* Tabern. *Smilax unifolia*, *humillima* Tourn. *Lilium convallium minus* C.B. Einblat. (in Hainen und schattigen Gebüschchen), bey Wingendorf und Heidersdorf.
Maianthemum bifolium (L.) F. W. Schmidt
- Evonymus vulgaris*, *granis rubentibus* C.B. *Evonymus multis*, *Tetragonia* J.B. Pfaffenrössel. (in Einfriedungen und ländlichen Gegenden; auch in Hainen), in Kerzsdorff.
Euonymus europaea L.
- Christophoriana vulgaris*, *nostras*, *racemosa* & *ramosa*. Moris. *Aconitum racemosum*: An Acte Plinii ? C.B. (in schattigen Tälern und Gebüschchen), hinter Holtzkirch, um Marglissa.
Actaea spicata L.
- Oxycoccus* J.B. *Vaccinia palustris* Lob. & Dodon. *Vitis Idaea palustris* C.B. (an moosigen und sumpfigen Orten), auf denen moobigten sumpfigen Wiesen bey denen Röhrbörnern.
Oxycoccus palustris Pers.
- Paris Rivini*. *Herba Paris Officinarum* Tourn. *Solanum quadrifolium bacciferum* C.B. (in Wäldern und Hainen an abgeschiedenen wasserreichen und schattigen Orten), im Hohwalde nach Erdmannsdorff.
Paris quadrifolia L.
- Anonis spinosa*, *flore purpureo*, *vulgaris* C.B. *Resta bovis vulgaris* Tabern. *Ononis officinarum* I.B. Hauhechel. (auf Weiden) bey Kieflingswalde und Stoltzenberg. *Ononis spinosa* L.
- Anonis vulgaris*, *non spinosa*, *flore albo* C.B. (mit voriger).
Anonis vulgaris, *non spinosa*, *flore purpureo* C.B. *vena seu praecox*, *perennis*, *frutescens*, *flore rubro*, *amplo* Moris. (mit voriger verbreitet). *Ononis repens* L.
- Aphaca Lobelii*. *Vicia lutea*, *foliis convolvuli minoris* C.B. *Lathyrus luteus*, *annuus*, *folio convolvuli minoris* Moris. Gelbe Wicken. (in Äckern und in der Saat), bey Schreibersdorff.
Lathyrus aphaca L.
- Balsamine foemina*, *foliis Persici aut Salicis folio*, *flore purpurascente* J.B.
Balsamine foemina, *Persici folio*, *flore candido* I.B. (mit voriger in Liebhabergärten).
Impatiens balsamina L.
- Balsamine lutea* C.B. *Impatiens Riv.* *Herba impatiens* s. *Noli me tangere*, *flore patulo*, *luteo* J.B. (in Hainen an Gewässerufem), in Heinckens Grunde.
Impatiens noli-tangere L.
- Cochleata echinata*, *minima* J.B. *Media cochleata*, *minor*, *polycarpus*, *annua*, *capsula nigra*, *hispidula* Moris. *Trifolium echinatum*, *arvense*, *fructu minore* C.B. (in sonnigen Kulturen und Äckern), in Grase-Gärten und an den Rändern.
Medicago minima (L.) L.
- Colutea vesicaria* C.B. (in Liebhabergärten). *Colutea arborescens* L.
- Coronilla montana* Riv. *Colutea siliquosa*, *minor*, *coronata* C.B. (in trockeneren bergigen Äckern), hinter der Frauen-Kirche.
Coronilla coronata L.
unwahrscheinlich

- Coronilla montana, flore vario Riv. herbacea, flore vario Tourn. Colutea scorpioides altera, nullo suavi odore commendata J.B. Securidaca dumetorum major, flore vario, siliquis articulatis C.B. (an Feldrändern und Gebüschchen), hinter Steinkirche nach Marglissa. *Coronilla varia* L.
- Cracca Rivin. Vicia multiflora C.B. Vicia perennis, multiflora, coerulea, sepiaria, spicata Moris. nemorum seu dumetorum quibusdam. Aracus Tabern. (in Äckern), am Steinberg, und Holtzkirch. *Vicia cracca* L.
- Cracca sylvatica Riv. Vicia sylvatica, maxima, Piso sylvestri similis I.B. Im Hohwalde an Lichtenau. *Vicia cf. sylvatica* L.
- Cracca minor Rivini. Vicia segetum cum siliquis plurimis hirsutis C.B. Vicia parva cum multis siliquis hirsutis J.B. Vogel-Wicken. (in Saaten verbreitet); nach Wünschdorff und Haugsdorff. *Vicia hirsuta* (L.) S. F. Gray
- Cracca minor, siliqua gemella Riv. Vicia minima cum siliquis glabris Tourn. (in Saaten), in Stoltzenberg. *Vicia cf. tetrasperma* (L.) Schreber
- Faba sativa flore candido lituris nigris conspicuo C.B. Bona major. Bohnen. (in Gärten und Äckern). *Vicia faba* L.
- Faba minor, rotunda, oblonga, cylindracea, equina alba. Moris. minor fructu nigro C.B. Cofea-Bohnen. (in Liebhabergärten). *Vicia faba* L. var. *equina* Pers.
- Falcata Rivini, Lens major repens Tabern. Trifolium sylvestre luteum, siliqua cornuta C.B. Medica frutescens. Medica sylvestris, foliis croceis J.B. (an Zäunen und Gebüschchen an Wegen), bey Steinkirch. *Medicago falcata* L.
- Fumaria Officinar. & Dioscorid. flore purpureo, latifolia C.B. vulgaris I.B. Fumus terrae aliquibus. Erdrauch. (in bebauten Äckern und Gärten verbreitet), sonderlich in Pflantz-Stäten. *Fumaria officinalis* L.
- Fumaria bulbosa, radice cava, major, flore rubro purpureo C.B. Aristolochia rotunda, vulgaris quibusdam. Split radice rotunda cava Rivin. Pseudofumaria Rivin. flore coeruleo. (in Liebhabergärten). *Corydalis cava* Schweigger et Koerte
- Fumaria lutea Split vulgo flore luteo. (in Liebhabergärten). *Corydalis lutea* (L.) DC.
- Galega vulgaris, officinarum, flore coeruleo & albo candicante J.B. Geißbraute. (in manchen Gärten). *Galega officinalis* L.
- Genista Germanica tinctorum C.B. Flos tinctorius I.B. Ginster. (in Wäldern und Hainen), am Timendorfer Pusche. *Genista tinctoria* L.
- Genista minor, Germanica, spinosa C.B. Genistella spinosa Riv. Spartium minus Tourn. (an sonnigen Hängen), bey m. holen Wege nach Wünschdorff. *Genista germanica* L.
- Genista juncea J.B. Spartium majus arborescens, flore luteo, seminibus lenti similibus C.B. (in Liebhabergärten). *Spartium junceum* L.
- Hedysarum clypeatum, flore suaviter rubente H. Eyst. Astragalus Romanus, siliqua aspera I.B. Onobrychis major, semine clypeato aspero C.B. Onobrychis major, perennis, siliquis articulatis, asperis, clypeatis, recta junctis, flore ruberrimo Moris. (in Liebhabergärten). *Hedysarum coronarium* L.

- Lagopus trifolius I.B. Trifolium arvense, humile, spicatum C.B. Haasenpfötgen. Lagopus minor vulgaris Moris. (auf Äckern und Weiden) um Wingendorff und Holtzkirche.
Trifolium arvense L.
- Lathyrus sylvestris major C.B. flore rubente & albido minore, dumetorum sive Germanicum I.B. Lathyrus vicicoides floris vexillo phoeniceo, foliis labialibus subalbescentibus, siliquis Orobi. Moris. (in Gebüsch und schattigen, wasserreichen Hainen), am Sträuchern beym Wasser in Kieblingswalde.
Lathyrus sylvestris L.
- Lathyrus pratensis Rivin. sylvestris, luteus, foliis viciae C.B. luteus sylvestris dumetorum I.B. (in Wiesen, an Ackerrändern und in der Saat), in Berzdorff.
Lathyrus pratensis L.
- Lathyrus Tingitanus, flore amplo ruberrimo, siliquis orobi quadratis Moris. (in Liebhabergärten).
Lathyrus tingitanus L.
- Lens sativa major C.B. semine albido. Weisse Linsen.
Lens sativa minor Dodon. vulgaris, semine subrubro C.B. Linsen. (auf Äckern gebaut, besonders) in Seyfersdorff.
Lens culinaris Med.
- Lupinus peregrinus, flore coeruleo, major, villosus, semine rotundo C.B. Blauer Spanischer Klee. (in Liebhabergärten).
Lupinus cf. *pilosus* Murr.
vgl. JUEL, S. 129
- Lupinus sylvestris, flore luteo C.B. semine compresso, punctato J.B. gelber Türkischer Klee.
Lupinus luteus L.
- Lupinus sylvestris angustifolius, elatior, coeruleus Raj. semine quasi tessellato.
Lupinus angustifolius L.
- Lupinus sativus, vulgaris, flore & semine albo C.B.
Lupinus albus L.
- Lupulinum Rivini. Trifolium pratense, luteum, capitulo Lupuli; Trifolium agrarium. (in trockeneren Gärten und höheren bergigen Äckern), am Steinberge.
Medicago lupulina L.
- Lupulinum montanum, capitulis spadiceis Riv. Trifolium montanum. Lupulinum spadiceum C.B. (an sonnigen bergigen Orten), in Berzdorff um den Jachandel-Berg und andre Hügel.
Trifolium spadiceum L.
- Lupulinum minimum Rivin. Trifolium lupulinum, luteum, minimum Moris. (mit voriger verbreitet).
Trifolium dubium Sibth.
- Melilotus Officinar. Germanica, fruticosa, C.B. Trifolium odoratum flore luteo J.B. Meliloten, Steinklee. (Im Garten von Apotheker Kirchhof, auch spontan), am Hohwalde nach Böhmen bey Marglissa.
Melilotus officinalis (L.) Pallas
- Orobis sylvaticus, purpureus, vernus C.B. Pannonicus primus Clus. Galega nemorensis, verna. J.B. (in Hainen und Gebüsch), am und im Nonnen-Pusche, nach Hengersdorff.
Lathyrus vernus (L.) Bernh.
- Orobis sylvaticus, Viciae foliis C.B. Pannonicus II Clus. Astragalus major Fuchsii. (in Wäldern und schattigen Gebüsch); Im Hohwalde, auch hinter Holtzkirch in Sträuchern nach Erzdorff.
Lathyrus niger L.
- Phaseolus vulgaris, sativus Lobel. majaor. Smilax hortensis C.B. semine variegato. Phasolen, Türkische Bohnen.
Phaseolus vulgaris L. var. *vulgaris* L.

- 70 Phaseolus Indicus, flore coccineo seu puniceo Moris. Aegyptiacus, nigro semine Herm. (in verschiedenen Gärten mit voriger). *Phaseolus coccineus* L.
- Pisum hortense, majus, quadratum C.B. sativum, dulce. Lobel. Zucker-Erbсен. (in Gärten reichlich). *Pisum sativum* L. ssp. *sativum* L. var. *saccharatum* Ser.
- Pisum vulgare, parvum, arvense, albo vel nigro aut viridescente semine J.B. Feld-Erbсен. (in Äckern). *Pisum sativum* L. ssp. *arvense* (L.) A. et Gr.
- Trifolium pratense purpureum C.B. vulgare, flore purpureo J.B. flore monopetalo Tournef. rother Wiesen-Klee. *Trifolium pratense* L.
- Trifolium pratense, glabrum, flore albo C.B. (in Wiesen, Äckern und Weiden reichlich). *Trifolium repens* L.
- Trifolium montanum, spica longissima, rubente C.B. Lagopus major alter Dod. Trifolium purpureum majus, folio & spica longiore I.B. (an Wäldern und Gebüsch), vorn Hohwalde. vgl. Hort. Lus., S. 175. *Trifolium rubens* L.
- Vicia sativa, vulgaris, semine nigro C.B. Pferde-Wicken.
- Vicia sativa, vulgaris, semine albo J.B. (in Äckern verbreitet angesät). *Vicia sativa* L.
- Vicia maxima dumetorum C.B. perennis sepium, folio rotundiore acuto I.B. Cracca major Tabern. (In der Saat in waldnahen Äckern), am Hohwalde zu Linda und Erzdorff. *Vicia sepium* L. vgl. JUEL, S. 128
- Thlaspidium minimum, arvense, folio glabro fisso. Tourn. Nasturtium petraeum, folio Bursae pastoris C.B. Bursa pastoris parva, folio glabro scisso J.B. (an trockenen sonnigen Orten), auf der Mauer des Schützen-Grabens. *Teesdalia nudicaulis* (L.) Br. vgl. JUEL, S. 30, Doppelnennung, s. auch S. 28
- Thlaspidium alpinum, Bellidis coeruleae folio C.B. Thlaspi, folio Globulariae J.B. Bursa pastoris montana, folio Glubulariae Tourn. (an rauhen bergigen Orten), am Steinberge, und Jachandelberge. cf. *Noccaea caerulescens* (J. et C. Presl) F. K. Meyer
- Esula rotundifolia, non crenata. Tithymallus foliis rotundis non crenatis Herm. Peplus seu Esula rotunda C.B. Runde Wolffs-Milch. (an Ackerrändern und Gartenzäunen). Hinter denen Gärten unter den Weiden. *Euphorbia peplus* L.
- Esula cyparissias officinar. Tithymallus cupressinus Lobel. (an Zäunen und stark genutzten Wegen, Ackerrändern), aufn Schießwerder, hinter der Mauer. *Euphorbia cyparissias* L.
- Esula degener Rivini. Esula scabiosa Gesneri, sterilis aliquibus, foliis punctatis, (an sandigen trockenen Orten, mit voriger). *Euphorbia spec.*
- Esula latifolia arvensis. Tithymallus arvensis Germanicus, latifolius C.B. platyphyllos Fuchsii J.B. (auf mageren Äckern), um Kieflingswalde, und Schreibersdorff. *Euphorbia platyphyllos* L.
- Esula folio angusto Amygdali, Tithymallus amygdaloides angustifolius Tabern. Alypum Matthiol. Tithymallis affine J.B. (im freien Feld an Wegen und Pfaden, zu Wingendorff um die Papier-Mühle. *Euphorbia esula* L.
- Lathyrus major C.B. Cataputia vulgaris I.B. Esula major Riv. Tithymallus latifolius Cataputia dictus Herm. Spring-Körner. (in verschiedenen Gärten). *Euphorbia lathyrus* L.

- Melianthus Africanus Herm. Pimpinella spicata, maxima, Africana Bartholin.
(in Liebhabergärten). *Melianthus spec.*
- Agrimonia Officinarum Lob. Eupatorium veterum, Eupatorium Graecorum C.B. Odermennige.
(an bergigen Orten und in Gebüsch), im Hohwalde an dem Nonnen-Berge.
Agrimonia eupatoria L.
- Bistorta major, radice magis intorta C.B. Officinarum, folio minus rugoso I.B. Serpentina mas
Fuchsii, Britannica Lobel. Natter-Wurtz. *Polygonum bistorta* L.
- Fagopyrum sativum, vulgare, erectum Tourn. Frumentum Saracenicum vulgare, Erysimum Theo-
phrasti folio hederaceo C.B. Fagotriticum J.B. Heydekorn. (bisweilen auf Äckern gebaut, so)
bey Stolzenberg. *Fagopyrum esculentum* Moench
- Fagopyrum scandens, altissimum dumetorum, seminibus tribus alis pellucidis cinctis C.B. (in
Gruben, Gebüsch und Weidengebüsch am Queis). An denen Mühlgraben in Sträuchen.
Fallopia dumetorum (L.) Holub
- Fagopyrum scandens vulgare Tourn. Convolvulus minor, semine triangulo C.B. Convolvulus
niger Dod. Helxine semine triangulo J.B. Helxine cissampelos altera, atriplicis effigie Lobel. (in
Gärten zwischen Abfall und an Zäunen reichlich mit voriger).
Fallopia convolvulus (L.) A. Löve
- Knaul folio & flore viridi. Polygonum folio angustissimo acuto vel gramineo, minus, repens C.B.
Polygonum minus Tabernaem. Alchimilla erecta, graminifolia, minore flore Tournef. Polygo-
num III. Dodon. tenuifolium I.B. Saxifraga Lobelii, Anglica Tragi. (an Mauern und auf trocke-
nen Äckern), auf der Hofe-Mauer in Berzdorff. *Scleranthus cf. annuus* L.
- Knaul folio & flore albicante. Polygonum Germanicum minus, incanum, flore majore Raji, Alchi-
milla graminifolia, majore flore Tourn. (in moosigen Äckern), hinter der Bret-Mühle nach dem
Schleiffgrunde. *Scleranthus cf. perennis* L.
- Persicaria mitis, maculosa C.B. secunda Tabern. flore purpureo. Onitis Lobel. Flöhkraut. (an
sumpfigen und feuchten Orten). Am Stadt-Graben vorn Görlitzer Thor.
Persicaria mitis, non maculosa, flore purpureo vel candido C.B. Am alten Lauben gegen die
Bleichen, (auch) aufn Anger in Schreibersdorff. *Polygonum lapathifolium* L.
- Persicaria urens C.B. acris seu Hydropiper J.B. Wasser-Pfeffer. (an Gruben und Zäunen), zu
Geißdorff vor den Kirchhofe. *Polygonum hydropiper* L.
- Persicaria Salicis folio, erecta J.B. (In der Saat verbreitet), sonderlich auf nassen gallichten
Aeckern. *Polygonum amphibium* L. var. *terrestre* Leyss.
- Persicaria minor C.B. pusilla, repens Lob. (auf Weiden und Äckern), zu Schreibersdorff und
Kießlingswalde. *Polygonum minus* Huds.
- Polygonum latifolium C.B. mas Dodon. Centinodia I.B. Herba sanguinalis Celsi. Wegdritt. flore
rubro aut albedo. (auf Äckern, Plätzen und an Pfaden gemein).
- Polygonum, folio oblongo, angusto C.B. angustifolium J.B. (an trockeneren und sonnigen Orten),
um die Berge und Hügel. *Polygonum aviculare* L.
- Tilia foemina, folio majore C.B. foemina, vulgaris, platyphyllos I.B. Linden-Baum.
Tilia platyphyllos Scop.
- Tilia mas, folio minore I.B. mas Dodon. foliis Ulmi J.B. am Steinberge. (beide Arten häufig vor
Gebäuden, in Gärten und Gebüsch zu sehen). *Tilia cordata* Mill.

- Anserina Officinarum Dodon. Lobel. Argentina seu Potentilla I.B. Pentaphylloides argenteum alatum Tourn. Gänserich. (auf Weiden und sonnigen feuchteren Äckern): Aufn Schießwerder, und vor der Bret-Mühle. *Potentilla anserina* L.
- Caryophyllata vulgaris C.B. Officinarum, flore parvo luteo J.B. Benedicten-Wurzel. (in Grasgärten und an Zäunen allenthalben), in Kerzdorff. *Geum urbanum* L.
- Fragaria vulgaris, officinarum C.B. Trifolium fragiferum Tab. Fragaria rubra ferens fraga J.B. Erdbeeren. (in Wäldern und auf sonnigen Hügeln), am Steinberge und im Nonnen-Pusche. *Fragaria vesca* L.
- Fragaria vesca* L. ist in der Oberlausitz die häufigere Art, *F. moschata* Duchesne tritt zerstreut auf (OTTO), vgl. auch Hort. Lus., S. 149, bei JUEL, S. 121 als *Fragaria moschata*
- Fragaria hortensis, fructu parvi pruni magnitudine C.B. Fraga hortensia magna H. Eyst. vulgo gepfropfte Erdbeer. (in verschiedenen Gärten).
- Fragaria hortensis, fructu albo C.B. fraga ferens alba J.B. Fragum album Tourn. Brüstlinge. (mit voriger in vielen Gärten). *Fragaria* (Garten-Erdbeere)
- seit dem 17. und 18. Jahrhundert wurden die großfrüchtigen amerikanischen Erdbeeren eingeführt (*F. virginiana* Duchesne, *F. chiloensis* (L.) Duchesne). Die als Bastardart aus beiden gezüchteten *F. x ananassa* Duchesne entstand erst Mitte des 18. Jahrhunderts.
- Pentaphyllum rectum, foliis profunde sectis, subtus argenteis, flore luteo I.B. Quinquefolium folio argenteo C.B. petraeum majus Tabern. Fünfffinger-Kraut. (an trockenen, sonnigen und hängigen Orten, an denen Stadt-Graben). *Potentilla argentea* L.
- Pentaphyllum album J.B. Quinquefolium, Lupini folio argenteo, flore albo J.B. album, majus, alterum C.B. (in Wäldern und Hainen), im Hohwalde gegen Böhmen. *Potentilla alba* L.
- Pentaphyllum vulgare, repens J.B. Quinquefolium majus repens C.B. (an Zäunen und Gittern von Gärten in der Vorstadt und auf dem Lande), bey Holzkirche. *Potentilla reptans* L.
- Pentaphyllum minus, repens, lanuginosum, luteum C.B. molli lanugine pubescens, flore luteo J.B. (an rauhen sonnigen Orten), am Jachandelberge gegen Timmendorff. *Potentilla tabernaemontani* Aschers.
- Ranunculus arvensis echinatus C.B. arborum Lob. sylvestris III. & echinatus. (in der Saat reichlich) auf den Aeckern gegen die Pulvermühle und am Schleiff-Grunde. *Ranunculus arvensis* L.
- Ranunculus aquaticus albus, tenuifolius J.B. folio rotundo C.B. (in stagnierendem Wasser und an sumpfigen Orten), aufn Schießplan an der Saltzlache (und anderswo). *Ranunculus aquatilis* L.
- Ranunculus aquaticus capillaceus C.B. aquatilis omnino I.B. Millefolium aquaticum foliis Abrotoni, flore & capitulo Ranunculi C.B. (an sumpfigen Orten und im stehenden Wasser), an Schusters Lache unter denen Weiden und anderen Pflützen. *Ranunculus aquatilis* L. s.l.
- Ranunculus palustris minor longifolius C.B. aliis Flammula J.B. lanceatus Tabern. (in feuchten und sumpfigen Wiesen), bey denen Leim-Gruben und der Ziegel-Scheune. *Ranunculus flammula* L.
- Ranunculus pratensis, erectus, dulcis C.B. Batrachium salutiferum Tabern. hortensis secundus Dod. rectus, non repens, flore simplici luteo J.B. Hahnen-Fuß. (in Wiesen und Äckern reichlich), im alten Lauben hinaus, und bey dem Gerichte. *Ranunculus repens* L. var. *erectus* DC.

- Ranunculus pratensis, repens, hirsutus C.B. hortensis I. Dodon. flore luteo simplici I.B. reptante cauliculo Lob. (in Grasgärten und an Zäunen verbreitet). *Ranunculus repens* L.
- Ranunculus pratensis, hortensis, repens, flore pleno C.B. Hundertblättriger Hahn-Fuß. (in verschiedenen Gärten). *Ranunculus repens* L. var. *fl. plenis*
- Ranunculus nemorosus, sylvaticus, folio rotundo C.B. auricomus, dulcis Tragi. (in Grasgärten und Feldern verbreitet). *Ranunculus auricomus* L.
- Ranunculus montanus Aconiti folio, magno flore C.B. magnus seu hirsutus J.B. (in schattigen Wäldern), im Hohwalde nach Holtzkirche. *Ranunculus aconitifolius* L. vel *R. platanifolius* L.
- Ranunculus Constantinopolitanus Clusii. Asphodeli radice, flore sanguineo C.B. polyphyllus, flore coccineo Clus. Asiaticus, radice grumosa, flore pleno Clus. (in Liebhabergärten). *Ranunculus asiaticus* L.
- Ranunculus folio gramineo, flore caudato, seminibus in capitulum spicatum congestis Tourn. Cauda muris, Holosteo affinis C.B. Myosurus J.B. Mäuse-Zahl. (in Gärten und Kulturen häufig zwischen dem Abfall). *Myosurus minimus* L.
- Ulmaria vulgaris Clusii, Regina prati Dodon. Barba capraea floribus compactis C.B. Barba caprae Lob. Geißbart. (an Gruben und Bächen). *Filipendula ulmaria* (L.) Maxim.
- Alsine major, Dod. repens, perennis J.B. altissima nemorum C.B. maxima, Solani folio Lob. Hün-erbiß. (in Weidengebüschen und an feuchten schattigen Orten), untern Weiden und am Queisse. vgl. JUEL, S. 90 *Stellaria nemorum* L.
- 80 Alsine hirsuta, magno flore, vasculo corniculato C.B. Myosotis arvensis, subhirsuta, flore majore Tourn. Auricula muris pulchro flore albo J.B. Holostium caryophyllaeum Tab. (an alten Mauern und betretenen Pfaden). Am Stadt-Graben. *Cerastium arvense* L.
- Alsine pratensis, gramineo folio ampliore. Tourn. Gramen floridum majus Tab. Caryophyllus arvensis, glaber, flore majore J.B. (an hängigen sonnigen Orten), am Sandberg und gegen Lichtenau. *Stellaria holostea* L.
- Alsine vulgaris media C.B. Officinarum. Morsus gallinae J.B. Vogelmeier. (in Gartenkulturen und Äckern zwischen der Saat und Gemüse reichlich). *Stellaria media* (L.) Cyr.
- Alsine minor, multicaulis, C.B. minima Dod. J.B. (mit voriger, besonders) auf sandigen Aeckern bey dem Schleiffgrunde. *Arenaria serpyllifolia* L.
- Amaranthus purpureus J.B. angustifolius Lob. simplici pannicula C.B. panniculis surrectis rubris Herm. Tausendschön. *Celosia cristata* L.
- Amaranthus pannicula incurva C.B. pannicula speciosa, cristatus, purpureus J.B. *Amaranthus caudatus* L.
- Amaranthus tricolor hortulanorum, folio variegato C.B. foliis variegatis tricoloribus, seu varie coloratis, Psittaci plumas referentibus Moris. *Amaranthus tricolor* L.
- Amaranthus major flore & semine albo J.B. Blitum album, polyspermum C.B. (mit den vorigen in Liebhabergärten). *Amaranthus ? albus* L.
- Arenaria verna, folio strictissimo J.B. Alsine tenuifolia Chabr. (an trockenen sandigen und unfruchtbaren Orten). Auf dem Sandberge und auf der Schießwiese. ? *Spergula morisonii* Bor.

Arenaria campestris, flore purpureo-coeruleo. Spargula caerulea J.B. Alsine Spargulae facie minor, flosculo subcoeruleo C.B. (an Wegen und Ackerrändern), an denen Wegen nach Lichtenau und Berzdorff. *Spargularia rubra* (L.) J. et C. Presl

Linum sativum C.B. vulgare, coeruleum Lob. Flachs.

Linum sativum, longius, majus. See-Lein. (mit voriger auf Äckern gesät).

Linum usitatissimum L.

Lychnis vaccaria Dod. segetum rubra, foliis Perfoliatae C.B. Vaccaria dicta. (in Äckern), bey Holzkirch und Erzdorff.

Vaccaria hispanica (Mill.) Rauschert

Lychnis pratensis, flore laciniato simplici Moris. Superba aliquibus. Flos cuculi, Odontites quibusdam J.B. Caryophyllus pratensis, flore laciniato, simplici C.B. (an hängigen Orten und auf sonnigen Äckern), hinter dem Hospital und gegen das Gerichte.

Lychnis flos-cuculi L.

Lychnis hirsuta, hortensis, flore coccineo, miniato, major C.B. Flos Constantinopolitanus Dod.

Lychnis Chalcedonica, vulgo, brennende Liebe.

Lychnis hirsuta, hortensis, major, flore carneo C.B. Lychnis Chalcedonica, flore incarnato. (mit voriger in Liebhabergärten).

Lychnis chalcedonica L.

Lychnis coronaria, sativa Diosc. flore ruberrimo, aculeato C.B. Vexir-Nelcken, Schreiber-Nelcken.

Lychnis coronaria, sativa, albo flore. (mit voriger in Liebhabergärten).

Lychnis coronaria (L.) Desr.

Nigellastrum Dodon. Officinarum. Pseudomelanthium J.B. Lychnis segetum major C.B. Rade. (in der Saat), sonderlich unter armer Leute Korn.

Agrostemma githago L.

Ocimastrum rubrum Tabern. Ocimoides purpureum multis I.B. Lychnis sylvestris, aquatica, purpurea C.B. (an schattigen und leicht feuchten Orten, auf Äckern), bey dem elenden Creutze, gegen die Ziegelscheune.

Silene dioica (L.) Clairv.

Ocimastrum flore pleno, multiflorum Tabern. Ocimoides fl. pleno, purpureo J.B. Lychnis rubra, multiplex C.B. (in Liebhabergärten).

Silene dioica (L.) Clairv.
(gefüllte Form)

Parnassia Riv. Gramen Parnassi, flore albo, simplici C.B. Flos hepaticus quibusdam J.B. Weiß Leberkraut. (in moosigen und schattigen Wäldern). Im Hohwalde.

Parnassia palustris L.

Roella vulgaris, Officinar. Ros solis, folio subrotundo C.B. Ririda seu Ros solis major Lob. Sonnenhau. (in feuchten moosigen Wiesen) bey denen Röhr-Börnern, (reichlich gegen Naumburg).

Drosera rotundifolia L.

Saponaria vulgaris J.B. major, laevis C.B. Lychnis sylvestris Saponaria dicta Tourn. vulgaris, simplex Moris. Seiffenkraut (an Wegen und Zäunen verbreitet auch in Äckern) im alten Lauben.

Saponaria officinalis L.

Saponaria flore pleno Tourn. Herm. (in Liebhabergärten).

Saponaria officinalis L.
(gefüllte Form)

Tamariscus Germanica. Lob. Tamarix Germanica, minor, fruticosa J.B. folio crassiore C.B. Myrica vulgo. Tamaribken. (in Gärten).

Myricaria germanica (L.) Desv.

Tunica sylvestris, vulgaris, multiflora. Caryophyllus montanus I Tabern. sylvestris, vulgaris, latifolius C.B. Betonica coronaria J.B. (in trockeneren Wiesen) gegen Hennersdorff und um das Gerichte.

Dianthus carthusianorum L.

- Tunica sylvestris* supina, flore unico. *Caryophyllus sylvestris*, *humilis* C.B. *Caryophyllaea repens*, *rubra* J.B. Graß-Nelcken. (an bergigen, hängigen und rauhen Orten), am Steinberge und hinter Kertzdorff. *Dianthus deltoides* L.
- Tunica montana altissima*, flore tenuissime laciniata. *Caryophyllus plumarius*, *purpureo-coeruleus* Tabern. *Betonica coronaria tenuissime secta* C.B. *Caryophyllus simplex*, *laciniatus*, flore tenuissime secto Moris. *Caryophyllaea superba* J.B. (an hängigen und sandigen Orten); gegen der Pulvermühle und nach Timmendorff. *Dianthus superbus* L.
- Tunica latifolia*, floribus umbellatis. *Caryophyllus Carthusianorum* I. Tabernaem. & hortulanorum, floribus rubris purpureis. Cartheuser-Nelcken.
- Tunica latifolia umbellata*, flore purpureo pleno C.B.
- Tunica latifolia umbellata*, flore candido. C.B.
- Tunica latifolia umbellata*, flore ex albo & rubro variegato. (in Gärten überall reichlich). *Dianthus barbatus* L.
- (Die drei letzteren *Tunica*-Arten werden mit gewöhnlichem Namen) Holländische Nelcken (genannt).
- Cotyledon Matthioli*, media, foliis subrotundis C.B. *Sanicula aizoides*, foliis subrotundis, serratis Herm. Geum folio subrotundo, minus Tourn. *Umbilicus Veneris* vulgo, Frauen-Nabel. (in Liebhabergärten). *Umbilicus pendulinus* DC.
- Saxifraga alba*, radice grumosa J.B. *rotundifolia*, *alba* C.B. *Sanicula radice granulosa*, flore albo Herm. Weisser Steinbrech. (an hängigen, trockenen und unfruchtbaren Orten); Am Berge auf der breiten Gasse (und anderswo reichlich). *Saxifraga granulata* L.
- Staphylodendrum Matthioli sylvestre* & vulgare Herm. *Pistacia sylvestris Germanica* C.B. *Pimpernülllein*. (in Gärten). *Staphylea pinnata* L.
- Hypericum vulgare* C.B. Dod. *Officinatum*, s. *Perforata*, caule rotundo, folio glabro I.B. *Fuga daemonum* Tabern. *Johannis-Kraut*. (an Ackerrändern und Wegen verbreitet) am Äppelberge (und anderswo). *Hypericum perforatum* L.
- Hypericum minus*, *supinum*, *glabrum* C.B. *supinum*, *tertium*, *minimum* Clusii. (an trockenen steinigen, bergigen Orten), oben auf dem Steinberge. *Hypericum humifusum* L.
- Hypericum ascyrum dictum* J.B. *Hypericum bifolium*, *glabrum*, non perforatum C.B. (in Wäldern und Gebüsch), an der Schreiber-Bach im Nonnenpusche. *Hypericum maculatum* Crantz
- Muscipula pratensis*, *vesicaria* Tourn. *Lychnis sylvestris*, quae Been album vulgo C.B. *perennis*. *Papaver spumeum* vulgo. (in bewässerten Wiesen und an Gebüsch) im Schleiffgrunde. *Silene vulgaris* (Moench) Garcke
- Acetosella vulgaris* & *Officinatum Rivini* & aliorum. *Oxys* flore albo purpurascente Tourn. *Trifolium acetosum* C.B. *Trifolium acidum* Dod. *Oxalis quorundam* Lob. *Trifolium acidum fl. albo* J.B. Sauerklee, Buchampfer. (an Baumstämmen und zwischen Moos). *Oxalis acetosella* L.
- Acetosella flore luteo*, capsula corniculata Riv. *Oxys lutea* Tourn. (mit voriger und) in Hinckens Grunde. *Oxalis corniculata* L.
- Fabaria Officinatum*, *Anacampteros* vulgo. *Faba crassa*, flore luteo vel albicante J.B. *Telephium vulgare* C.B. Fette Henne. (in Äckern, an Zäunen und Feldrändern); Bey der Hausen Gasse, auch im Graben vorn Brüderthore. *Sedum telephium* L. s.l.
- Gruinalis Malvae folio rotundo* Riv. *Geranium folio Malvae* C.B. *Geranium folio rotundo multum serrato* Lob. *Geranium columbinum* J.B. *Pes columbinus*. (in Kulturen, Gras- und Gemüsegärten). *Geranium molle* L.

- Grünalıs montana, haematodes. Geranium sanguineum maximo flore C.B. haematodes crassa radice J.B. (in Wäldern verbreitet), Bey dem Nonnenberge im Hohwalde.
Geranium sanguineum L.
- ob *G. sylvaticum* L. ?
- Grünalls pratensis Aconiti folio, Geranium batrachoides folio Aconiti. Gratia Dei Germanorum Lob. Geranium grandius, floribus coeruleis. (in Wiesen, auf Hügeln und an Ackerrändern). Beym grauen Wolfe und in Steinkirche.
Geranium pratense L.
- Ledum Silesiacum Clus. Ledum Rosmarini folio Tabern. Rosmarinum sylvestre Matth. Cistus Ledon, foliis Rosmarini ferrugineis C.B. Krentze. (in Wäldern und Hainen), im Hohwalde gegen Böhmen, (häufiger auch in der Niederlausitz) im Forstischen und Moßkischen Walde.
Ledum palustre L.
- Sedum minus, luteum, folio acuto C.B. flore luteo J.B. haematodes Tabern. Mauer-Pfeffer. (auf Mauern und an betretenen Wegen reichlich), auf der Graben-Mauer.
Sedum acre L.
- Sedum minimum, luteum, non acre J.B. minus, vermiculatum, insipidum C.B. minimum, Illecebra Lob. (mit voriger an Wegen und Pfaden), sonderlich gegen Lichtenau.
Sedum sexangulare L.
- Sedum minus, teretifolium, album C.B. folio longiusculo, tereti J.B. Vermicularis Lob. Crassula minor Dod. Illecebra major Tourn. (an sonnigen steinigen Orten), oben auf dem Steinberge.
Sedum album L.
- Viscaria Rivini. Viscaria sativa. Muscipula J.B. Lychnis sylvestris III. Clusii. viscosa, rubra, latifolia, laevis C.B. (in hängigen und sandigen Feldern), bey dem Sandberge im alten Lauban.
Lychnis viscaria L.
- 90 Caltha palustris, flore simplici C.B. Dod. Lob. Populago major Tourn. Schmergeln. (an feuchten Orten an Flüssen und stehenden Gewässern), in Kertzdorff bey der Priorin Vorwerke.
Caltha palustris L.
- Amygdalus dulcis J.B. sativa, fructu majore C.B. Mandelbaum. (in Liebhabergärten).
Amygdalus communis L.
- Armeniaca, fructu majore, nucleo amaro Tourn. Mala armeniaca majora C.B. itemque minora. C.B. Apricosen. (in vielen Gärten und an Hauswänden).
Armeniaca vulgaris Lamk.
- Cerasus sylvestris, fructu nigro J.B. major, fructu subdulci, nigro colore inficiente. C.B. Vogel-Kirschen. (verbreitet auf freien Flächen und in Wäldern), im Schützen-Graben.
Cerasus avium (L.) Moench ssp. *avium* L.
- Cerasus sativa, rotundo rubro & acido fructu C.B. acidissima succo sanguineo J.B. Cerasia acida Tabern. Saure Kirschen. (in Gärten und Obstgärten).
Cerasus vulgaris Mill.
- Cerasus sativa, domestica, fructu majore Tourn. Cerasa majora C.B. acida rubella J.B. Johannis-Kirschen, Glaß-Kirschen (mit voriger).
Cerasus vulgaris Mill. var. *vulgaris* Mill.
- Cerasus sativa, fructu albo dulci Tragi. Cerasa alba dulcia C.B. Süsse Kirschen. (überall in Gärten).
Cerasus avium (L.) Moench
- Padus Germanica, folio deciduo Riv. Cerasus racemosa quibusdam J.B. sylvestris racemosa, fructu non eduli C.B. nigra racemosa. Oel-Kirschen. (in Gebüsch, an Wegen und Gartenzäunen), im Schleiffgrunde, und bey Holtzkirche.
Padus avium Mill.

- Padus exotica, folio amplo, crasso, semper virente Riv. Laurocerasus Tourn. Cerasus folio laurino C.B. Kirsch-Lorbeer. (in Liebhabergärten).
Doppelnennung, s. S. 14 *Prunus laurocerasus* L.
- Persica vulgaris, carne molli, viridis & alba C.B. Malus Persica J.B. Pferschcken. (in vielen Gärten). *Persica vulgaris* Mill.
- Prunus sylvestris, vulgaris J.B. Prunella Fuchsii. Acacia germanica Officinar. Schlehendorf. (in Hecken und Dorngebüsch an Ackerrändern), hinter der Schöfferey. *Prunus spinosa* L.
- Prunus sylvestris, altior, praecox Herm. Pruna sylvestria praecocia C.B. Pruni sylvestris altera species Tragi. Garten-Schlehen. (in verschiedenen Gärten), auffn Graben vorn Niclaus-Thore. *Prunus spinosa* L. ssp. *fruticans* (Weihe) Rouy et Camus
- Prunus fructu minore, rotundo, sphaerico, austero Tourn. Pruna Augusto maturescentia, minora & austeriora C.B. Kriecheln. (auf dem Lande verbreitet in Gärten gezogen). *Prunus insititia* L.
- Prunus fructu majore, rotundo, rubro Tourn. Pruna magna, rubra, rotunda C.B. Roßpflaumen. (in verschiedenen Gärten in der Vorstadt). *Prunus domestica* L.
- Prunus fructu maximo, rotundo, flavo, dulci Tourn. Pruna rotunda, flava, dulcia, mali magnitudine C.B. Maronen, vulgo Maruncken. (mit den vorigen). *Prunus domestica* L. ssp. *syriaca* (Borkh.) Janch.
- Prunus sativa vulgaris Tourn. Pruna Hungarica, Damascena Gesn. magna, crassa, subacida, colore atro-coeruleo C.B. Ungrische Pflaumen. (reichlich in Gärten). *Prunus domestica* L. ssp. *domestica* L.
- Prunus fructu cereo, luteo Tabern. Pruna colore cerae ex candido in luteum pallescente C.B. Ceriola Tragi. Spillinge. (auf dem Lande in großer Zahl gezogen). *Prunus domestica* L. ssp. *pomariorum* Boutigny
- Sumach Officinarum, Arabum J.B. Rhus coriaria Dodon. Rhus Ulmi folio C.B. Hirschhörner. In eines Bürgers Garten auf dem Niclaus-Garten. *Rhus typhina* L.
- Hedera Dodon. arborea seu arborescens C.B. corymbosa, communis Lob. communis, major. Epheu. (in Wäldern spontan). Im Hohwalde, sonderlich an der Kirche zu Gruna. *Hedera helix* L.
- Mespilus vulgaris J.B. sylvestris, Germanica, folio laurino, non serrato. C.B. Mespilus domestica praestantior Lob. Mißpeln. (in einigen Gärten). *Mespilus germanica* L.
- Vitis vinifera.
Vitis foliis laciniatis Cornut. Herm. Apii folio, vinifera C.B. Petersilien-Wein.
Vitis folio Juglandis. Nuß-Wein.
Vitis ex pasularum acinis sata. Rosinen-Wein.
(Verschiedene Weinsorten werden von einigen in ihren neu errichteten Weingärten, von andern an den Wänden ihrer Häuser gezogen). *Vitis vinifera* L.
- Aurantia malus J.B. Malus Arantia major C.B. Aurantium, acri medulla, vulgare, Ferrat. aut medulla dulci Ej. itemque majori & minori fructu. Pomerantzen. *Citrus aurantium* L.
- Aurantia Lusitannica. Malus Arantia Lusitannica, Pomum Sinense Belgis Herm. Pome de Sina. (mit voriger in Liebhabergärten). *Citrus sinensis* (L.) Osb.

- Citream vulgare Tourn. Malum citrium vulgare Ferrar. fructu mediocri, dulci medulla Ferrar.
 Citrus vulgo J.B. Malus medica C.B. Citronen. (Liebhabergärten).
Citrus medica L. ssp. *genuina* Engler
- Cydonia fructu rotundiore & brevior J.B. Malus cydonia minor C.B. Quitten-Aepffel.
 Cydonia fructu oblongo laevior J.B. Malus cydonea s. coronea major C.B. Quitten-Birnen. (in Gärten).
Cydonia oblonga Mill.
- Limon vulgaris Ferrar. Malus limonia, acido fructu C.B. Limonien. *Citrus limon* (L.) Burm. f.
- Malus sylvestris, fructu valde acerbo, rubello Tourn. Holtz-Aepffel. (in Wäldern und an Gartenzäunen), auf denen Dörffern.
Malus sylvestris Mill.
- Malus domestica, hortensis, sativa, fructu dulci, eduli, vinoso & c. C.B. Mala praecocia, serotina, & media. Aepffel.
Malus domestica Borkh.
- Malus Assyria Dodon. Assyriorum aliquibus. Arantia, Pomum Adami vulgo C.B. Adams-Aepffel. (von Liebhabern) in ihren Orangerien.
Citrus medica L. var. *lageniformis* Roemer
- Myrtus hortensis, latifolia, Boetica vel foliis laurinis C.B. Myrthen. *Myrtus communis* L.
- Myrtus hortensis, sativa, angustifolia, communis, Italica s. Romana C.B.
Myrtus communis L. var. *angustifolia* Vilm.
- Myrtus hortensis, foliis minimis mucronatis C.B. Tarentina s. Brabantica vulgo.
Myrtus communis L. f. *microphylla* hort.
- Pyrus sylvestris C.B. Pyra sylvestria, acerba, austera Tabern. Holtz-Birnen. (in Wäldern und an öffentlichen Wegen).
Pyrus pyraeaster (L.) Burgsd.
- Pyrus sativa, hortensis, domestica; fructu praecoce vel serotino. irnen.
Pyrus communis L. em. Gaertn.
- Rosa campestris spinosissima, flore albo odore C.B. campestris, odora Clus. pumila, spinosissima, foliis Pimpinellae glabris. flore albo J.B. Weisse Heck-Rosen.
Rosa cf. *corymbifera* Borkh.
- Rosa sylvestris, foliis odoratis C.B. flore purpurascente. Cynorhodon Dodon. rothe Heckrosen. (mit voriger an Zäunen, Ackerrainen und -rändern).
Rosa cf. *rubiginosa* L.
- Rosa rubra simplex C.B. Damascena Lob. rubra, flore simplici J.B. sativa III. Dodon. Rothe Rosen.
Rosa damascena Mill.
- Rosa saturatius rubens C.B. purpurea seu in rubro nigricans Camer. Sammt-Rose.
Rosa gallica L.
- Rosa maxima multiplex C.B. Centifolia Batavica rubra Clus. Hollandica rubella plena, quibusdam centifolia, spinoso frutice J.B. Centifolien.
Rosa centifolia L.
- Rosa provincialis minor Tabern. rubello flore parvo, simplici, non spinosa J.B. minor, rubello flore, quae Majalis dicitur C.B. Pfingst-Röblein.
Rosa majalis J. Herrmann em. Mansf.
- Rosa alba vulgaris major C.B. semiplena Lob. candida flore simplici J.B. Weisse Rosen.
 Rosa alba flore pleno, multiplici C.B.
 Rosa alba minor C.B. lacteola J.B.
Rosa alba L.

Rosa lutea simplex C.B.

Rosa lutea multiplex C.B. flore pleno J.B. flava plena Clus. Gelbe Rosen. (in vielen Gärten).

Rosa foetida J. Herrmann

Sorbus aucuparia J.B. sylvestris foliis domesticae similis C.B. Alpina Lob. Aucuparia Riv. Ebereschen, vulgo Ebschen (In offenem Gelände und an Zäunen verbreitet in der Vorstadt, auch in Wäldern reichlich, so) im Hohwalde.

Sorbus aucuparia L. em. Hedl.

Sorbus torminalis, Crataegus Theophr. J.B. Mespilus Apii folio, sylvestris, non spinosa C.B.

Crataegus folio laciniato Tournef. Meel-Beer. (in Gebüsch und an Hainen, auch in Einfriedungen) beym Hohwald und Nonnenpusche.

Sorbus torminalis (L.) Crantz

Anethum hortense C.B. Anethum Officinar. Dod. Lob. Dille. (in Gemüsegärten).

Anethum graveolens L.

Angelica sylvestris major C.B. sylvestris magna vulgatio J.B. Aegopodium majus. Lob.

Angelick, H. Geistwurtz. (in Graspärten und reicheren Äckern verbreitet), auch an denen Zäunen.

Angelica sylvestris L.

Angelica sylvestris minor, s. erratica C.B. Herba Gerhardi Dodon. Angelica sylvestris repens J.B. Podagraria Riv. & Lob. (an Wegen und Zäunen) in Wünschdorff und Hausdorff.

Aegopodium podagraria L.

Angelica sativa C.B. Imperatoria sativa Tourn. Garten-Angelicke. (in Gewürzgärten und allenthalben von Bauern gezogen).

Angelica archangelica L.

Anisum veteribus, Officinar. J.B. herbariis, semine majori C.B. vulgare Clus. Aniß. (in Gärten, aber selten).

Pimpinella anisum L.

Apium hortense multis, quod vulgo Petroselinum, palato gratum, planum J.B. hortense s. Petroselinum vulgo C.B. latifolium, planum. Dod. Petersilge.

Petroselinum crispum (Mill.) A. W. Hill
var. *vulgare* (Nois.) Danert

Apium hortense folio crispo seu Petroselinum crispum C.B.

Petroselinum crispum (Mill.) A. W. Hill
ssp. *crispum*

Apium dulce, Celeri Italarum. Selery. (in Gärten).

Apium graveolens L.

100 Apium palustre Officin. C.B. vulgare, ingratus J.B. Eleoselinum Dod. Wasser-Eppich (in Talniederungen und Gruben an stehenden Gewässern); im Schleiffgrunde und an denen Lachen.

Berula erecta (Huds.) Coville vel *Sium latifolium* L.

Carum Riv. Lob. Dod. Carum J.B. Cuminum pratense, Carvi Officinarum C.B. Karbe. (in Gärten und Äckern, auch an Ackerrändern reichlich), hinter dem Cüppelberge.

Carum carvi L.

Caucalis vulgaris semine aspero, flosculis rubentibus C.B. Anthriscus quorundam J.B. (in der Saat auf mageren und sandigen Äckern), gegen das Gerichte und nach Hengersdorff.

Caucalis platycarpus L.

Standortangaben eigenartig

Chaerofolium Officinar. Chaerophyllum sativum C.B. Chaerophyllum Dodon. Cerefolium Lob. Grosser Körbel. (in Gemüsegärten).

Anthriscus cerefolium (L.) Hoffm.

- Chaerophyllum sylvestre Riv. semine laevi Moris. Daucus ceparius Colum. Anthriscus Plinii quibusd. semine longo Cicutariae J.B. wilder Körbel. (an Wegen und Pfaden verbreitet), im Gäßgen hintern Brüder-Brunn. *Anthriscus sylvestris* (L.) Hoffm.
- Cicuta Dodon. major, latifolia, foetida C.B. Schirling. (in Wiesen und an schattigen Gebüschchen), nach Wünschdorff und um Loga. *Conium maculatum* L.
- Cicuta minor Petroselino similis C.B. Cicutaria folio Apii J.B. Cicutaria fatua Lob. Cynapium Rivini. (zwischen Gemüse). *Aethusa cynapium* L.
- Cicutaria palustris tenuifolia C.B. palustris Lob. aquatica quorundam, Phellandrium J.B. & Dod. Wasser-Schierling. (an sumpfigen Orten), an ausgetrockneten Wäldern und Bruchtrichen. *Oenanthe aquatica* (L.) Poiret
- Coriandrum Officin. Dod. Lob. majus C.B. Coriander. (in Gärten und aus ihnen sich ausbreitend). *Coriandrum sativum* L.
- Eryngium Officin. vulgare C.B. campestre Dod. campestre mediterraneum Lob. Mannstreu. (an Ruderalstellen an Mauern und Zäunen, auch auf Friedhöfen), um Bayerberg und Marglissa. *Eryngium campestre* L.
- Falcaria Rivin. Ammi perenne Moris. Herm. Crithmum umbelliferum IV. Matthiol. Eryngium arvense, foliis serrae similibus C.B. Sichel-Kraut. (in der Saat, besonders unter Weizen) in Bertzdorff. *Falcaria vulgaris* Bernh.
- Foeniculum vulgare germanicum C.B. vulgare, minus, acriori & nigriori semine. Fenchel. *Foeniculum vulgare* Mill.
- Foeniculum dulce, semine majore & albo J.B. Süßer Fenchel. (mit voriger in einigen Gärten). *Foeniculum vulgare* Mill. var. *dulce* (Mill.) Thell.
- Imperatoria Officin. vulgaris J.B. major C.B. Astrantia, Magistrantia, Meisterwurtzel. (in Gärten, besonders in ländlichen, auch in Gewürzgärten in der Vorstadt gezogen). *Peucedanum ostruthium* (L.) Koch
- Levisticum Officin. Lobel. vulgare Dodon. Ligusticum vulgare, an Libanotis fertilis? C.B. Ligusticum vulgare foliis Apii J.B. Angelica montana perennis Paludapii folio Tourn. Liebstöckel. (in Gärten). *Levisticum officinale* Koch
- Myrrhis annua, semine striato levi Moris. sylvestris seminibus levibus. Chaerophyllum sylvestre C.B. an Cicutaria vulgaris J.B.? (an Wegen und Zäunen verbreitet). *Chaerophyllum temulum* L.
- Myrrhis perennis, alba, minor, foliis hirsutis, semine aureo Moris. nova aequicolorum Colum. (in Äckern), bey der Schafferey. *Chaerophyllum aureum* L.
vgl. JUEL, S. 50, auch Standortangabe eigenartig, in der Oberlausitz nur sehr selten
- Myrrhis major vel Cicutaria odorata C.B. magno semine, longo, sulcato J.B. Odorata Riv. (in Gärten). *Myrrhis odorata* (L.) Scop.
- Pastinaca latifolia sativa C.B. domestica Lob. sativa, latifolia, Germanica, luteo flore J.B. Elaphoboscum sativum Tabern. Pasternack. (in Gärten). *Pastinaca sativa* L. var. *sativa*
- Pastinaca latifolia sylvestris Dod. C.B. Germanica sylvestris, quibusdam Elaphoboscum J.B. Bau-
cia Lob. wild Pasternack. (an Ackerrändern und Gartenzäunen verbreitet), in Lichtenau. *Pastinaca sativa* L. var. *pratensis* Pers.

- Perfoliata Officinar. vulgatissima s. arvensis C.B. Bupleurum perfoliatum rotundo folio annuum Tourn. Perfoliata annua vulgaris J.B. Durchwachs. (im Garten des Apothekers Kirchhof und anderen). *Bupleurum rotundifolium* L.
- Pimpinella Saxifraga major, umbella candida C.B. magna Dodon. major Fuchs. Lobel. hircina major J.B. Tragoselinum majus umbella candida Tourn. (an Ackerrändern und an hängigen Orten); am hohen Reyhne nach Kieblingswalde (und anderswo). *Pimpinella major* (L.) Huds.
- Pimpinella saxifraga minor C.B. hircina minor Lob. saxifraga hircina minor foliis Sangvisorbae J.B. Tragoselinum minus Tourn. Bibernell. (an Bergen und an sonnigen rauhen Orten), am Steinberge, wie auch um die Stadt-Graben. *Pimpinella saxifraga* L.
- Pimpinella saxifraga minor hirsuta. C.B. (an Zäunen und Ackerrändern), in Bertzsdorff und Wünschendorff bey der Papelschencke. *Pimpinella nigra* Mill.
- Sanicula Officinar. C.B. mas Fuchsii. Diapensia J.B. Sanickel. (in Wäldern, an Bächen und schattigen Gebüschen); in Mittel-Timmendorff beym Hofe. *Sanicula europaea* L.
- Scandix vulgaris semine rostrato C.B. Pecten Veneris Lob. folio tenuiori, paucioribus rostris J.B. (in der Saat auf sandigen hängigen Äckern), zu Schreibersdorff, um die Straß-Schencke. Standortangaben eigenartig *Scandix pecten-veneris* L.
- Sphondylium Dodon. Lob. vulgare, hirsutum C.B. Sphondylium quibusdam, Branca ursina Germanica J.B. Bärenklau. (in Wiesen und Graspärten verbreitet). *Heracleum sphondylium* L.
- Staphylinus Rivin. Pastinaca sativa tenuifolia, radice lutea C.B. Pastinaca tenuifolia sativa Dioscor. Daucus vulgaris Clus. Carota lutea s. Staphylinus Graecorum J.B. Möhren, gelbe Rüben. (in Äckern und Gärten). *Daucus carota* L. ssp. *sativa*
- Staphylinus sylvestris. Pastinaca tenuifolia, sylvestris Dioscor. vel Officinarum C.B. Pastinaca sylvestris s. Staphylinus Graecorum J.B. (in Äckern und an Zäunen und Mauern verbreitet), in Lichtenau und Schreibersdorff. *Daucus carota* L. ssp. *carota*
- Cardaminum Tournef. Nasturtium Indicum majus C.B. viola Indica scandens, Nasturtii sapore & odore Herm. flore sulphureo, auf flavo. Spanische Kresse. (in Liebhaber- und anderen Gärten). *Lepidium sativum* L. var. *integrifolium*
- Geranium Robertianum Officinarum. Robertianum primum, viride & rubens C.B. flore dilute rubente. Robertianum murale J.B. Herba Ruperti Tabern. Storchschnabel. (an Mauern und Wänden in schattiger Lage), in Zwinger-Gärten. *Geranium robertianum* L.
- Geranium latifolium, acu longissima C.B. Creticum, annuum, haematodes, quibusdam speciosum, rostris longissimis J.B. (an Wäldern und Hainen), am Hohwalde bey Lichtenau. vgl. Hort. Lus., S. 154, wohl verwildert cf. *Erodium gruinum* (L.) Sol.
- Geranium minus, arvense Tabern. Cicutae folio minus & supinum C.B. Myrrhida Plinii & Rostrum Ciconiae inodorum, vulgatum Lob. folio ad Myrrhidem accedente, minus C.B. Gruinum Dod. (Überall verbreitet an Gartenmauern und -rändern, an Mauern und Zäunen); Am Stadt-Graben und bey dem Gerichte (reichlich). *Erodium cicutarium* (L.) L'Hér.
- Viola bicolor arvensis, flore candido & luteo C.B. bicolor, frugum hortorum vitium Trag. sylvestris Lobel. *Viola tricolor* L.
- Viola tricolor, hortensis, repens, C.B. Jacea tricolor s. Flos Trinitatis J.B. flore violaceo puniceo & flavo. Viola flammea coloria Lob. Stieff-Mütterlein. (mit voriger in Kulturen und Gemüsegärten, auch an Gartenzäunen). *Viola wittrockiana* Gams

- Viola Martia inodora sylvestris* C.B. *coerulea*, *Martia inodora, sylvatica*, in *cacumine semina ferens* J.B. (an bergigen und bewaldeten schattigen Orten), am Steinberge. *Viola canina* L.
- Viola Martia officinarum, purpurea, flore simplici, odorata*, C.B. *Viola Martia nigra s. purpurea* Dod. *praecox, purpurea* Lob. Blau Veilgen. (an Zäunen und Hecken an schattigen Orten, auch in Grasgärten). *Viola odorata* L.
- Viola Martia flore albo odorato & non odorato* J.B. (mit voriger, seltener spontan, häufiger in Gärten). *Viola odorata* L. et *V. canina* L. (weißblühende Formen)
- Viola Martia purpurea flore multiplici* C.B. *flore multiplicato majore* J.B. *pleno, hortensis*. (in Liebhabergärten). *Viola odorata* L. var. *fl. plenis*
- Delphinium segetum, flore coeruleo* Tournef. *Consolida regia* Officin. *segetum strigosior tota* Lob. *Consolida regalis flore minore* J.B. *arvensis flore coeruleo* C.B. Rittersporn. (spontan in Äckern in Saaten) um Erdmannsdorff; (auch in Gärten gezogen). *Consolida regalis* S.F. Gray
- Delphinium hortense, flore majore, simplici. coeruleo, pallido aut intenso, purpureo, incarnato, albo, aut variegato. Consolida regalis hortensis florum varietate* C.B. (in Gärten). *Consolida orientalis* (Gay) Schrödinger
- Delphinium hortense, flore majore, multiplici seu pleno. coeruleo, candicante, rubro, carneo &c.* Voller Rittersporn. (in Gärten). *Consolida orientalis* (Gay) Schrödinger var. *fl. plenis*
- Fraxinella, Dictamnus albus officinarum* J.B. *Dictamnus albus vulgo s. Fraxinella floribus purpureis* C.B. Weisser Diptam. (an bewaldeten und bergigen Orten, im Hohwalde beym Nonnenberge, (auch) bey Marglissa auf dortigen Bergen. *Dictamnus albus* L. aus der Oberlausitz sind keine Wildvorkommen bekannt (OTTO), früher in Gärten als Heilpflanze gezogen, vgl. Hort. Lus., S. 142
- Napellus flore luteo* Rivini. *Aconitum lycoctonum luteum* C.B. *majus* Dod. folio *Platani, flore luteo pallescente* J.B. Eysenhüttlein. *Aconitum vulparia* Rehb.
- Napellus flore coeruleo* Riv. *Aconitum coeruleum* C.B. *magnum, flore purpureo, vulgo Napellus* J.B. (mit voriger in Liebhabergärten). *Aconitum variegatum* L.
- Juncus acutus, panicula sparsa* C.B. *acutus* Dodon. *vulgaris* Lobel. *foliaceus* J.B. Binsen (an sandigen und sonnigen Orten an Gewässern), hintern Schießplan nach Bertzdorff. *Juncus* sp.
- Juncus foliis articulatis, floribus umbellatis* Tourn. *Gramen junceum folio articulato, aquaticum* C.B. *Gramen aquaticum* Tabern. (auf feuchten und wasserreichen Äckern und Wiesen), im Schleiffgrunde. *Juncus articulatus* L. em. Richter
- Juncus laevis, panicula sparsa, major* C.B. *Juncus panicula arundinacea* J.B. *laevis* Dodon. (an feuchten und sumpfigen Orten), im Stadt-Graben vorm Nicolaus-Thor. *Juncus effusus* L.
- Juncus laevis panicula non sparsa* C.B. *laevis flore glomerato* Lob. *Juncus Matthioli* J. B. (mit voriger an den gleichen Orten, so) untern Steinberge gegen die Leim-Gruben. *Juncus conglomeratus* L. em. Leers
- Juncus villosus capitulis Psyllii* Tourn. *Gramen exile hirsutum cyperoides* Lob. *Gramen cyperinum pilosum* Tabern. *Cyperella Cordi, capitulis Psyllii*. (auf sonnigen und hängigen Feldern), hintern Cäppelberg. *Luzula campestris* (L.) DC.

- 110 *Juncus angustifolius*, villosus, floribus albis, panniculatis Tourn. Gramen hirsutum, angustifolium, minus, paniculis albis C.B. *Cyperella serotina*, flosculis albicantibus, Gramen levcanthemum Dalechamp. (an bewaldeten und sumpfigen Orten), an denen Teichen und Bruchtrigen vorn Hohwald. *Luzula luzuloides* (Lamk) Dandy et Wilmott
- Juncus nemorosus*, latifolius, major Tourn. Gramen sylvaticum pilosum Tabern. hirsutum, latifolium, majus C.B. *Cyperella nemorensis*, capitulis in singulis petiolis, latifolia Riv. (in Hainen, an Gewässern und an schattigen Orten). Im Nonnen-Walde bey der Schreiber-Bach. *Luzula pilosa* (L.) Willd.
- Juncus palustris*, humilior, panicula laxissima, *Juncus palustris*, humilior, erectus & repens Tourn. Gramen nemorosum, caliculis paleaceis, repens & erectum C.B. (an Fluß- und Gewässerrändern, auch in stehenden Gewässern und an Fischteichen), in Geibsdorff an denen Teichen. *Juncus bufonius* L.
- vgl. JUEL, S. 13, vom Standort eher *J. bulbosus* L.
- Junus parvus* cum pericarpis rotundis C.B. (in Äckern und feuchten Weiden), in Kertzdorff auf der Au. *Juncus* sp.
- vom Standort her wäre an *Junus bufonius* L. zu denken
- Salicaria vulgaris*, foliis oblongis, flore purpureo Tourn. *Lysimachia spicata*, forte purpurea Plinii C.B. *Lysimachia purpurea*, quibusd. spicata J.B. *Blattaria rubra*, spicata, major, communis, folio acuto Moris. (an Flüssen und in Weidengebüsch), am Rande des Queisses, bey der steinern Brücke nach Bertzdorff. *Lythrum salicaria* L.
- Allium vulgare* J.B. sativum C.B. Dod. Lob. Knoblauch. (in Gärten verbreitet). *Allium sativum* L.
- Allium sylvestre tenuifolium* Dodon. campestre, juncifolium, capitatum, purpurascens, majus C.B. *sphaerocephalum*, purpureum, sylvestre J.B. Rother Knoblauch. (in Wäldern an Wegen und Pfaden verbreitet), im Hohwalde nach Böhmen zu. *Allium oleraceum* L.
- Asphodelus luteus* & flore & radice C.B. folio fistuloso, serrato, non ramosus, luteus & flore & radice Herm. Affodill. *Asphodeline lutea* (L.) Rchb.
- Asphodelus albus* non ramosus C.B. *Hastula regia* flore simplici J.B. (in Liebhabergärten). *Asphodelus albus* Mill.
- Cepa vulgaris*, floribus & tunicis purpurascentibus C.B. Cepe Lob. *Cepa rotunda* Dod. Runde oder rothe Zwiebel.
- Cepa vulgaris*, floribus & tunicis candidis C.B. *Cepa alba rotunda* J.B. Weisse Zwiebel. (in Gemüsegärten). *Allium cepa* L.
- Levcojum bulbosum trifolium minus* C.B. *Levcojum hortense*, minus, triphyllon J.B. *Levcojum bulbosum*, minus, praecox, tribus petalis albis minoribus cingentibus terna minora herbacei coloris Moris. *Narcisso-Levcojum*, trifolium, minus Tourn. Schnee-Tropfen. (in verschiedenen Gärten). *Galanthus nivalis* L.
- Levcojum bulbosum hexaphyllum*, vulgare C.B. *Levcojum bulbosum hexaphyllum*, cum unico flore, rarius bino J.B. *Levcojum sylvaticum*, praecox, majus sex petalis aequalibus & albis Moris. *Narcisso-Levcojum* vulgare Tourn. Mertz-Blumen. (mit vorigen in Gärten, auch in Wäldern), bey Nonnen-Berge im Hohwalde. *Leucojum vernum* L.
- Lilium album*, vulgare J.B. album, vulgare, flore erecto C.B. Weisse Lilien. *Lilium candidum* L.

- Lilium purpureo-croceum*, majus C.B. *cruentum*, *rubens* vel *croceum*, majus J.B. *purpureum*, majus Dod. *aureum* majus Tabern. Feuer-Lilie. (in vielen Gärten). *Lilium bulbiferum* L.
- Martagum, *Lilium Martagon*, vulgare, *sanguineum*, flore reflexo C.B. *Lilium angustifolium purpureo-sanguineum* flore reflexo Moris. *Hemerocallis Chalcedonica quibusdam*, flore miniato, *praecox* Lob. *Lilium flore nutante ferrugineo* J.B. Türkischer Bund. *Lilium martagon* L.
- Martagum orientale, flore miniato. *Lilium Martagon Byzantinum*, *miniatum* C.B. *Lilium* sp.
- Martagum angustifolium . *Lilium Martagon miniatum*, *angustifolium*, *odorum* C.B. Martagon Pomponii, Clusii, Moris. (mit vorigen in Hausgärten). *Lilium pomponium* L.
- Ornithogalum luteum c.B. *Bulbus sylvestris Fuchsii*, flore luteo, s. *Ornithogalum luteum* J.B. *Bulbus sylvestris* Dod. (in Äckern und Wiesen verbreitet, so auch) in denen Gärten an dem Schaff-Vorwerke. *Gagea lutea* (L.) Ker-Gawler
- Ornithogalum candidum vulgare Lob. *umbellatum medium*, *angustifolium* C.B. *pallido* flore J.B. *Bulbus leucanthemus minor* Dod. Stern-Blümlein. (in Kulturen und Graspärten wie auch in anderen Gärten verbreitet). *Ornithogalum umbellatum* L.
- Ornithogalum flore coeruleo, specioso, *Hyacinthi pulchra species* J.B. *Hyacinthus stellaris* vulgo. (in Liebhabergärten). *Hyacinthus orientalis* L.
Doppelnennung, s. S. 13
- Porrum commune capitatum C.B. *Porrum* Dod. J.B. commune Lob. Lauch. (mit folgender in Gärten gezogen). *Allium porrum* L.
- Porrum sectivum Juncifolium C.B. *sectile Matthioli*, *Cepa sectilis juncifolia*, *perennis*. Moris. Schnittlauch. (wie vorige in Gemüsegärten). *Allium schoenoprasum* L.
- Tulipa praecox, lutea, Italica C.B. *Lilioneissus Bononiensis luteus* s. Tulipa Lob. praecox, flava Clusii J.B. gelbe Tulipanen. *Tulipa gesneriana* L.
- Tulipa serotina rubra C.B. *serotina miniato flore* J.B. (in Gärten). *Tulipa* sp.
- Tusai, Corona Imperialis Dodon. *Lilium* s. Corona Imperialis flore sanguineo C.B. Kayserkrone. Tusai, Corona Imperialis lutea Dod. Corona Imperialis flore pulchre luteo. *Lilium* s. Corona Imperialis per omnia major Herm. (mit voriger in Liebhabergärten). *Fritillaria imperialis* L.
- Veratrum flore ferrugineo. *Veratrum flore atro-rubente* Tourn. *Helleborum album*, praecox, floribus atro-rubentibus Lob. *Helleborus albus*, flore atro rubente J.B. Weisse Nießwurtz. (in Gärten). *Veratrum nigrum* L.
- Yucca foliis Aloes C.B. nova, gloriose elata Lob. frutescens, foliis mucronatis Tourn. gloriosa vulgo. (in Töpfen die Gärten schmückend). *Yucca filamentosa* L.
- Berberis Officinarum Lob. dumetorum C.B. *Berberis* vulgo, quae est *Oxyacantha* putata J.B. Spina acida. Berbißbeeren, Saurach (an Zäunen von Gärten und Baumkulturen allenthalben reichlich), am Kletwischen Garten, auch hinter der Görlitzischen Vorstadt. *Berberis vulgaris* L.
- Laurus Alexandrina, fructu folio insidente C.B. *Laurus Alexandrina Chamaedaphne* Column. *Ruscus latifolius*, fructu folio innascente Tourn. *Uvularia hortulanorum*. *Ruscus hypophyllum* L.

- Laurus Alexandrina, fructu pediculo insidente C.B. Bonifacia s. Bislingva J.B. Hippoglossum s. Laurotaxa, Radix Idaea Colum. Ruscus angustifolius, fructu pediculo innascente Tourn. (in Liebhabergärten). *Ruscus hypoglossum* L.
- Smilax aspera fructu rubente C.B. aspera rutilo fructu Clus. Stechende Winde. *Smilax aspera* L.
- Smilax laevis, foliis oblongis, acutis. Ruscus angustifolius fructu summis ramulis innascente Tourn. Laurus alexandrina ramosa, fructu e caulis summitate prodeunte Herm. (mit voriger in Gärten). *? Ruscus aculeatus* L.
- Helleborine angustifolia pratensis C.B. Elleborine III. Clus. Damasonium flore herbaceo, intus non nihil candicante J.B. (in Wäldern unter Gebüsch an schattigen und feuchten Orten), im Hohwalde um den Brunn. *Cephalanthera longifolia* (L.) Fritsch
vgl. JUEL, S. 62
- Helleborine latifolia montana C.B. Helleborine Dodon. Lob. Rivini. (an bergigen und sonnigen hängigen Orten), in Nonnenpusch auf hohen Reyhnen. *Epipactis helleborine* (L.) Crantz
- Helleborine sylvatica radice repente. Pseudorchis C.B. Orchis minor radice repente Camer. (in Wäldern und Hainen), um Lichtenberg. *Goodyera repens* (L.) R.Br.
- Ophris bifolia C.B. Bifolium majus s. Pseudorchis Dodon. Zweyblatt. (an hängigen und dichtbewachsenen wie auch sonnigen Orten), in Herrn Stadtschreibers Pauli Garten am Steinberge. *Listera ovata* (L.) r.Br.
- Orchis prior Dodon. Cynosorchis latifolia hiant cucullo major C.B. Cynosorchis nostras major Lob. (auf Wiesen und mit Gras bedeckten bewässerten Äckern), in Bertzdorff hinter der Obermühle. *Orchis mascula* L.
vgl. JUEL, S. 23
- Orchis foetida, sylvatica, praecox, flore albo, barba luteola; an Orchis Ornithophora candida Chabr? (in sonnigen bewässerten Tälern), hinter Kertzdorff. *Orchis coriophora* L.
- Orchis minor purpurea & aliorum colorum cum alis virentibus J.B. Orchis foliis sessilibus non maculatis C.B. (auf sonnigen und feuchten Wiesen), bey denen Leim-Gruben. ?
- Orchis morio, mas, foliis maculatis C.B. Orchis major tota purpurea, maculoso folio J.B. Testiculus morionis, mas Dodon. Orchis Delphinia, maculosis foliis, flore purpureo-violaceo Lob. Cynosorchis morio Lob. Gukuks-Blume. (auf Wiesen und hängigen Äckern an Gebüsch und anderen Orten), auf den Feldern neben dem Jachandel-Berge. *Orchis morio* L.
vgl. JUEL, S. 23
- Orchis morio, foemina C.B. Testiculus morionis foemina Dodon. Cynosorchis morio foemina Lob. Orchis minor purpurea J.B. foliis infimis maculis exiguis notatis. (an sumpfigen und schlammigen Orten), bey der Ziegelscheune. *? Orchis morio* L.
- Orchis spiralis, alba, odorata J.B. Triorchis alba odorata, minor C.B. Orchis spiralis s. Testiculus odoratus Lob. (in feuchten und schattigen Tälern), an Kertzdorff nach Holtzkirch. *Spiranthes spiralis* (L.) Chevall.
- Orchis Fucum referens, major, foliolis superioribus candidis & purpurascentibus C.B. Orchis s. Testiculus sphaegodes Lobel. (an rauhen und waldigen Orten), im Holtze bey Mauerecke. *? Ophrys fuciflora* (Crantz) Moench
- Orchis Muscam referens minor, galea & alis herbidis C.B. Orchis myodes Chabr. Orchis Serapias III. Dodon. Orchis myodes I. floribus muscam exprimens Lobel. (an bergigen rauhen Orten), hinter Steinkirche, (ebenso) um Marglissa und Bayerberg. *Ophrys insectifera* L. em. L.

Satyrion Rivini & Offic. Orchis amplissima, foliis binis splendentibus J.B. Orchis bifolia latissima C.B. prima, amplissimis foliis Clus. bifolia minor, alba, calcar oblongo C.B. Weiß Knaben-Kraut. (auf trockeneren und sonnigen Wiesen) in Geibsdorff.

vgl. JUEL, S. 23

Platanthera bifolia (L.) Rchb.

Palmata pratensis latifolia, longis calcaribus C.B. pratensis maxima; Cynosorchis macrocaulos galericulata Gemmae J.B. Cynosorchis macrocaulos sive conopsea s. galericulata C. Gemm.

Lob. HerrGotts Händgen.

? *Gymnadenia conopsea* (L.) R.

Palmata pratensis, angustifolia, minor, flore odoratissimo C.B. angustifolia, non maculosa Rivini. Orchis palmata, montana, maxima J.B. (mit voriger in feuchten und bewässerten Wiesen), im Schleiffgrunde bey denen Röhrbörnern.

Gymnadenia conopsea (L.) R. Br.

vgl. JUEL, S. 24

Palmata palustris latifolia C.B. Palmata s. Serapias palustris, latifolia, flore albo subpurpurascente J.B. Satyrion basilicum foliosum vel III, Dodon. (an sumpfigen und wasserreichen Orten), in Logau auf wäßrigen Wiesen.

? *Dactylorhiza majalis* (Rchb.) Hunt et Summerhayes

- 120 Acer platanoides Munting. majus, multis falso Platanus J.B. Acer montanum, orientalis Platani foliis atro-virentibus Plukenet. Acer montanum candidum C.B. Ahornbaum. (in den Wäldern unserer Gegend wohl seltener, jedoch am zweiten Weg) unter denen Weiden (gesehen).

Acer pseudoplatanus L.

Acer campestre minus C.B. Acer minor Dodon. Acer vulgare, folio minore J.B. (in Gebüsch und Hecken an Wäldern), am Hohwalde bey Lichtenau.

Acer campestre L.

Adonis sylvestris vel hortensis, flore phoeniceo, foliisque longioribus C.B. Eranthemum. Ranunculus foliis Anthemidis, floribus rubicundis & splendentibus Caesalpin.

Adonis aestivalis L.

Adonis sylvestris flore luteo s. pallido, foliisque longioribus C.B. Adonis arvensis flore ochroleuco Tourn. Ranunculus arvensis, foliis Chamaemeli, flore citriato Caesalp. (mit voriger in Liebhabergärten).

Adonis aestivalis L. var. *citrina*

Anemone sylvestris, alba, major C.B. major, candida Tabern. sylvestris prima Clus. (an bergigen und sonnigen Orten), im Hohwalde bey Nonnenberge, (auch) gegen Welckersdorff.

keine Vorkommen aus der Oberlausitz bekannt (OTTO)

Anemone sylvestris L.

Anemone hortensis latifolia aut tenuifolia, flore simplici aut pleno, coccinei, coerulei, albi purpurei, atro purpurascantis & diversi coloris C.B. (in Liebhabergärten).

vgl. JUEL, S. 56

Anemone hortensis L.

Anemone nemorosa flore majore, albo C.B. Ranunculus phragmites albus vernus J.B. Anemone quinta Dodon. Nemorosa flore roseo, albo expanso Tourn.

Anemone nemorosa L.

Anemone nemorosa flore purpurascente C.B. Ranunculus nemorosus purpureus Tabern. Ranunculus phragmites purpureus vernus J.B. Nemorosa flore purpurascente, connivente & velut campaniformi. Tourn.

Anemone nemorosa L. var. *purpurea*

Anemone nemorosa flore minore, luteo C.B. Ranunculus nemorosus luteus C.B. Ranunculus phragmites flore luteo J.B. Nemorosa flore minore, luteo, modo simplici, modo gemello. (in Wäldern und Hainen, an schattigen und bewässerten Orten), im Hohwalde gegen Kertzdorff und Holtzkirch.

Anemone ranunculoides L.

Chelidonia minor Officinar. Ficaria vulgaris Riv. Chelidonia rotundifolia minor C.B. Malacocissus minor Fuchs. Scrophularia minor s. Chelidonium minus J.B. Ranunculus rotundifolius, vernus, major & minor Tourn. Scharbock. (in Wiesen und Gärten, Baumkulturen und verbreitet an Rainen).

Ranunculus ficaria L.

Hepatica nobilis officinarum, flore simplici voeruleo C.B. *Trifolium hepaticum* flore coeruleo simpl. C.B. *Trifolium magnum* s. aureum Frag. *Trifolium hepaticum* s. herba Trinitatis J.B. *Ranunculus tridentatus*, vernus, flore simplici coeruleo Tourn. *Hepatica terrestris* Gesn. Edel Leberkraut. *Hepatica nobilis* Schreber

Hepatica nobilis Officinarum, flore pleno coeruleo C.B. *Hepatica trifolia polyanthos* Lob.

Hepatica nobilis flore albo simplici s. argenteo C.B.

Hepatica nobilis flore purpureo, rubro, simplici C.B.

Hepatica nobilis flore rubro, purpureo, pleno C.B. (Einfache Blüten der genannten Art kommen in Wäldern vor), besonders im Hohwalde gegen Lichtenau, auch nach Gerlachsheim, (mit gefüllten Blüten in Gärten). *Hepatica nobilis* Schreber

verschiedene Farbvarianten und gefüllte Formen

Pulsatilla purpurea, aut coerulea J.B. vulgaris Lob. flore majore dilutiore Moris. folio crassiore & majore flore. C.B. *Anemone montana* Gesn. Küchenschell. (in höheren und bergigen Wäldern), im Hohwalde hinter Ertzdorff, nach Böhmen zu. *Pulsatilla vulgaris* Mill.

Aconitum hyemale vulgo Tabern. *Aconitum unifolium*, luteum, bulbosum C.B. *Helleborus niger*, tuberosus, *Ranunculi folio*, flore luteo Tourn. *Helleborus Ranunculoides* hyemalis, radice tuberosa, flore in medio folio Herm. *Ranunculus cum flore in folii medio*, radice tuberosa J.B. (in wasserreichen und sumpfigen Wäldern), in denen Gründen und Bruchtrigen, im Hohwalde. wohl Verwilderung *Eranthis hyemalis* (L.) Salisb.

Aquilegia sylvestris C.B. *Aquileja* Dod. *Aquilina* Lob. *Aquilegia* flore simplici coeruleo J.B. Agley, Glocken-Blumen. (in Obstgärten und Gemüsegärten an Zäunen). *Aquilegia vulgaris* L.

Aquilegia hortensis simplex C.B. *Aquilegia hortensis simplici flore albo*, coeruleo, rubro, incarnato, variegato J.B.

Aquilegia hortensis multiplex C.B. *Aquilegia hortensis flore pleno albo*, coeruleo, atro-purpureo, rubro, incarnato, vario J.B. (mit vorigen in Liebhabergärten). *Aquilegia vulgaris* L. verschiedene Farbvarianten und gefüllte Formen.

Helleboraster. *Helleborastrum* Tabern. *Helleborus niger foetidus* C.B. *Pedicularia* III. Trag. *Helleborus niger*, sylvestris adulterinus, etiam hyeme virens J.B. Consiligo Ruell. *Veratrum nigrum* III. Dod. *Helleborus foetidus* L. in der Oberlausitz nicht wildwachsend (OTTO)

Helleborus niger hortensis, flore viridi C.B. *Helleborus niger vulgaris*, flore viridi vel herbaceo, radice diuturna J.B. Christwurtzel. (in hängigen und sonnigen Grasgärten, so) gegen dem Steinberge. *Helleborus viridis* L. in der Oberlausitz sonst keine Vorkommen bekannt (OTTO)

Nigella arvensis cornuta C.B. *Nigella Romana odora* Lob. *Melanthium arvense*, sylvestre J.B. (zwischen Gemüsekulturen). *Nigella arvensis* L.

Nigella latifolia flore majore coeruleo C.B. *Melanthium Hispanicum*, majus, hortense Dodon. *Nigella hispanica* L.

Nigella flore majore pleno coeruleo C.B. *Melanthium Damascenum* flore pleno Clusii, capite vel calice & flore majore, pleno J.B. Schwartz-Kümmel. (in Gärten von Gemüsegärtnern gesät, kommt auch in Liebhabervorgärten vor). *Nigella damascena* L.

Nymphaea alba major C.B. alba Dodon. Lob. J.B. *Nenuphar album multis*. See-Blume. *Nymphaea alba* L.

- Nymphaea alba minor C.B. Lob. parva Matth. ? *Nymphaea alba* L. var. *minor* vel
? *N. candida* J. et C. Presl
dagegen ist *Nymphaea alba minima* C.B. die Art *Hydrocharis morsus-ranae* L., vgl. JUEL, S. 66
- Nymphaea lutea major* C.B. *lutea* Dod. Lob. J.B. *citrina* Cord. (von Liebhabern bisweilen in Gärten gezogen, spontan nicht vorkommend). *Nuphar lutea* (L.) SM.
- Paeonia mas*, folio nigricante, splendido C.B. *mas*, procerior J.B. *mas* Dodon. nobilior seu II. Tragi, flore simplici rubro, purpureo, aut incarnato. *Paeonia officinalis* L.
- Paeonia mas*, flore pleno atro-purpureo aut incarnato C.B. *Paeonia polyanthos* Lob. *Paeonia officinalis* L. var. *fl. plenis*
- Paeonia foemina s. communis* C.B. *vulgatior*, flore pleno, rubro, majore, vel albo aut albicante J.B. Pöonien-Rosen. (in Liebhabergärten). *Paeonia foemina* Garsault
- Sempervivum tectorum majus* Matth. *Sedum majus vulgare* C.B. *Sempervivum majus alterum sive Jovis Barba* Dodon. *Sempervivum majus* Lob. *Aizoon majus* Cam. *Sedum majus vulgare* J.B. Grosse Hauswurtz. (auf Dächern von Viehställen und auf Mauern mit Ruderaeinfluß).
Sempervivum tectorum minus, *Sedum tridactylites tectorum* C.B. *Sedum vulgari magno simile* J.B. Gemeine Hauswurtz. (wie vorige auf Dächern und Decken in Vorstädten reichlich gezogen). *Sempervivum tectorum* L.
- Granadilla*, *Clematis trifolia* flore roseo clavato C.B. *Flos Passionis*, *Granadilla Hispanica* Column. *Cucumis triphyllus* flore roseo, clavato Herm. Maracot Indicum Aldi. Paßions-Blume. *Passiflora incarnata* L.
- Granadilla altera* folio tricuspidi, flore parvo, flavescente Tourn. *Clematis passionalis*, triphyllus, flore luteo Moris. *Cucumis hederaceo folio*, flore ex luteo viridante Herm. (mit voriger in Liebhabergärten). *Passiflora lutea* L.
- Opuntia major*, vulgo, herbariorum J.B. *Ficus Indica*, folio spinoso, fructu majore C.B. Indische Feigen.
- Opuntia media*, *Ficus Indica media* spinosior, forsan, sylvestris C.B. *Tune*, *Opuntia Lonic.*
- Opuntia minor* J.B. *Ficus Indica humilis* C.B. (in Tontöpfen gezogen). *Opuntia ficus-indica* (L.) Mill.
- Punica*, quae *Malum Granatum* fert Caesalp. *Malum puniceum* Lob. *Malus Punica*, sativa C.B. *Malus Granata s. Punica sativa*, flore simpl. Tabern. Granaten-Baum.
- Punica flore pleno*, majore C.B. *Malus punica pleno flore* Hort. Reg. Par. *Balaustica flore pleno* majore C.B. *Balaustia Hispanica* J.B. (mit voriger in Liebhabergärten). *Punica granatum* L.
- Abrotanum Mas*, angustifolium, majus C.B. vulgare & Officinarum J.B. *mas* Dodon. *mas*, vulgare, humile Tab. Stabwurtz. (an rauhen und trockenen Orten, an Mauern und Steinen). sicher verwildert *Artemisia abrotanum* L.
- Abrotanum Mas*, campestre, cauliculis albicantibus C.B. *Abrotanum sylvestre*, inodorum, cauliculis purpurascentibus C. Schwenkf. *Artemisia tenuifolia tertia* Clus. (an sonnigen sandigen Orten), an denen Stadt-Graben vor dem Brüder- und Nikolaus-Thore. *Artemisia campestris* L.
- Abrotanum hortense*, cum pulchris corymbis J.B. odoratum, humile, dense fruticosum Lobel. *mas*, angustifolium, minus C.B. Gartheil. (in vielen Gärten gezogen). *Artemisia abrotanum* L.
- 130 *Abrotanum foemina*, foliis teretibus C.B. *Chamaecyparissus* J.B. *Santolina foliis teretibus* Tourn. *Polium Theophrasti* & Dioscor. *vermiculato folio* Fab. Colum. *Cupressus herba* Tabern. (in Liebhabergärten).

- Abrotanum foemina, viride C.B. Abrotanum foemina sextum Clus. Santolina foliis obscure virentibus, flore sulphurei coloris Tourn. Garten-Cypreß. (in Liebhabergärten mit voriger).
Santolina chamaecyparissus L.
- Absinthium Officinarium latifolium Dodon. Ponticum s. Romanum C.B. vulgare Lob. vulgare majus J.B. foliis latioribus Dod. rusticum Thal. majus & vulgare Clus. Wermuth. (an Garten- und Feldrändern, auf Friedhöfen), am Wege nach dem Steinberge hinter der lieben Frauen Kirche.
Artemisia absinthium L.
- Absinthium Ponticum, tenuifolium, incanum C.B. Seriphium vulgare perperam Dioscor. Lobel. Santonicum Ruell. Römische Wermuth. (in einigen Gärten).
Artemisia pontica L.
- Absinthium insipidum, Absinthio vulgari simile C.B. (an trockeneren sandigen Äckern und Feldern).
Artemisia cf. vulgaris L.
- Artemisia vulgaris major C.B. latifolia Dod. Mater herbarum Lob. Beyfuß. (in Gärten und Äckern, an Zäunen und auf Friedhöfen).
Artemisia vulgaris L.
- Carthamus Officinarius flore croceo Tourn. Carthamus s. Cnicus J.B. Cnicus sativus seu Carthamus Officinarius C.B. Cnicus vulgaris Clus. Wild Saffran. (bisweilen in Gärten).
Carthamus tinctorius L.
- Tanacetum vulgare luteum C.B. Tanacetum Dodon. & Officin. Millefolii foliis Lobel. vulgare flore luteo J.B. Athanasia nonnullis. Rheinfahren. (in Wiesen und Äckern verbreitet, an Wegen, Bächen und Gebüsch), ingleichen auf denen Kirchhöfen.
Tanacetum vulgare L.
- Tanacetum foliis crispis C.B. flore luteo, Anglicum Dodon. crispum, flore luteo J.B. speciosum, cristatum, Anglicum Lobel. (in einigen Gärten, an Wänden und auf Friedhöfen).
Tanacetum vulgare L.f. *crispum* DC.
- Tanacetum hortense foliis & odore Menthae Herm. Mentha hortensis corymbifera s. Costus hortensis J.B. Mentha Saracenica hortulanorum. Römische Salbey. (Gärten).
Chrysanthemum balsamita L.
- Bardana Officinaria, Lappa major, Arctium Dioscor. C.B. Bardana s. Lappa major Dod. Personata Lob. Personata Fuchs. Kletten. (an Zäunen und Wegen, auch an nichtkultivierten und ruderalen Orten verbreitet), im alten Lauban an denen Häusern und Wänden.
Arctium lappa L. vel *A. minus* (Hill) Bernh.
- Bardana altera. Lappa major montana, capitulis tomentosis s. Arctium Dioscor. C.B. Arctium montanum & Lappa minor Galeni Lob. Personata altera vulgaris, capitulis villosis J.B. (an Mauern und Ackerrainen, auch in Gruben), bey dem Schaaff-Vorwerke am Steinberge.
Arctium tomentosum Mill.
- Carduus spinosissimus, latifolius, sphaerocephalus, vulgaris C.B. Carduus sylvestris primus Dod. Carduus vulgarissimus viarum Lob. lanceolatus sylvestris Dod. J.B. (an Zäunen, Ackerrändern und Wegen verbreitet); an denen Strassen und Wegen, bey denen Häusern und Scheunen (überall).
Echinops sphaerocephalus L.
- Carduus spinosissimus angustifolius, vulgaris C.B. Carduus sylvestris tertius Dod. spinosissimus vulgaris J.B. Carduus caule crispo J.B. Krauß-Distel. (mit voriger verbreitet), ingleichen um die Schäferey und gegen den Frauen-Kirchhoff.
Carduus acanthoides L.
- Carduus Mariae Officin. Dodon. Carduus albis amculis notatus, vulgaris C.B. Carduus levcographus Moris. Silybum Lob. Spina alba Dod. Levacantha Cornut. Levcographus Plin. Carduus Marianus s. lacteis maculis notatus J.B. Marien-Distel. (in Gärten häufig, in Kulturen und zwischen Gemüse).
Silybum marianum (L.) Gaertn.

Carduus arvensis Tabern. *Carduus in avena* proveniens C.B. *avenarius* Thal. *Carduus serpens*,
Ceti caulis J.B. Haber-Disteln. (in Kulturen und Getreideäckern, auch in Wiesen und anderen
Äckern genügend reichlich, wie um) Kertzdorff. *Cirsium arvense* (L.) Scop.

Carlina acaulos, flore magno C.B. *Chamaeleon albus* Matth. *Carlina altera* Dod. *acaulos* J.B. *Cardopatum caule nullo* Gesn. *Carlina caule carens* s. *humilis* Dod. Eberwurtz. (an bergigen und
sonnigen trockeneren Orten, so) am Jachandel-Berge, (auch) zu Heidersdorff am Spitzberge.
Carlina acaulis L. ssp. *acaulis*

Carlina caulescens magno flore C.B. *vulgaris caulens* emittens Colum. *Carlina* s. *Levcacantha*
Dodon. *Carlina caulifera* J.B. *Chamaeleon niger vulgaris* Trag. (mit voriger, aber seltener bis-
weilen auch) um Marglissa auf dortigen Bergen.
Carlina acaulis L. ssp. *simplex* (W. et K.) Nyman

Carlina sylvestris quibusdam, aliis *Attractylis* s. *Carthamus sylvestris* J.B. *Heracantha* Tabernaem.
& Rivin. *Carlina sylvestris vulgaris* Clus. *Cnicus sylvestris spinosior* C.B. *Carlina sylvestris*
major Dod. *Cirsium luteum Sequanorum* Lob. *Herba ruga aliquibus*. (an bergigen, rauhen und
nicht kultivierten Orten), am Steinberge, vor den Hohwalde, und bey dem Mittel-Timmendorff-
fer Holzte. *Carlina vulgaris* L.

Chironia Rivini. *Centaureum majus* Officin. Tournef. *Centaureum majus*, folio *Juglandis* J.B.
majus folio in lacinias plures diviso C.B. *Rhapontica*, quae hodie *Centaurea major* Trga. (bis-
weilen in Liebhabergärten). *Rhaponticum scariosum* Lam.

Cinara hortensis, foliis non aculeatis C.B. *Cinara non aculeata* Dod. *Carduus* s. *Scolymus sativus*
J.B. *Scolymus sive Cinara* Lob. *Carduus hortensis* Gesn. Artischocken.
Cinara hortensis, folio aculeato C.B. s. *aculeata* *Carduus* s. *Scolymus sativus*, *aculeatus*, *primus*,
spinosus J.B. *Carduus hortensis*, quem *Cardum* vocant Camer. (mit voriger in Liebhabergär-
ten). *Cynara scolymus* L.

Cirsium majus singulari capitulo magno C.B. *Cirsium tertium* Dodon. *majus* Lob. *Carduus nutans*
J.B. (an bergigen und hängigen, rauhen und sandigen Orten), hinter dem Capell-Berge, wie
auch um das Gerichte. *Carduus nutans* L.

Cirsium foliis non laciniatis, virore Brassicae & macrocaulon J.B. *Cirsium tertium montanum*
Clus. *Cirsium singularibus capitulis parvis* C.B. (in Gebüsch und an Wegen), in Heinckens
Grunde, auch um den Hennig. cf. *Cirsium canum* (L.) All.
nach JUEL, S. 139 *Carduus defloratus* L., nicht möglich.

Cirsium arvense, *Sonchi folio, radice repente, flore purpurascente* Tourn., *Carduus vinearum*
repens, *Sonchi folio* C.B. *Ceanothus* Theophr. F. Colum. (auf Äckern und Weiden verbreitet),
um Günthersdorff, auch hinter dem Gerichte nach Henndorff. *Cirsium arvense* (L.) Scop.

Cirsium pratense, polycephalon, vulgare Tourn. *Carduus palustris* C.B. (um Bäche und Flüsse), in
Holtzkirch bey der Sandmühle, (in Wäldern, auch an stehenden Gewässern); bey dem letzten Hel-
ler an Wünschdorff. *Cirsium palustre* (L.) Scop.

Cnicus sylvestris hirsutior s. *Carduus benedictus* C.B. *Carduus benedictus* Officinar. J.B. *Atractylis*
hirsutior Fuchs. *Carduus sanctus*. *Cardobenedicten* Germanis. (in Gärten).
Cnicus benedictus L.

Cnicus Atractylis lutea dictus C.B. *Atractylis vera, flore luteo* J.B. *Atractylis* Dodon. (in einigen
Gärten). *Kentrophyllum lanatum* (L.) DC.
vgl. Hort. Lus., S. 114

- Cnicus pratensis*, folio Acanthi, flore flavescente Tourn. *Carduus pratensis latifolius* C.B. Tragi, Lob. (in fruchtbaren und bewässerten Wiesen, an kleinen Flüssen, in Weidengebüschen und Gebüsch), im Schleiff-Grunde und bey der Bret-Mühle. *Cirsium oleraceum* (L.) Scop.
- Conyza vulgaris*, major C.B. major Matth. *Baccharis quibusdam* J.B. (an hängigen, sonnigen und rauhen Orten), in Bertzdorff hinter dem Jachandel-Berge, (auch) gegen Gerlachsheim. *Inula conyza* DC.
- Conyza coerulea acris* C.B. *Erigeron quantum* Dod. *Conyza flore coeruleo* Tabern. *Senecio* s. *Erigeron coeruleum* J.B. Beruff-Kraut. (an Wegen und Pfaden verbreitet), am Stadt-Graben, auf dem Wege nach Stoltzenberg, (auch) nach Lichtenberg. *Erigeron acris* L.
- Doppelnennung, s. S. 60
- Elichrysum*. *Stoechas citrina latifolia* C.B. *citrina*, Germanica, latiore folio J.B. *Amaranthus luteus primus* Tabern. (an Wegen verbreitet, an sandigen und unfruchtbaren sonnigen Feldern), um Siegersdorff und Ullersdorff. *Helichrysum arenarium* (L.) Moench
- Elichrysum*. *Stoechas citrina, angustifolia* C.B. *citrina, tenuifolia*, Narbonensis J.B. *Stoechas citrina* Off. Dod. (in Liebhabergärten). *Helichrysum* cf. *italicum* (Roth) Guss.
- Elichrysum montanum flore rotundiore* Tourn. *Gnaphalium montanum, flore rotundiore* C.B. *Gnaphalium montanum* Lobel. flore purpurascens. (an hängigen, bergigen, rauhen und sonnigen Orten), aufn Steinberge und Jachandel-Berge. *Antennaria dioica* (L.) Gaertn.
- Elichrysum montanum, flore rotundiore candido* s. albo. Katzenpfötgen. (mit voriger verbreitet). *Antennaria dioica* var. fl. albis
- Elichrysum montanum, longiore flore & folio* Tourn. *Antennaria dioica* (L.) Gaertn.
- Eupatorium cannabinum* C.B. vulgare Dod. *Cannabina aquatica* seu *Eupatorium mas* Lob. *Eupatorium adulterinum* J.B. vulgo *Hepatorium* & *Herba Kunigundis*. Kunegund-Kraut. (an Flüssen, Bächen und Fischteichen, so) bey der Wünschdorffer Mühle und am rothen Berge. *Eupatorium cannabinum* L.
- Filago* s. *Impia* Dodon. *Gnaphalium vulgare* Lob. Germanicum J.B. vulgare majus G.B. (auf Äckern und steinigen und trockeneren Weiden), in Bertzdorff an denen Reyhnen (reichlich). *Filago vulgaris* Lamk.
- Filago minor* Lob. *Gnaphalium nedium* C.B. minus Dodon. *Gnaphalio vulgari simile* J.B. (auf hängigen Äckern und an steinigen, sonnigen unkultivierten Orten), am Jachandel-Berge, (auch) am rothen Berge bey Haugsdorff. *Filago minima* (SM.) Pers.
- Filago vulgaris, folio tenuissime secto, erecta* Tourn. *Gnaphalium vulgare, tenuifolium* J.B. (in der Saat auf sandigen und höher gelegenen Äckern) in Lichtenau und Geibsdorff. *Filago vulgaris* Lamk.
- Filago palustris, capitulis nigricantibus, supina*. (an stehenden Gewässern und sumpfigen Orten), aufn Schoeßwerder um die Lachen, und an denen Fahrwegen (verbreitet). *Gnaphalium uliginosum* L.
- Petasites major & vulgaris* C.B. *Petasites* Dod. & Lob. vulgaris, rubens, rotundiore folio J.B. *Tussilago major* Tabern. Pestilentz-Wurtz. (in Gärten und auf bewässerten Feldern, an Bächen und Flüssen, an feuchten und nassen Orten), in Kießlingswalde am Pfarr-Hofe, (auch) im alten Lauban am Sandberge. *Petasites hybridus* (L.) G.M.Sch.

Senecio vulgaris. Erigerum J.B. minor, vulgaris C.B. Erigerum secundum Dod. Senecio minor Lob. Kreuzwurtzel. (auf kultivierten Äckern in der Saat und in Grasgärten verbreitet).
Senecio vulgaris L.

Cichorium sylvestre s. Officin. C.B. Cichorium sylvestre Dod. Intybum sylvestre Fuchs. Seris, picris Lob. Sonne-Wende. (an öffentlichen Wegen und Ackerrainen in der Nähe von Lauban selten, aber in Schlesien um) Seifersdorff (und Böhmen) um Marglissa. *Cichorium intybus* L.

- 140 Cichorium sativum coeruleum C.B. domesticum Matth. Cichoreum hortense, flore coeruleo, Seris sativa Lob. Hindläufft. *Cichorium intybus* L. ssp. *sativum* (DC.) Janchen

Cichorium sativum candidum c.B. Cichoreum hortense, flore albo. Weiß Hindläufft. (mit voriger in Gärten gezogen). *Cichorium intybus* L. ssp. *sativum* (DC.) Janch. var. *fl. albis*

Cichorium latifolium s. Endivia vulgaris Tourn. Intybus sativa, latifolia, vulgaris C.B. Intybum sativum latifolium J.B. Intybus major, sativa Tab. Cichorium domesicum. Endivien.
 Cichorium angustifolium s. Endivia angustifolia Tourn. Intybus sativa angustifolia C.B.
 Cichorium crispum Tourn. Intybus crispa C.B. Intybum sativum crispum J.B. Intybus crispa, Endivia Romana crispa Camer. (zwischen anderem Gemüse von den Gärtnern verbreitet gezogen). *Cichorium endivia* L.

Hyoseris latifolia, vel mascula Tabern. Hieracium minimum vel octavum Clus. floribus inclinatis J.B. Hieracium minus, folio subrotundo C.B. (in der Saat und an Gebüsch), in Holtzkirche um den Hoff, gegen den Hohwald. *Arnoseris minima* (L.) Schweigger et Koerte
 Lampsana Dodon. Lampsana domestica, Soncho affinis C.B. Lactuca sylvestris, luteo flore Gesn. Chrysolachanum Ruel. (in Kulturen und Gemüsegärten). *Lapsana communis* L.

Tagetes Indicus, maximus, rectus, flore simplici ex luteo pallido Herm. Flos Africanus hortulanorum major flore simplici Tabern. Tanacetum Africanum majus, simplici flore C.B. Indianische Nelken.

Tagetes Indicus s. Tanacetum Africanum majus flore aurantii coloris Herm. *Tagetes erectus* L.

Tagetes Indicus maximus, flore multiplicato maximo Herm. Tanacetum Africanum majus flore pleno C.B. Flos Africanus major pleno flore Tabern. *Tagetes erectus* L. var. *fl. plenis*

Tagetes Indicus minor, simplici flore, sulphureo, vel luteo rubescente Herm. Caryophyllus Indicus aliquibus. Flos Africanus minor simplex. Tanacetum Africanum minus flore simplici C.B. *Tagetes patula* L.

Tagetes minor, flore pleno sulphureo vel luteo rubescente Herm. *Tagetes patula* L. var. *fl. plenis*

Tagetes Indicus minimus, flore sericea hirsutie obsito Herm. Caryophylli Hispani dicti varietas septima & octava F. Column. Tanacetum Africanum minimum sericea hirsutie obsitum C.B. Sammt-Rößgen.

Tagetes Indicus, flore fistuloso simplici. Tanacetum seu Flos Mexicanus, flore fistuloso simplici Herm. *Tagetes patula* L.

Tagetes Indicus, flore fistuloso duplicato Herm. Tanacetum s. Flos Mexicanus, flore pleno fistuloso C.B. (mit allen vorigen in Liebhabergärten). *Tagetes patula* L. var. *fl. plenis*

Dens Leonis amplissimo folio Tourn. latiore folio C.B. Taraxacum maximum. Dod. Hedypnois major Fuchs. (in Gärten und auf Weiden, besonders bewässerten), im Stadt-Graben vorn Niclaus-Thore.

Dens Leonis latiore folio C.B. Taraxacon Officin. Dens leonis Dod. Hedypnois s. Dens leonis Fuchsi J.B. Dens leonis, Rostrum porcinum Tabern. May-Blumen. (in Wiesen und Gärten, an Zäunen und Wegen verbreitet). *Taraxacum officinale* Wiggers

- Dens Leonis angustiore folio C.B. Aphaca angustioris folii Caesalp.
 Dens Leonis tenuissimo folio C.B. (mit voriger auf Äckern und höher gelegenen und trockeneren Wiesen), am Steinberge und gegen die L. Frauen-Kirche. *Taraxacum* sp.
- Hieracium Dentis leonis folio obtuso, majus, monoclonon C.B. Hieracium tertium Dod. longius radiculatum Lob. macrocaulum, junceum JB. (auf sonnigen und sandigen Äckern und Wiesen), am Sand-Berge in alten Lauben. *Hypochoeris radicata* L.
- Hieracium Chondrillae folio, glabro, radice Succisae, majus C.B. Hieracium quartum Dod. minus, radice praemorsa Lob. Hieracium minus Diosc. Fuchs. (an hängigen und nicht kultivierten Orten an öffentlichen Wegen und Fußwegen), nach dem Gerichte auf der Strasse und an Reyhenen.
 Hieracium Chondrillae folio glabro, radice Succisae minus C.B. minus, praemorsa radice Lob. Hieracium quintum Dod. quartum Tabern. Lectuca leporina Trag. (mit voriger, auch) in Holzkirch, unweit der Brücke. *Leontodon autumnalis* L.
- Hieracium fruticosum, angustifolium, majus C.B. Hieracium primum Dod. tertii generis alterum Clus. Sabaudum Lobel. (an bergigen und hängigen Orten), am Berge bey der Pulver-Mühle. *Hieracium umbellatum* L.
- Hieracium murorum, folio pilosissimo C.B. Pulmonaria Gallorum, flore Hieracii Lob. Pilosella major quibusdam, alis Pulmonaria, flore luteo J.B. Pulmonaria Gallica s. aurea Tabern. Auricula muris major Trag. Scopa regia Gesn. (an Mauern und Wänden, auch in Wäldern); bey m Hospital; auch zu Lichtenau am Hofe.
 Hieracium murorum, folio pilosissimo, minimum c.B. Pulmonaria minima. Auf der Stadtmauer und an denen Graben. *Hieracium murorum* L.
 vgl. JUEL, S. 36
- Hieracium minus, Dentis leonis folio subaspero C.B. Hypochoeris, Porcelia Tabern. (auf Äckern und an nicht kultivierten sonnigen und sandigen Orten), um die Straß-Schenke zu Schreibersdorff. *Hypochoeris glabra* L.
- Hieracium montanum, latifolium, minus Tabern. Hieracium latifolium glabrum C.B. (auf hängigen und bergigen Wiesen), am Cäppel-Berge. ? *Crepis paludosa* (L.) Moench
- Hieracium majus, erectum, angustifolium, caule laevi C.B. Hieracium majus Diosc. primum Tabern. (auf Wiesen und Weiden verbreitet); auf denen Brachen und in denen Wäldern gegen den Nonnenpusch. *Hieracium laevigatum* Willd.
- Lactuca sativa C.B. hortensis, sativa, vulgaris, non capitata J.B. gemeiner Salat. *Lactuca sativa* L. ssp. *secalina* Janchen
- Lactuca capitata Dodon. Lob. sativa capitata C.B. Kopff-Salat. *Lactuca sativa* L. ssp. *capitata* (L.) Alef.
- Lactuca Italica laciniata C.B. *Lactuca sativa* L. cf. ssp. *longifolia* (Lamk.) Janchen
- Lactuca crispa s. folio crispo C.B. Krauß Salat. (in Gemüsegärten werden diese Arten reichlich für Nahrungszwecke gezogen). *Lactuca sativa* L. var. *crispa*
- Lactuca sylvestris, costa spinosa C.B. sylvestris Dodon. Endivia multis dicta, folio laciniato, dorso spinoso J.B. Seris domestica Lobel. (an Zäunen und zwischen Gemüse reichlich), auf denen Kraut-Aeckern und in Brachen. *Lactuca serriola* L.
- Lactuca sylvestris altera, folio albicante, angusto, integro C.B. (an Gebüsch und Gruben) um Gersdorff. *Lactuca* cf. *serriola* L.

Pilosella Dodon. Lob. & Officinar. major J.B. repens, hirsuta C.B. Dens leonis, qui Pilosella Officinarum Tourn. Auricula muris Tabern. Mauß-Ohr. (an hängigen Orten und Feldrändern, an rauhen und sonnigen Orten), an denen Reyhnen und längst denen Wegen.

Hieracium pilosella L.

Pilosella major, repens, minus hirsuta C.B. folio angustiore, minus piloso. repens J.B. major Camer. Auricula muris minor, secunda Tragi. Dens leonis, qui Pilosella, folio minus villosa Tourn. Lactucella sylvestris, repens Camer. (in feuchten und bewässerten Wiesen), hinter Kertzdorff nach dem Walde, (auch) bey denen Röhrbörnern. *Hieracium* cf. *lactucella* Wallr. vgl. Hort. Lus., S. 205-206

Scorzonera latifolia C.B. Germanica prima Tabern. Scorsonera Dod. Tragopogon Hispanicum s. Escorzonera aut Scorzonera J.B. (in Gärten des Apothekers Kirchhof, wie auch in anderen Gemüsegärten).

Scorzonera hispanica L.

Sonchus asper Dodon. asper laciniatus C.B. asper vulgi, flore Hieracii Lobel. laciniatus spinosus J.B. Cicerbita aspera Tabern. Säu-Disteln, (auf Äckern und nicht kultivierten Orten an Zäunen und Wegen), hinter dem Gerichte, auch in Kertzdorff bey der Mühle.

Sonchus asper non laciniatus C.B. minor, laciniosus, asperior seu spinosior J.B. laevis tenerior Lob. Sonchus spinosus Dodon. (mit voriger, auch) in der Lichtenauer Aue, & bey Junckers-Berge.

Sonchus asper (L.) Hill

Sonchus laevis Dodon. laevis, vulgaris, foliis laciniatis Dentis leonis Lob. laevis, laciniatus, latifolius C.B. laciniatus, non spinosus J.B. (in Getreideäckern, auch zwischen Gemüse), auf Kraut-Ländern und an denen Reyhnen nach Timmendorff.

Sonchus laevis, minor, paucioribus laciniiis C.B. Sonchus albus, vel laevis, latifolius III. Tabern. laciniatus, non spinosus J.B. Hasenkohl. (in Kulturen und Gemüsegärten verbreitet).

Sonchus oleraceus L.

Sonchus repens, multis Hieracium majus J.B. Hieracium majus folio Sonchi, vel Hieracium Sonchites C.B. majus Dodon. Lobel. (auf schattigen und bewässerten Äckern), in Heinckens Grunde & (anderswo).

Sonchus arvensis L.

Tragopogon pratense, flore luteo, majus C.B. Tragopogon Dod. luteum Lob. J.B. Bocks-Bart- (in Gärten gezogen).

Tragopogon pratensis L.

Asteriscus annuus, foliis ad florem rigidis, flore minimo, humilior Tourn. Chrysanthemum Asteris facie, foliis ad florem rigidis, humilior Herm. (in Liebhabergärten). ?

Bellis minor, sylvestris, spontanea J.B. minor sylvestris Tabern. sylvestris, minor, petalis ex candido rubris C.B. Consolida minor, Solidago minima aliquibus, Herba arthritica nonnullis.

Bellis minor, sylvestris, petalis ex albo & rubro mixtis C.B. Bellis media Matthioli.

Bellis minor, petalis intus rubris, in ambitu albis C.B. Gänse-Blümlein. (auf Feldern, Weiden, Wiesen und in Gärten reichlich, auch) in denen Stadt-Graben und auf den Bleichplänen.

Bellis perennis L.

mit verschiedenen Farbvariationen

150 Bellis hortensis, flore pleno magno vel parvo, colore albo, rubro, mixto & vario C.B. Sammt-Blümchen.

Bellis hortensis, flore pleno, prolifera C.B. Bellis, flore altero ex altero nascente. (mit voriger in vielen Gärten).

Bellis perennis L. fo. *hortensis*

Bidens folio non dissecto Caesalp. Eupatorium cannabinum, foemina, Septentrionalium Lob.

Eupatorium cannabinum Chrysanthemum Tabern. Cannabina aquatica, folio non diviso C.B.

Verbesina, flore luteo pulchriore J.B. Verbesina semine bidentato, folio integro Tourn. Virga aurea aquatica Tab. (an Bächen, auch an stehenden Gewässern und Fischteichen verbreitet), am Queisse nach Bertzdorff bey der Mittel-Brücke.

Bidens cernua L.

- Buphthalmum vulgare, Chrysanthemum congener Clus. Buphthalmum, folio Tanaceti minoris Tourn. Chamaemelon Chrysanthemum quorundam J.B. Chrysanthemum Buphthalmum foliis Millefolii Valentinum C.B. Rinds-Auge. (auf trockenen Äckern, an Zäunen und Mauern), in Lichtenau & Gelachsheim. *Anthemis tinctoria* L.
- Calendula Officin. Dodon. Calendula s. Caltha vulgaris, flore simplici C.B. Chrysanthemum Lob. flore citrino, pallido, medio ruffo. Ringelblumen (in Gärten und auf Plätzen). *Calendula officinalis* L.
- Calendula minor arvensis, Caltha arvensis C.B. Caltha minima J.B. Calendula arvensis Tabern. (in Gärten sich selbst aussamend). *Calendula arvensis* L.
- Calendula major, polyanthos; Calendula, flore pleno aureo C.B.
 Calendula multiflora s. flore pleno, orbiculata C.B.
 Calendula prolifera s. flore altero ex altero nascente C.B. Chrysanthemum proliferum Lob. (mit den vorigen in Liebhabergärten). *Calendula officinalis* L.
- Chamomilla vulgaris, Officin. Chamaemelum vulgare, Levcanthemum Diosc. C.B. Chamaemelum amarum, vulgare J.B. (auf Äckern und Wiesen verbreitet), an Kertzdorff, & (beinahe überall). *Chamomilla recutita* (L.) Rauschert
- Chamomilla inodora. Chamaemelum inodorum C.B. inodorum s. Cotula non foetida J.B. inodora Lob. Wilde Chamillen. (auf Äckern und zwischen der Saat reichlich), in Bertzdorff & Wingen-dorff. *Anthemis arvensis* L.
- Chamomilla foetida. chamamelum foetidum C.B. s. Cotula foetida J.B. Cotula alba Dod. Cynanthemis, Parthenium, Lob. Kröten-Dill. (auf Wiesen, an Zäunen und Wegen verbreitet), an denen Stadt-Graben & (anderswo). *Anthemis cotula* L.
- Chamomilla nobilis. Chamaemelum nobile s. Levcanthemum odoratius C.B. Chamaemelum odoratissimum, repens, flore simplici aut multiplici J.B. Chamaemelum Romanum, flore multiplici. Römische Chamillen. (in verschiedenen Gärten). *Anthemis nobilis* L.
- Chrysanthemum Matth. & aliorum, majus, folio profunde laciniato, flore croceo J.B. Chrysanthemum foliis Matricariae, flore croceo C.B.
 Chrysanthemum foliis Matricariae, flore croceo pleno C.B.
 Chrysanthemum majus, folio profunde laciniato, flore magno, croceo C.B. Chrysanthemum Creticum Clus.
 Chrysanthemum foliis Matricariae, flore partim candido, partim luteo C.B.
 Chrysanthemum foliis Matricariae, flore partim candiido, partim luteo, flore pleno C.B. (mit den vorigen in Liebhabergärten). *Chrysanthemum coronarium* L.
- Levcanthemum vulgare Tourn. Bellis major Dod. Bellis sylvestris, caule folioso, major C.B. Bellis major sylvestris J.B. Arnica nonnullis. Johannis-Blume. (auf Wiesen und zwischen der Saat reichlich), in Geibsdorff und Schreibersdorff & (beinahe überall). *Leucanthemum vulgare* Lamk.
- Levcanthemum sylvaticum, Tanaceti folio, semine umbilicato, flore majore Riv. Tanacetum montanum, indodorum, flore majore Moris. Tanacetum indodorum primum Clus. Matricaria Tanaceti folio, flore majore, semine umbilicato Tournef. (in Wäldern und an nicht kultivierten Orten), an hohen Reyhnen im Hohwalde nach Erdmannsdorff. *Tanacetum corymbosum* (L.) Schultz-Bip.
- Matricaria Officinar. sativa, vulgaris C.B. Matricaria vulgo, Parthenium minus J.B. Artemisia tenuifolia Tabernaem. Mutter-Kraut, vulgo Metern. (in Gärten und Feldern von Bauern, bisweilen an Zäunen), in Kertzdorff (und anderswo). *Tanacetum parthenium* (L.) Schultz-Bip.

Matricaria vulgaris, flore pleno C.B. petalis planis. Artemisia tenuifolia pleno flore Tabern. Volle Metern. (in manchen Gärten mit voriger).

Tanacetum parthenium (L.) Schultz-Bip. var. *fl. plenis*

Matricaria, flore pleno, petalis fistulosis Herm. flore pleno fistuloso Tourn.

Matricaria petalis marginalibus planis, discoidibus fistulosis Herm. (in Liebhabergärten).

Tanacetum parthenium (L.) Schultz-Bip. fo.

Millefolium Officin. Millefolium s. Achillaea Dodon. flore albo Lob. Millefolium vulgare, album C.B. Millefolium Stratiotes, pennatum, terrestre J.B. Stratiotes millefolia aliquibus. Schaffgarbe. (in Graspiesen, auf Wiesen, Weiden und an Ackerrändern), am Steinberge herunter nach der Pulver-Mühle, & (beinahe überall).

Achillea millefolium L.

Millefolium vulgare, purpureum, minus C.B. floribus purpureis Dodon. Millefolium terrestre, purpureis floribus Lob. (mit voriger an Wegen und Ackergrenzen, aber seltener).

Achillea millefolium L. var. *fl. purpureis*

Parmica vulgaris, folio longo, serrato, flore albo J.B. Draco sylvestris s. Parmica Dodon. Dracunculus pratensis, folio serrato C.B. Bertram. (an waldigen Orten und auf hängigen trockenen Äckern), hinter Bertzdorff, und am Hohwalde gegen Kertzdorff.

Achillea parmica L.

Parmica vulgaris, flore pleno Clus. Dracunculus hortensis, flore pleno C.B. (in Liebhabergärten).

Achillea parmica L. var. *fl. plenis*

Sol amplissimo flore nutante Riv. Corona Solis Tabern. Flos solis Peruvianus maximus Lob.

Helenium Indicum maximum C.B. Chrysanthemum Indicum, flore & semine maximis, annum Herm. Herba maxima J.B. Sonnen-Blume, Sonnen-Rosen.

Sol caule ramoso Riv. Helenium Indicum ramosum c.B. floribus in uno caule pluribus Tab.

Sol major s. Corona Solis ramosa, semine albo, cinereo, striato Tourn. Helenium Indicum ramosum, semine albo, cinereo, striato Herm.

Sol minor, Helenium Indicum minus Herm. florum multitudine parvitatem compensans. (in Liebhabergärten, bisweilen auch in gewöhnlichen Gärten).

Helianthus annuus L.

Sol altissimus, radice tuberosa, esculenta Riv. Corona Solis parvo flore, tuberosa radice Tourn.

Flos Solis Farnesianus, Aster Peruvianus, tuberosus Colum. Helianthemum Indicum tuberosum C.B. Helenium Indicum perenne J.B. Rothe Erd-Aepffel. (in Gemüsegärten, auch in Obstgärten oft sehr häufig gebaut, so auch) im Nicolaus-Graben.

Helianthus tuberosus L.

Stoebe Rivin. & hortulanor. Parmica Austriaca Clus. Jacea Oleae folio, capitulo simplici J.B.

Stoebe major C.B. Xeranthemum, flore simplici. purpureo, majore Herm. Papier-Blume.

Xeranthemum annuum L.

Stoebe Rivini s. Parmica Austriaca Clus. Xeranthemum C.B. flore pleno variorum colorum. (mit voriger Liebhabergärten).

Xeranthemum annuum L. var. *fl. plenis*

Aster luteus, Salicis folio, hirsuto C.B. luteus, lanuginosus Parkins. luteus, folio hirsuto Salicis

J.B. quartus Pannonicus Clusii (in Wäldern und Hainen und bergigen Orten). auf hohen Reihnen im Hohwalde.

cf. *Inula* sp.

nach JUEL, S. 98 *Inula hirta* L., sehr unwahrscheinlich

Aster luteus, major, foliis Succisae C.B. primus vel major Pannonicus, tertius Austriacus Clusii.

(an Gewässerufeln und in Gebüschen), am Queiß bey der Mittel-Brücke, am alten Lauban bey der Bret-Mühle.

Inula britannica L.

vgl. JUEL, S. 98

Aster pratensis, autumnalis, folio Conyzae Tourn. Conyza media, Asteris flore luteo, Conyza tertia Diosc. C.B. media Matthiol. flore magno, luteo, humidis locis proveniens J.B. (an feuchten und sumpfigen Orten, an Bächen), in Wingendorff und Holtzkirch.

Pulicaria dysenterica (L.) Bernh.

aus der Oberlausitz sonst nicht bekannt, Hort. Lus., S. 137, OTTO

Aster arvensis, coeruleus, acris, Conyza coerulea acris C.B. Erigeron quartum Dodon. Conyza coerulea Tabern. Senecio s. Erigeron coeruleum, aliis Conyza coerulea J.B. (an rauen und nicht kultivierten Orten, an Zäunen und Wänden), in Steinkirche bey Hofe, (auch) in Haugsdorff.

Erigeron acris L.

Doppelnennung, s. S. 54

Aster Atticus coeruleus, vulgaris C.B. Atticus Dodon. Atticus, flore purpureo J.B. (in Wäldern und Hainen und an rauen Orten), im Hohwalde gegen Linde. (auch verbreitet in Gärten).

Prenanthes purpurea L.

Aster autumnalis, elatior, flore coeruleo, minore, Hort. Par. Aster Americanus latifolius, maximus, puniceis caulibus Herm. (einige Gärten).

Aster cf. novi-belgii L.

Aster Virginianus, serotinus, angustifolius, parvo flore, albente Parn. Canadensis alter, flore bellidis minoris Tourn. serotinus, procerior, ramosus, Bellidis sylvestris flore Hort. Paris. Aster flore Bellidis sylvestris minoris. (einige Gärten).

Aster tradescantii L.

Aster Canadensis, subhirsutus, serotinus, folio Salicis, flore coeruleo Tournef. (Gärten).

Aster salignus Willd.

Aster Canadensis, tenuifolius, ramosus, flore violaceo Tourn. Aster angustifolius, serotinus, Canadensis, flore coeruleo Moris. Aster coeruleus, serotinus, frutescens Tradesc. Raj.

Aster cf. lanceolatus Willd.

Aster novae Angliae altissimus, hirsutus, floribus omnium maximis purpureo-violaceis Herm. (in Liebhabergärten mit vorigen).

Aster novae-angliae L.

Cyanus segetum vulgaris, flore coeruleo, Lychnis agria & Flos frumenti multis C.B. Cyanus, flore simplici Dodon. Cyanus J.B. Blaue Korn-Blumen, Ziegenbein. (in der Saat überall reichlich).

Centaurea cyanus L.

Cyanus segetum vulgaris, flore albo C.B. Cyanus albus Tabern. (mit voriger in Äckern, in der Saat), beyn Röhrbörnern.

Centaurea cyanus L. var. *fl. albis*

Cyanus segetum hortensis, flore simplici, colore coeruleo, albo, purpureo, atro purpureo, incarnato, variegato C.B.

Cyanus segetum hortensis, albo radio, disco rubro, carneo, purpureo &c. C.B. Cyanus hortensis albus, umbilico coeruleo, rubro, carneo, purpureo Herm.

160 Cyanus segetum hortensis, radio coeruleo, disco purpurascens, flore coeruleo umbilico purpureo C.B.

Cyanus segetum hortensis, radio carneo, disco candido s. immaculati candoris C.B.

Cyanus segetum hortensis, flore pleno, purpureo, coeruleo &c.

Centaurea cyanus L. Gartenformen

Cyanus floridus, odoratus, Turcicus s. Orientalis major, flore purpureo Parkins. Cyanus Moschatulus vulgo. Bisenknopff.

Centaurea moschata L.

Cyanus floridus, odoratus, Turcicus s. Orientalis major, flore luteo Herm.

Centaurea orientalis L.

- Cyanus floridus, odoratus, Turcicus s. Orientalis major, flore albo H. Paris. (mit den vorigen in Liebhabergärten gezogen). *Centaurea moschata* L.
- Doronicum Plantaginis folio alterum C.B. Doronicum Germanicum, foliis semper ex adverso nascentibus, villosis J.B. Arnica Schroed. Damasonium primum Diosc. Alisma Matthiol. seu Plantago ejusd. montana. (in Wäldern an Gebüsch und Heidekrautbeständen bisweilen), im Hohwald beym Nonnenberge. *Arnica montana* L.
- Helenium Officin. Dodon. Helenium vulgare C.B. Helenium s. Enula campana J.B. Aster omnium maximus, Helenium dictus Tourn. Alandt. (Gärten). *Inula helenium* L.
- Jacea nigra laciniata C.B. Jacea nigra Lob. vulgaris capitata & squamosa J.B. vulgaris laciniata, flore purpureo Tourn. Scabiosa major, flore purpureo Matth. Centaureum collinum, flore purpureo Gesneri. (an Äckern und Wegen verbreitet, auf Wiesen und nicht kultivierten Orten), hinter dem Steinberge nach dem Walde. *Centaurea scabiosa* L.
- Jacea latifolia, capite hirsuto C.B. Jacea Austriaca secunda Clus. Jacea montana, villosa capite seu quarta elatior J.B. Jacea Pannonica, capitulo crispo Camer. Scabiosa vulgaris, pratensis IV Tragi, Cyanus sylvestris cynoglossophyllus Thalii. (in Wäldern, an Gebüsch und Weidengebüsch), in Schleiffgrunde und in Kieflingswalde. *Centaurea phrygia* L.
- Jacea nigra latifolia C.B. nigra vulgaris capitata J.B. (auf Äckern und Wiesen), auf alten Ländern gegen den Pusch, in Wingendorff. *Centaurea jacea* L.
- Jacea nigra angustifolia, vel Lithospermi arvensis foliis, caule laevi C.B. (an sandigen und nicht kultivierten Orten an Wegen verbreitet und an hängigen Ackerrändern); auf denen Brachen und Aeckern beym Jachandel-Berge. *Centaurea jacea* L. ssp. *angustifolia* (Schränk) Gremli
- Jacobaea vulgaris laciniata C.B. Jacobaea Dod. Senecio Lob. Jacobaea vulgaris J.B. (auf Weiden und Äckern reichlich, vor allem hangabwärts); An Thälern, auch auf ebenen Wege, bey der Pulver-Mühle, und nach Geibsdorff. *Senecio jacobaea* L.
- Jacobaea Senecionis folio incano, perennis Raj. (in Wäldern und an rauen moosigen Orten), auf denen hohen Reyhnen im Hohwalde. *Senecio cf. viscosus* L.
vgl. RAUSCHERT., S. 192 u. JUEL, S. 37
- Tussilago Officin. Lobel. vulgaris C.B. Bechium Farfara Dodon. Huflattich. (an rauen und bergigen Orten, so) am Steinberge, ebenfalls in Gärten und auf verschiedenen Plätzen. *Tussilago farfara* L.
- Virga aurea major, Doria aliquibus dicta C.B. Virga aurea latifolia, serrata J.B. serratis foliis Tabern. Solidago Saracenica latifolia serrata Herm. Jacobaea nemorosa, latiore, rigidiore & hirsutius folio Riv. Solidago Saracenica Chabr. heidnisch Wund-Kraut. (an Gebüsch, in Wäldern und an nicht kultivierten schattigen und sumpfigen Orten); im Hohwalde nach Kertzdorff und Lichtenau. *Senecio fluviatilis* Wallr.
vgl. Hort. Lus., S. 251
- Virga aurea angustifolia serrata C.B. angustifolia serrata s. Solidago Saracenica minor J.B. (an rauen und nicht kultivierten Orten im hängigen und bergigen Gelände).
- Virga aurea angustifolia, minus serrata C.B. Solidago Saracenica vulgaris J.B. (ebenfalls an rauen und bergigen Orten), in Heidersdorff um den Spitzberg, & (anderswo). *Solidago virgaurea* L.
- Virga aurea Canadensis, hirsuta, floribus exiguis copiosissimis; Doria aliquibus dicta Herm. *Solidago canadensis* L.

- Virga aurea Canadensis, humilior, Linariae folio Tourn. Aster Novae Angliae, Linariae folio, Chamaemeli flore Herm. (in Liebhabergärten mit voriger). *Solidago ? graminifolia* (L.) Elliott
- Arundo vulgaris s. phragmites Diosc. C.B. Phragmitis Dodon. Arundo villatoria Lob. vulgaris, palustris J.B. Canna sepiaria Tabern. Schilff, Rohr. (in einigen Fischteichen und an sumpfigen Orten). *Phragmites australis* (Cav.) Trin. ex Steud.
- Avena vulgaris s. alba C.B. alba J.B. Dod. vesca Lobel. Weisser Haber. *Avena sativa* L.
- Avena nigra, vulgaris C.B. J.B. Schwarzer Haber. (auf Äckern verbreitet) reichlich gebaut. *Avena sativa* L. var. *nigra* Krause
- Cannabis sativa C.B. foecunda Dodon. mas J.B. Hanff.
- Cannabis erratica C.B. sterilis Dodon. foemina J.B. Fimmel. (beide Arten auf Äckern gebaut). *Cannabis sativa* L. (männliche und weibliche Pflanzen)
- Carex paniculatus gryseus seu polycephalus. Gramen cyperoides aquaticum, vulgatus Chabr. Cyperoides panicula sparsa, majus C.B. (an sumpfigen Orten), im Graben vor dem Nicolaus-Thore. *Carex cf. gracilis* Curtis vel *C. cf. elata* All.
- vgl. Hort. Lus., S. 160 u. Süß., S. 32
- Carex major, spica compacta. Gramen cyperoides palustre, majus, spica compacta C.B. palustre, cyperoides Lob. Cyperoides palustre triquetrum, spica integra J.B. (an sumpfigen Orten, an Gewässerrändern), im Schleiffgrunde an denen Teichen. *Carex gracilis* Curtis
- Carex major, spica minus compacta. Gramen cyperoides spica minoribus, minusque compactis C.B. (wächst mit voriger). *Carex* sp.
- Carex minor, spica divulsa. Gramen cyperoides spicatum, minus, spica divulsa Raj. (an schattigen Orten in Weidengebüschen und Gebüsch), in Heinckens Grunde. *Carex ? divulsa* Stokes
- Carex montanus, spica compressa, disticha. Gramen cyperoides spica compressa disticha Pluken. (in Wäldern und Hainen), im hohen Walde hinter Kertzdorff. *Carex* sp.
- Cyperoides spica pendula brevior Tourn. Graminis Cyperoidis genus, spicis vel paniculis pendentibus ex longis pendunculis J.B. Gramen cyperoides spica pendula brevior C.B. Pseudocyperus Dodon. (an stehenden Gewässern und Seen verbreitet), in Kertzdorff, (auch) bey Schusters Lache.
- Cyperoides spica pendula longior & angustior Tourn. Gramen Cyperoides spica pendula longior & angustior C.B. (an sumpfigen Orten und Seen), aufn Schießwerder, um die Saltz-Lache. *Carex pseudocyperus* L.
- Cyperoides spicis parvis longe distantibus Tourn. Gramen Cyperoides spicis parvis longissime distantibus Raj. (an feuchten Orten, an Waldschlägen), hintern Steinberge. *Carex remota* L.
- Cyperoides angustifolium, spicis sessilibus, in alis foliorum Tourn. Gramen cyperoides angustifolium, spicis sessilibus, in foliorum alis Raj. (an schattigen Orten an Bächen), im Nonnenpusche an der Schreiber-Bach. *Carex* sp.
- Cyperoides latifolium, spicis teretibus, erectis, Tourn. Gramen Cyperoides latifolium, spicis teretibus, erectis Raj. Cyperoides angustifolium, spicis longis, erectis C.B. Gramen palustre majus Lob. (an feuchten sumpfigen Orten), am Wasser-Graben vorn Naumburger-Thore. *Carex* sp.
- Cyperoides latifolium, spica rufa, sive caule triangulo Tourn. Gramen Cyperoides latifolium spica rufa, caule triangulo C.B. Gramen cyperoides cum paniculis nigris J.B. (mit voriger an Wassergräben und Seen) hinter Kertzdorff. *Carex* sp.

- Cyperus aquaticus*, *Septentrionalis* Lob. rotundus, inodorus, Germanicus C.B. (an schattigen und feuchten Orten), in denen Sträuchen, um die Sand-Mühle in Holtzkirch. ?
- Cyperus minimus* panicula sparsa Tourn. Gramen *Cyperoides minimum*, nigricante panicula J.B. minus panicula sparsa, nigricante C.B. (in Gruben und an sumpfigen Orten), am Hohwalde, (auch) am Nonnenpusche nach Hennersdorff. *Cyperus fuscus* L.
- Gramen aquaticum, paniculatum, spicatum C.B. spicatum aquaticum, spica cylindracea, brevi Tourn. Gramen cum parva cauda muris, radice non nodosa repens J.B. (an feuchten und sumpfigen Orten), auf den nassen Aeckern an der Holtzkirchner Kirche. ?
- Gramen aquaticum, fluitans, multiplici spica, *Agrostis potamios* C.B. aquaticum cum longissima panicula J.B. Gramen fluviale Tabern. anatum Tragi, paniculatum, aquaticum, fluitans Tourn. (in Bächen und stehenden Gewässern), in der Schreiber-Bach, auch im alten Lauban. *Glyceria fluitans* (L.) R.Br.
- Gramen aquaticum majus Lob. arundinaceum, geniculatum Tab. aquaticum, paniculatum, latifolium C.B. (in stehenden Gewässern und Seen), im Niclaus-Graben. *Glyceria maxima* (Hartman) Holmberg
- Gramen arundinaceum, panicula molli, spadicea, majus C.B. paniculatum, arundinaceum, panicula densa, spadicea Tourn. Gramen plumosum Lob. spica candida, serici modo lucens J.B. *Calamagrostis quorundam* & vulgi Gramen plumosum. (an rauhen und nicht kultivierten Orten) um die Leim-Gruben. ?
- Gramen arundinaceum enode J.B. enode majus, montanum C.B. paniculatum autumnale, panicula ampliore, ex viridi nigricante Tourn. (in Wäldern und Hainen, an rauhen und nicht kultivierten Orten), im Hohwalde an hohen Reyhnen. ? *Calamagrostis arundinacea* (L.) Roth
- Gramen avenaceum arvense, glumarum staminibus aureis, panicula sparsa Tourn. *Festuca graminea*, arvensis, minor C.B. Schmellen. (auf seit langer Zeit kultivierten Äckern geringer Bodenqualität). *Deschampsia cespitosa* (L.) P.B.
vgl. Hort. Lus., S. 157
- Gramen avenaceum, panicula sparsa, locustis majoribus & aristatis Tourn. *Aegilops* Matthiol. *Bromus herba* Dod. *Festuca avenacea*, sterilis, elatior C.B. (auf einst kultivierten und brach liegenden Äckern und an Saaten und Wegen verbreitet). *Bromus arvensis* L.
vgl. JUEL, S. 15
- Gramen avenaceum dumetorum, spicatum Raj. latifolium, spica triticea compacta C.B. (an Wegen in Wäldern und Hainen), im Hohwalde nach Linda. ? *Hordelymus europaeus* (L.) Jessen ex Harz
- Gramen caninum arvense sive Gramen Dioscor. C.B. repens Officinarum, Gramen Dodon. & Officinar. Canarium medicatum Lob. loliaceum radice repente Tourn. Taub-Korn. (tritt auf Äckern und in der Saat allenthalben reichlich auf. Die Wurzeln werden unter dem Namen) Quecken (von den Bauern herausgerissen und verbrannt). *Agropyron repens* (L.) P.B.
- Gramen caninum, supinum, paniculatum, dulce C.B. (in Kulturen und Grasgärten verbreitet). ?
- Gramen caninum, supinum, minus C.B. supinum Lob. parvum repens, spica purpurea J.B. (mit voriger, auch an Wegen und Fußwegen). *Agrostis stolonifera* L.
- Gramen caninum, paniculatum, molle Raj. (an sandigen und rauhen Orten); bey der Holtzkircher Brücke. ?

- 170 Gramen cristatum Lob. C.B. Chabr. spicatum glumis cristatis Tourn. (auf Äckern und Wiesen, in Gärten und Obstgärten verbreitet). *Cynosurus cristatus* L.
- Gramen digitatum, hirsutum J.B. dactylon, angustifolium, spicis villosis C.B. ischaemum II. Tabern. (an rauhen und nicht kultivierten Orten, am Spitzberge in Heidersdorff. *Digitaria sanguinalis* (L.) Scop.
- Gramen digitatum s. dactylon, radice repente, s. Officinar. Tourn. dactylon, folio arundinaceo, majus, aculeatum forte Plinio C.B. repens cum panicula graminis Mannae J.B. Gramen legitimum Clus. (in Gärten und Obstgärten, auch an Wegen), nach dem Hennige. *Digitaria ischaemum* (Schreber) Mühlenbg.
- Gramen hordeaceum minus, vulgare C.B. Hordeum murinum J.B. Hordeum spontaneum, spurium; Holcus Plinii Lobel. Gramen spicatum, vulgare, secalinum Tour. Taube Gerste. (an Zäunen und Ackerrändern, ebenso an Wegen); in Lang-Oelsse, um den grauen Wolff. *Hordeum murinum* L.
- vgl. JUEL, S. 16, aber in Hort. Lus. als *Lolium perenne* L.
- Gramen loliaceum, corniculatum, spicis glabris Tourn. (an sonnigen, nicht kultivierten Orten), in Steinkirche & gegen Marglissa. ? *Lolium*
- Gramen loliaceum, spica longiore, habens aristas C.B. Lolium gramineum, spicatum, caput tentans J.B. Lolium temulentum Camer. (in den Saaten, auf mageren Äckern auf geringwertigen Böden). *Lolium temulentum* L.
- Gramen loliaceum, spica longiore, sine aristis C.B. (mit voriger bisweilen reichlich die Saaten verunkrautend). *Lolium remotum* Schrank
- Gramen loliaceum, angustiore folio & spica C.B. Phoenix Lolio similis J.B. Lolium murinum Dodon. (an Fußwegen und Wegen verbreitet), bey Gericht und um den Straß-Kretscham. *Lolium perenne* L.
- Gramen loliaceum altissimum, spica Brizae praelonga, aristis brevibus donata Tourn. Gramen spica Brizae majus C.B. (an rauhen und nicht kultivierten Orten, an Ackerrändern), in Kertzdorff um die neue Mühle. ?
- Gramen loliaceum minus, supinum, spica multiplici C.B. (an trockenen und sonnigen Orten) um den Straßkretscham, (ebenso) am Steinberge. ?
- Gramen loliaceum murorum, duriusculum, spica erecta, rigida Moris. Gramen panicula multiplici C.B. paniculatum minus, radice repente, panicula duriore Tourn. (an Stadtmauern und Stadtgräben), ingleichen am Hofe zu Lichtenau. ?
- Gramen miliaceum aquaticum Raj. paniculatum, aquaticum, miliaceum Tourn. (in Gruben und an Gewässerrändern), am Queiß auf dem Schießplan, und in Bertzdorff bey der Mühle. ?
- Gramen miliaceum sylvaticum Lob. sylvaticum, panicula miliacea sparsa; (in Wäldern) im Hohlwalde, bey Erdmannsdorff & Holtzkirch. *Milium effusum* L.
- Gramen miliaceum minus, panicula miliacea, locustis minimis Tourn. (in Wäldern und Hainen), aufn Jachandel-Berge, & (an anderen benachbarten Orten). ?
- Gramen nodosum, avenacea panicula C.B. Agrosteos alterum genus Dod. Gramen nodosum bulbosum Lob. nodosum JB. (an trockeneren und rauhen Orten), hinter der Schäferrey, wie auch in Lichtenau, unweit der Schencke. ?

Gramen palustre aculeatum, germanicum C.B. Gramen echinatum Lob. J.B. Igels-Kolben. (an umwallten und feuchten Orten), in Schleiffgrunde, (ebenso) in Geibsdorff um die Bach.
vgl. SÜSS., S. 33 *Carex flava* L.

Gramen paniculatum, aquaticum, Phalaridis semine, folio variegato Tourn. paniculatum, variegato folio C.B. pictum J.B. sulcatum vel striatum album Lob. Spanisch Graß. (Liebhabergärten).
Phalaris arundinacea L. f. picta

Gramen paniculatum proliferum Tourn. arvense, panicula crispa C.B. Gramen c. panicula molli, rubente J.B. (an Ruderalstellen und Mauern), am Bertzdorfer Hofe. ?

Gramen paniculatum minimum, molle Hort. Monsp. paniculatum, locustis parvis, purpureo-argenteis, annuum Raji. (an sonnigen sandigen Orten), aufn Schießplan um die Mauer.
? *Poa annua* L.

Gramen paniculatum, pratense, molle C.B. Gramen lanatum Dalechamp. (in Grasgärten, auf Weiden und Äckern).
Holcus lanatus L.

Gramen paniculatum, pratense, minus, album C.B. paniculatum, minus album Tabern. (an Wegen und Ackerrändern in hängiger Lage); am Berge bey der Pulver-Mühle.
vgl. Hort. Lus., S. 158

Gramen paniculatum, pratense, minus, rubrum C.B. paniculatum minus, rubrum Tabern. (mit voriger verbreitet, speziell) auf denen Plänen im alten Lauban.
Poa annua L.

Gramen paniculatum, pratense, majus, folio latiore, Poa Theophr. C.B. Gramen pratense primum Dod. (in Kulturen und an Ackerrändern, in Wiesen) am Schleiffgrunde.
Poa pratensis L.

Gramen paniculatum, autumnale, panicula angustiore, ex viridi nigricante Tourn. pratense, serotinum, panicula longa, purpurascens Raj. Gramen spica Lavendulae Merret. (an wasserreichen und feuchten Orten), an theils nassen Plätzen am Hohwalde gegen Lichtenau.
Poa sp.

Gramen paniculatum, spicis crassioribus & brevioribus Tourn. Gramen spicatum folio aspero C.B. asperum primum J.B. spicatum Dalechamp. (auf Äckern und Wiesen), bey der Ziegelscheune und bey dem Gerichte. ?

Gramen paniculatum majus, perenne Dod. (in Hainen); im Nonnenpusche. ?

Gramen pratense, panicula duriori, laxa, unam praecipue partem spectante Raj. (auf hängigen Wiesen und Äckern), am hohen Reyhne nach Kieflingswalde. ?

Gramen pratense, spica flavescente C.B. Gramen anthoxanthum Dalechamp. anthoxanthum spicatum J.B. (in Kulturen und auf Ackerbrachen), um Geibsdorff, Wingendorff & (andere).
Anthoxanthum odoratum L.

Gramen secalinum pratense & alatum Hist. Oxon. (auf Feldern und Äckern verbreitet) in Kieflingswalde & Schreibersdorff.
? *Bromus secalinus* L.

Gramen secalinum majus sylvaticum Bobart. (in Hainen) in Heinckens Grunde, und in denen Sträuchern bey Kertzdorff. ?

Gramen segetum, panicula arundinacea C.B. Gramen agrorum Lob. J.B. agrorum, Venti spica, & Gramen agrorum panicula arundinacea, latiore, comosa Lob. (in Wiesen) um Hennersdorff.
Gramen segetum altissimum, panicula arundinacea, sparsa, latiore Lob. Gramen capillatum J.B. (auf bebauten Äckern und Wiesen) vor Wünschendorff, bey dem hollen Wege.
Apera spica-venti (L.) P.B.

- Gramen spicatum, aristis pennatis Tourn. Gramen pennatum, aliis sparteum J.B. Gramen sparteum, pennatum C.B. (an nicht kultivierten und rauhen Orten) am Jachandel-Berge, und gegen Welckersdorff. *Dactylis glomerata* L.
- Gramen spicatum, sparteum, spica sericea, ex utriculo prodeunte Tourn. sparteum secundum, panicula brevi, tolliculo inclusa C.B. (an sonnigen und hängigen Orten) gegen den Hohwald, (auch) um Holtzkirch. ?
- Gramen spicatum glumis variis Tourn. Gramen glumis variis C.B. Gramen versicolor J.B. (an trockenen Orten) hinter den Cäppelberge, gegen die Röhr-Brunnen. ?
- Gramen tremulum, panicula fulci s. fumigati coloris Clus. paniculatum, locustis maximis, phaeniceis, tremulis Tourn. Gramen amabile tremulum, maximum, panicula spadicea V Lusit. (bisweilen in Gärten). *Briza maxima* L.
- Gramen tremulum, minus, panicula parva C.B. tremulum minus J.B. paniculatum minus, locustis parvis tremulis Tourn. (auf Wiesen und Äckern, an Rändern der Saaten), sonderlich an den Aeckern untern Steinberge nach dem alten Lauban. *Briza media* L.
- Gramen typhoides molle C.B. spicatum, spica cylindrica molli & densa Tourn. Gramen Alopecuroidi accedens & Phalaridi, spica longiuscula, folio lanuginoso J.B. Gramen Alopecuroides Lob. (auf verschiedenen Wiesen der Färber) in Haugsdorff. *Alopecurus pratensis* L.
- Gramen typhoides asperum primum C.B. Gramen spicatum, spica cylindrica, tenuiori, longa Tourn. Gramen cum cauda muris, minus J.B. (auf Wiesen und Äckern) vor dem hohen Walde. *Phleum pratense* L.
- Gramen typhoides maximum, spica longissima C.B. Gramen spicatum, spica longissima C.B. Gramen spicatum, spica cylindracea longissima Tourn. Gramen cum cauda muris majoris longa, majus J.B. (in Hainen und an unfruchtbaren Orten) am Nonnenpusche. ?
- Gramen typhoides, spica angustiore, longiore C.B. spicatum, spica cylindracea, tenuissima, longiore Tourn. Gramen cum cauda muris purpurascente J.B. Gramen Alopecuroides, minus, alterum Lob. (auf Äckern) um die Ziegelscheune. *Alopecurus myosuroides* Huds.
sonst in der Oberlausitz erst seit 1899 ruderal, später auch segetal beobachtet (OTTO)
- Gramen typhoides culmo reclinato C.B. (mit voriger an sandigen und leichteren Äckern). ?
- Gramen Xerampelinum, panicula miliacea, praetenui, & ramosa s. Xerampelino congener, arvense, aestivum. Gramen minutissimo semine Lob. Gramen nemorale avenaceum alterum; lucidum Danicum J.B. (auf Äckern) um Beyerberg und Marglissa, (ebenso) um Schocha. ?
- Hordeum polystichum, hybernum C.B. Hordeum Dod. polystichum J.B. Winter-Gerste. *Hordeum vulgare* L.
- Hordeum polystichum vernum C.B. Lob. distichum J.B. Sommer-Gerste. (von Landwirten häufig auf Äckern gesät, aber eher seltener in unseren Gebieten). *Hordeum distichon* L.
- Mayz. Frumentum Indicum Mays dictum C.B. Triticum Indicum J.B. Frumentum Turcicum Dodon. granis subalbicantibus, rufescentibus, nigricantibus, croceis, flavescentibus vel variegatis. Türckischer Weizen. (in verschiedenen Gärten). *Zea mays* L.
- Mercurialis mas J.B. testiculata s. mas C.B. Bingel-Kraut. *Mercurialis annua* L.männliche Exemplare

- Mercurialis foemina J.B. Dod. spicata s. foemina C.B. (an schattigen Plätzen und Misthaufen bis-
weilen spontan, angesät im Garten des Apothekers Kirchhof).
Mercurialis annua L. weibliche Exemplare
- Milium sativum J.B. semine albo C.B. weisser Hieser.
Milium sativum J.B. semine luteo C.B. *Panicum miliaceum* L.
- Milium nigrum Tabern. semine nigro C.B. semine nigro spadiceoque J.B. Schwartzer Hieser.
(von Bauern auf Äckern gesät). *Panicum miliaceum* L.f. nigrum
- Panicum vulgare, spica simplici & aspera Tourn. Gramen paniculatum Tabern. Panicum sylvestre
dictum & Dens canis J.B. Gramen paniceum, spica simplici C.B. (auf bebauten Äckern und
Wiesen) im halben Dorffe und Wünschdorff. *Setaria italica* (L.) P.B.
- Panicum vulgare, spica multiplici & aspera Tourn. Graminis genus quibusdam, Gallis Dens canis
II. s. Panicum sylvestre, panicula divisa J.B. Gramen paniceum spica divisa C.B. Panicum syl-
vestre Tabern. (an sonnigen Orten neben betretenen Pfaden), nach Marglissa hinter Steinkirche.
Echinochloa crus-galli (L.) P.B.
- Panicum vulgare, spica simplici & molli Tourn. Gramen paniceum, spica simplici & laevi Raj. (in
Kulturen und Äckern) in Stoltzenberg. *Setaria* cf. *pumila* (Poirot) R. et Sch.
- Panicum vulgare, spica multiplici, aristis longis circumvallata Tourn. Gramen paniceum secun-
dum Tabern. Gramen paniceum, spica aristis longis armata C.B. (an Wegen und Pfaden, auch
an Ackerrändern und Gruben) in Schreibersdorff & Kießlingswalde.
Echinochloa crus-galli (L.) P.B., langbegrannnte Formen
- Scirpus palustris altissimus Tourn. Juncus maximus Lob. Holoschoenos J.B. Dod. Juncus maxi-
mus s. Scirpus major C.B. Wasser-Binsen. (in Seen, Fischteichen und an Gewässerrändern), in
Teichen und Lachen um die Stadt und auf Dörffern. *Schoenoplectus lacustris* (L.) Palla
- Scirpus palustris minor. Scirpus equiseti capitulo majori Tourn. Juncus aquaticus minor, capitulis
Equiseti Lob. Juncus clavatus, capitulis longis J.B. (in Tümpeln und an sumpfigen Orten), aufn
Schießplan gegen die Lache, (auch) im Leim-Gruben. *Eleocharis palustris* (L.) R. et Sch.
- Scirpus minimus, capitulo breviori Tourn. Juncellus inutilis C.B. Juncellus inutilis s. chamae-
schaaenus C.B. (auf sumpfigen und schmutzigen Wegen), im Püschgen nach Timmendorff,
(auch) beym Hennige. *Isolepis setacea* (L.) R. Br.
Eleocharis acicularis (L.) R. et Sch.
- 180 Secale hybernum majus C.B. Secale s. frumentum J.B. Rogga s. secale hybernum Dod. Winter-
Korn. (auf Äckern im Herbst reichlich gesät). *Secale cereale* L. Winterroggen
- Secale vernal C.B. Secale seu Rogga verna Dod. Sommer-Korn. (auf Äckern im Frühjahr gesät).
Secale cereale L. Sommerroggen
- Sparganium ramosum C.B. Platanaria Dodon. Sparganium & Butomos Lob. quibusdam J.B. (in
ausgetrockneten Tümpeln und an sumpfigen Orten); In Haugsdorff hinter der Mühle im Stein-
Stocke. *Sparganium erectum* L. em. Rchb.
- Sparganium non ramosum C.B. Platanaria altera Dodon. Sparganium alterum Lob. (mit voriger,
auch) in Logau beyn Hofe. *Sparganium emersum* Rehmann
- Spinachia vulgaris, capsula aculeata Tourn. Spinachia mas J.B. Lapathum hortense s. Spinachia
semine spinosa C.B. Spinat. *Spinacia oleracea* L. var. *spinosa* (Moench) Peterm.

- Spinachia vulgaris*, capsula non aculeata Tourn. *Spinachia nobilis* & prima Tragi. *Lapathum hortense* s. *Spinachia semine non spinoso* C.B. Edler Spinat. (beide Pflanzen von Gemüsegärtnern neben anderem Gemüse zum Verzehr gezogen).
Spinachia oleracea L. var. *inermis* (Moench) Peterm.
- Triticum hybernum*, aristi carens C.B. *Triticum vulgare glumas triturando deponens* J.B. Weitzen.
Triticum aestivum L.
- Triticum spica multiplici* C.B. *Triticum cum spica multiplici glumas facile deponens* J.B. *Triticum multiplici spica* Lob. Traubel-Weitzen. (beide von den Bauern gezogen, letztere jedoch selten).
Triticum turgidum L.
- Typha palustris major* C.B. *Typha Lobel. aquatica* Dodon. Narrenkolben. (in Sümpfen, an Fischteichen und sumpfigen Orten).
Typha latifolia L.
- Typha palustris, clava gracili* C.B. *Typha palustris media* J.B. *Typha media* Clus. (an wasserreichen und sumpfigen Orten); im Niclaus-Graben hinter dem Kloster. *Typha angustifolia* L.
- Typha palustris minor* C.B. *Typha minor* J.B. Kleine Kolben. (an Orten, wo vorher Wasser stagnierte, so) bey denen Wöhrden gegen Bertzdorff. ? *Typha* sp.
- Urtica urens maxima* C.B. *major* Dodon. *sylvestris asperior* Lob. *vulgaris major* J.B. Brenn-Nessel. (an rauhen, nicht kultivierten Orten, an Zäunen und alten Mauern fast überall). *Urtica dioica* L.
- Urtica urens minor* C.B. *urens minima* Dod. *minor acrior* Lob. *minor annua* J.B. Heiter-Nessel. (mit voriger an ruderalen Orten).
Urtica urens L.
- Urtica Romana* s. *mas cum globulis* J.B. *urens, pilulifera, prima* Dioscor. *semine Lini* C.B. (in einigen Gärten zum Vergnügen gezogen).
Urtica pilulifera L.
- Abies* Clus. *Abies alba* s. *foemina* C.B. Weisse Tannen. (in Wäldern und Hainen reichlich), im Hohwalde und Nonnenpusche.
Abies alba Mill.
- Abies rubra seu prima* Trag. *Abies Dod. Picea major, prima* s. *Abies rubra* C.B. Fichte. (mit voriger).
Picea abies (L.) Karsten
- Acorus verus*, s. *Calamus aromaticus* C.B. *Acorum legitimum* Clus. *Acorus perperam*, *Calamus aromaticus* Officin. Lob. Trag. Calmuß. (in Sümpfen, Seen, Fischteichen verbreitet), in Geibsdorf.
Acorus calamus L.
- Alnus vulgaris* J.B. *rotundifolia, glutinosa, viridis* C.B. Erlen-Baum. (auf Feldern und Weiden, an Bächen verbreitet); bey der Pulver-Mühle.
Alnus glutinosa (L.) Gaertn.
- Betula* Dodon. C.B. Lob. & aliorum. Bircken. (in Wäldern) bey Lichtenau, (auch) in Heinckens Grunde.
Betula pendula Roth
- Buxus humilis* J.B. *foliis rotundioribus* C.B. *Chamaepyxos* Tabern. Buchs-Baum.
Buxus arborescens C.B. *Buxus major* Dod. J.B.
Buxus major, foliis per limbum aureis Hort. Paris. (wie die vorigen in Gärten reichlich gezogen).
Buxus sempervirens L.
- Castanea sylvestris* C.B. *popularis & coctiva* Plin. Castanien. (in Liebhabergärten).
Castanea sativa Mill.
- Corylus sativa, fructu albo, minore* s. *vulgaris* C.B. *Corylus domestica*. Clus. *persimilis Alno* Lob. *Nux avellana, fructu rotundo*. Gemeine Haselnüsse. (in Gebüsch und Hainen); am Hohwalde und am Jachandel-Berge.
Corylus avellana L.

- Corylus sativa*, fructu rotundo maximo C.B. urbana, rotunda, circa Lugdunum Gesn. Avellana major Lugdunensis Camer. Grosse Haselnüsse. *Corylus cf. columna* L.
- Corylus sativa*, fructu oblongo, rubente C.B. Lamperts-Nüsse, rothe Haselnüsse. (mit voriger in Gärten). *Corylus maxima* Mill.
- Cupressus mas*, ramos extra se spargens Tourn. *Cupressus mas* Plinii. Cypressen.
- Cupressus foemina* Plinii, *Cupressus meta* in fastigium convoluta Tourn. Cypressen. (in Liebhabergärten). *Cupressus sempervirens* L.
- Fagus* C.B. Dod. *Fagus Latinorum*, *Oxya Graecorum* J.B. Buchen, weiß und roth Buchen. (in Wäldern verbreitet). *Fagus sylvatica* L. et *Carpinus betulus* L.
- Fraxinus* Dod. Lob. vulgarior J.B. excelsior C.B. Eschen-Baum. (in Wäldern und an Gewässerfern). *Fraxinus excelsior* L.
- Juglans*, *Nux juglans sive regia vulgaris* C.B. *Nux Juglans* Matth. Dod. Tabern. Lob. Welsch Nuß-Baum. (in Obstgärten und anderen Gärten).
- Juglans*, *Nux Juglans*, fructu tenero C.B. cortice tenuissimo Gesn. Dünnschalige Nüsse. (wie vorige).
- Juglans*, *Nux Juglans*, fructu maximo C.B. *Nuces caballinae* Herm. (mit vorigen in Gärten). *Juglans regia* L.
- Juniperus* Dod. Lob. vulgaris, fruticosa C.B. major, arborescens J.B. Wacholder, Jachandel-Strauch. (in Wäldern und an öffentlichen Wegen verbreitet; speziell) ad montem Juniperi, Jachandel-Berg. *Juniperus communis* L.
- Juniperus*, minor, montana, Alpina C.B. *Juniperus minor humi repens* J.B. minima Gesn. (mit voriger auf deren und den benachbarten Bergen). *Juniperus sibirica* Burgsdorf
- die Art ist jedoch aus der weiteren Umgebung nur aus dem Isergebirge bekannt, vgl. Hort. Lus., S. 174
- Lupulus mas*. C.B. *Lupulus* Dod. *Lupulus salictarius*, spontaneus Lob. mas & foemina J.B. Strauch-Hopffen. (in Gebüsch und Hainen) im Walde, (auch an Ackerzäunen), in Bertzdorff & anderswo).
- Lupulus sativus*, hortensis, mas & foemina J.B. Stangen-Hopffen. (von Gärtnern und Bauern gezogen). *Humulus lupulus* L.
- Pinus sylvestris* s. *Pinaster* C.B. *sylvestris vulgaris*, Genevensis J.B. Kiefern. (in Wäldern reichlich). *Pinus sylvestris* L.
- Pinus sativa* C.B. domestica J.B. Pinien-Baum. (in Gärten so im Leonhardischen am Zaun gepflanzt). *Pinus pinea* L.
- Populus alba*, majoribus foliis C.B. *Populus alba* Dod. latifolia Lob. alba J.B. Weiß Papeln, Aspen. (an öffentlichen Wegen und Zäunen, auch an Gewässerfern verbreitet). *Populus alba* L.
- Populus nigra* C.B. Dod. nigra J.B. (wie vorige). *Populus nigra* L.
- Populus tremula* C.B. *Populus Lybica* Dod. Lob. (in Wäldern, auf Wiesen und an Zäunen verbreitet). *Populus tremula* L.
- Querus vulgaris*, longis pediculis J.B. vulgaris Lob. *sylvestris* Dod. *Quercus cum longo pedunculo* C.B. Eich-Baum. *Quercus robur* L.

Quercus vulgaris, brevibus pediculis J.B. latifolia, mas, quae brevi pedunculo est C.B. (in Wäldern und am Queis-Fluß) in Haugsdorff & (an anderen Orten).

Quercus petraea (Mattuschka) Liebl.

Ricinus Dod. vulgaris C.B. major & minor. Wunder-Baum. (in Liebhabergärten).

Ricinus communis L.

Salix vulgaris alba, arborescens C.B. prima vel major Dod. *Salix* Dioscor. Lob. maxima, fragilis, alba, hirsuta J.B. Weiden-Baum. (verbreitet an Gartenzäunen und Ackerrainen, am Queis-Fluß, von den zahlreichen Weiden wird in der Vorstadt eine Gasse) unter denen Weiden (genannt).

Salix alba L.

Salix vulgaris rubens C.B. *Salix* folio utrinque glauco, viminibus rubens Catal. Cantabr. (an Gartenzäunen verbreitet, auch in Gassen).

Salix purpurea L.

Salix fragilis C.B. spontanea, fragilis, amygdalino folio non auriculato J.B. (an feuchten und schattigen Orten), an Wassern und Teichen.

Salix fragilis L.

vgl. SÜSS., S. 40

Salix Persici folio, non auriculato, angustiore & longiore Comel. In Holtzkirch an Wöhrd bey der Sand-Mühle.

Salix sp.

Salix latifolia rotunda C.B. latifolia inferne hirsuta J.B. folio subrotundo auriculato Cat. Cantab. Am Queisse bey der Nieder-Mühle.

Salix caprea L.

Salix folio ex rotundo acuminato C.B. *Salix folio ex rotundo acuminato auriculato* Cat. Cant. (am Queis), bey der Holtz-Brücke in Steinkirche.

Salix aurita L.

Salix angustis & longissimis foliis crispis, subtus albis J.B. *Salix longissima* Cat. Cant. In Wünschendorff bey Wöhrd, gegen die Papel-Schenke.

Salix ? eleagnos Scop.

Salix tenuior, folio minore, utrinque glabro, fragilis J.B. *Salix humilior*, foliis angustis subcoeruleis Cat. Cant. *Salix capitulo squamoso s. rosea* C.B. Krebs-Weiden. (an Gewässerufem); an bebauten Ufern, (so) in Kertzdorff an der neuen Mühle.

Salix sp.

Salix folio longo non auriculato, vimine rubro Cat. Cant. (an Gartenzäunen an Wegen), hinter dem Leonhardischen Garten.

Salix sp.

Salix sativa, lutea, folio crenato C.B. lutea, tenuior, sativa, viminea J.B. *Salix angustifolia sylvestris* Tabern. (in Weidengebüschen verbreitet), untern Weiden.

Salix alba L. var. *vitellina* (L.) Ser.

Salix vulgaris, nigricans, folio longo, non serrato C.B. *Salix rubea*, minime fragilis, folio longo, angusto J.B. (wie vorige).

Salix viminalis L.

Salix humilis, latifolia, erecta C.B. (an sumpfigen und sandigen Orten) gegen der Bertzdorffer Brücke aufn Schießplan.

Salix humilis, pusilla; *Salicula repens* Camer. latifolia repens C.B. pumila latifolia J.B. pumilae *Salicis* genus secundum Clus. (mit voriger und an anderen sumpfigen Orten).

Salix humilis repens Lob. pumila angustifolia altera Clus. folio utrinque glabro J.B. pumila brevi angustoque folio incano C.B. (mit voriger).

Salix repens L.

Taxus arbor J.B. Dodon. Eyben-Baum. (im Garten des edlen Herrn von Üchtritz in Schocha reichlich an Zäunen).

Taxus baccata L.

Thuya s. Thya Theophr. C.B. Tourn. Arbor vitae s. Paradisiaca vulgo dicta, odorata, ad Sabinam accendens J.B. Arbor vitae Clus. Baum des Lebens. (bisweilen in Liebhabergärten).
Thuja occidentalis L.

Ulmus Dodon. Lob. vulgaris cum seminibus suis Parkins. campestris & Theophrasti C.B. Ulm-Baum. (in schattigen Wäldern und Gebüsch), im Schleiffgrunde.
Ulmus minor Mill. em. Richens

Atriplex sylvestris, Polygoni aut Helxines folio Lob. Atriplex vulgaris angustifolia cum folliculis J.B. Atriplex angusto oblongo folio. (an Zäunen und Plätzen verbreitet an Mauerschutt) auf dem Bertzdorffer Hofe.
Atriplex patula L.

Atriplex sylvestris, fructu roseo compresso C.B. (wie vorige an Mauern und Wänden auf dem Lande und in der Vorstadt verbreitet).
Atriplex cf. rosea L.

190 Atriplex folio hastato seu deltoide Moris. (mit den vorigen auf Plätzen und an Zäunen), in Bauerhöfen.
Atriplex triangularis Willd.

Atriplex hortensis rubra C.B. rubra hortensis J.B. Rothe Melden.
Atriplex hortensis alba, s. pallide virens C.B. alba hortensis J.B. sativa alba Lob. Weisse Melden. (von Gemüsegärtnern beide zu Speisezwecken gebaut, aber auch spontan zwischen dem übrigen Gemüse wachsend).
Atriplex hortensis L.

Belvedere hortulanorum. Scoparia Riv. Linaria scoparia C.B. Linaria Belvedere dicta J.B. Chenopodium Lini folio villosa Tourn. (bisweilen in Liebhabergärten). *Kochia scoparia* (L.) Schrad.

Beta alba vel pallescens, quae Cicla Officinarum C.B. Beta alba Lob. candida J.B. Dod.
Beta vulgaris L. ssp. *vulgaris*

Beta pallide virens major C.B. *Beta vulgaris* L.

Beta rubra Dodon. vulgaris C.B. vulgarior Lob.
Beta vulgaris L. ssp. *rapacea* (Koch) Döll cf. f. *incarnata* Meissn.

Beta rubra, radice Rapae C.B. Beta radice rubra crassa J.B. Beta rubra Romana Dod. Rothe Rüben. (mit den vorigen in Gemüsegärten).
Beta vulgaris L. ssp. *rapacea* (Koch) Döll var. *conditiva* Alef.

Blitum album minus C.B. minus Dod. minus, album J.B. (in Gärten zwischen Gemüse). ?

Blitum sylvestre Camer. erectius s. tertium Tragi J.B. polyspermum, a seminis copia C.B. Chenopodium Betae folio Tourn. (in kultivierten Äckern), in Kraut- und Flachs-Ländern.
Chenopodium polyspermum L.

Botrys Officin. Dodon. Botrys ambrosioides vulgaris C.B. Chenopodium suaveolens, foliis quernis, Chenopodium ambrosioides folio sinuato Tourn. (in Liebhabergärten).
Chenopodium botrys L.

Chenopodium, Pes anserinus I. Tabern. Atriplex dicta Pes anserinus J.B. Atriplex sylvestris latifolia C.B. (in Kulturen, wie Gemüse- und anderen Gärten, Äcker usw.). *Chenopodium murale* L. vgl. Hort. Lus., S. 115

Chenopodium, Pes anserinus II. Tabern. Atriplex dicta Pes anserinus alter s. ramosior J.B. Atriplex sylvestris latifolia C.B. (mit voriger in Gärten und in der Saat). *Chenopodium hybridum* L.

- Chenopodium angustifolium*, *laciniatum*, minus Tourn. *Atriplex angustifolia*, *laciniata*, minor J.B. *Atriplex sylvestris*, *angustifolia*, *laciniata*, minor Chabr. (an schattigen, sumpfigen und schmutzigen Orten, auf Schutt und an Mauern). *Chenopodium* cf. *glaucum* L.
- Chenopodium folio laciniato*, coma purpurascente Tourn. *Atriplex sylvestris*, folio sinuato, saturate virente, spica rubra Moris. (in Gemüsegärten, an den Rändern der Stadt und an Stadtgräben). *Chenopodium* cf. *rubrum* L.
- Chenopodium folio triangulo* Tourn. Bonus Henricus J.B. *Lapathum unctuosum*, folio triangulo C.B. Tota bona Dodon. Guter Heinrich. (in ländlichen Gebieten, auch an Mauern und Zäunen), an der Kirch-Mauer zu Geibsdorff. *Chenopodium bonus-henricus* L.
- Chenopodium folio sinuato candicante* Tourn. *Atriplex sylvestris* J.B. *sylvestris*, folio sinuato candicante J.B. (an kotigen und schmutzigen Orten verbreitet). *Chenopodium album* L. vgl. SÜSS., S. 27
- Chenopodium foetidum* Tourn. *Atriplex foetida* C.B. *Vulvaria* s. *Garosmus* Tabern. (in Liebhabergärten bisweilen zum Vergnügen). *Chenopodium vulvaria* L.
- Equisetum pratense*, longissimis setis C.B. minus, terrestre J.B. Katzenzahl. (auf Wiesen und Äckern) im Schleiffgrunde beym Röhrbörnern. *Equisetum arvense* L.
- Equisetum nudum*, *Hippuris nuda* Tabern. *Equisetum foliis nudum*, non ramosum s. *unceum* C.B. *Equisetum majus aquaticum primum* J.B. (in Wäldern), am Hohwalde gegen Lichtenau, an denen wäbriken Aeckern. *Equisetum palustre* L.
- Equisetum sylvaticum tenuissimis setis* C.B. *Hippuris tenuissima non aspera* s. *Equisetum* J.B. (in Wäldern und Hainen), im Hohwalde nach Holtzkirche und Ertzdorff. *Equisetum sylvaticum* L.
- Equisetum palustre longioribus setis* C.B. *Equisetum majus aquaticum* J.B. *Hippuris* Lob. (an sumpfigen Orten), bey denen Brüchtigen und Lachen.
- Equisetum palustre*, brevioribus setis C.B. *Equisetum palustre* Lob. (an feuchten und schattigen Orten), am Nonnenpusche bey der Schreiberbach. *Equisetum fluviatile* L. em. Ehrh.
- Halimus latifolius* s. *fruticosus* C.B. *primus* Clus. J.B. *Atriplex latifolia* s. *Halimus fruticosus* Moris. (in Liebhabergärten). *Atriplex halimus* L.
- Herniaria* Dod. Officin. *Herniaria glabra* J.B. *Polygonum minus* s. *Millegrana major*, *glabra* C.B. Bruchkraut. (auf hängigen armen und sandigen Äckern, auch an öffentlichen Wegen), hinter dem Schieß-Hause nach Bertzdorff. *Herniaria glabra* L.
- Lycopodium Officin.* Tabern. *Muscus terrestris clavatus* C.B. *Muscus squamosus*, *vulgaris repens* J.B. Wald-Gürtel. (in Wäldern verbreitet), im Hohwalde. *Lycopodium clavatum* L.
- Morus fructu albo* C.B. *Morus alba* J.B. *Morus candida* Dodon. Weisse Maulbeeren. (in Obstgärten und Liebhabergärten). *Morus alba* L. erstmalig für die Oberlausitz in Laubaner Gärten nachgewiesen, vgl. Hort. Lus., S. 194
- Morus fructu nigro* C.B. *Morus celsa* Lob. *Morus nigra* J.B. Maulbeer-Baum. *Morus nigra* L.
- Morocarpus* Tourn. *Atriplex sylvestris*, fructu Mori majore Moris. *Spinachia fragifera hortulan.* Erdbeer-Spinat. (in Liebhabergärten). *Chenopodium foliosum* Aschers. vel *Ch. capitatum* (L.) Aschers.
- Ophioglossum Officin.* Dodon. Lob. *Ophioglossum vulgatum* C.B. *Lancea Christi* s. *Ophioglossum* J.B. (in hängigen und schattigen Wäldern) im Hohwalde gegen Gerlachsheim. *Ophioglossum vulgatum* L.

- Parietaria Officin. Dod. J.B. Helxine s. Parietaria Lob. Tag und Nacht. (an Mauern und auf Schutt), in Zwingern und an schattigten Orten. *Parietaria officinalis* L.
- Adiantum album, tenuifolium, Rutae murariae accedens J.B. Adiantum foliis minutim in oblongum scissis, pediculo viridi C.B. Filicula montana, folio vario Tourn. Frauen-Haar. (an Felsen und Steinen); am Schocher Schlosse. *Asplenium viride* Huds.
- Adiantum album, folio Filicis J.B. Filicula fontana major, s. Adiantum Filicis folio C.B. (an waldigen und schattigen Orten), im Walde an moosigten Steinen. *Cystopteris fragilis* (L.) Bernh.
- Adiantum nigrum Officin. J.B. Adiantum foliis longioribus, pulverulentis, pediculo nigro C.B. Dryopteris nigra Dod. Filicula, quae Adiantum nigrum Officinarum, pinnulis obtusioribus, acutioribusque Tourn. (an felsigen und trockenen hängigen Orten); um das Schloß Schocha. *Asplenium adiantum-nigrum* L.
- Asplenium sive Ceterach J.B. Ceterach Officinarum C.B. Scolopendrium vulgi. Hirschzungen. (an moosigen und schattigen Orten), im Hohwalde nach Böhmen zu. *Phyllitis scolopendrium* (L.) Newman
- Filix ramosa major, pinnulis foliorum obtusis, non dentatis C.B. Filix foemina Lob. major & prior Tragi s. ramosa repens J.B. Waldfahren. (in schattigen Hainen und Wäldern) im Nonnenpusche um die Bach. *Peridium aquilinum* (L.) Kuhn
vgl. Hort. Lus., S. 147
- Filix ramosa minor, pinnulis dentatis C.B. Filix querna C.B. ramosa minor J.B. (in Wäldern), auf hohen Reyhnen im Hohwalde, unter denen Eichen und Buchen. *Gymnocarpium dryopteris* (L.) Newman
vgl. JUEL, S. 133 u. RAUSCHERT, S. 190
- Filix non ramosa dentata C.B. Filix mas Officinarum Dod. Filix vulgo mas dicta s. non ramosa J.B. (an waldigen und moosigen Orten), in moßigten und feuchten Orten im Hohwalde, (und auf dem Kamm des Steinberges), zu oberst aufn Steinberge. *Dryopteris filix-mas* (L.) Schott
- 197 Filix mas, non ramosa, tenuissime & profunde dentata Chab. (mit voriger).
? *Dryopteris carthusiana* (Vill.) J.-P. Fuchs
- Filix saxatilis, ramosa, nigris maculis punctata C.B. Filix saxatilis prima vel mas Clusii. (in Wäldern und auf Steinen, so) aufn Steinberge & (an der Burg) Schocha. ?
- Polypodium Officinar. vulgare C.B. majus Dodon. Lob. J.B. quernum Tabern. Engelsüß. (an hängigen steinigen Orten und auf Waldschlägen, auch an Baumstümpfen). Im Hohwalde und am Schlosse Schocha. *Polypodium vulgare* L.
- Ruta muraria Officin. C.B. Dod. Muraria Riv. Adiantum candidum Cord. album Lonic. nigrum Caesalp. Capillus Veneris Trag. Saxifraga s. Empetrum Fuchs. Salvia vitae Lob. Paronychia Matth. Mauer-Raute, (an rauhen und zeitweise freiliegenden Mauern); an denen Kirchhoffs-Mauern, im Stadt-Graben & (anderen). *Asplenium ruta-muraria* L.
- Trichomanes Dodon. Trichomanes minor, mas Tabern. Trichomanes s. Polytrichum Officinar. C.B. vulgare Caesalp. Adiantum rubrum Lonic. alias Filicula capillaris. Roth Wiederthon. (an moosigen und feuchten Orten, an Steinen und Mauern), im Hohwalde an alten verrotteten Stöcken und moossigten Steinen. *Asplenium trichomanes* L.
vgl. Hort. Lus., S. 243

Zusammenfassung

Der Laubaner Arzt Dr. Johann Caspar Gemeinhardt (1691 – 1741) gab 1724 eine Flora von Lauban heraus, die er mit einer lateinisch verfaßten Widmung seinem Laubaner Landsmann und Freund Johann Christoph Lischwitz (1693 - 1743), seinerzeit Professor für Botanik an der Universität Leipzig, später in Kiel, widmete.

Im Umkreis von etwa 10 – 15 km um Lauban erfaßte Gemeinhardt die wildwachsenden und auf Äckern und in Gärten gezogenen Pflanzen seiner Heimat und gab ihre Standorte und oft recht genauen Fundorte an. Knapp 30 Jahre vor Erscheinen von Linnes Werk *Species plantarum* sind für die Arten, Formen und Farbvarianten der Pflanzen die lateinischen Diagnosen zahlreicher vorlinnescher Autoren angeführt. Für einen Großteil dieser Sippen wird eine Zuordnung zu den heute bekannten Arten gegeben. Auf einige zweifelhafte Angaben wird hingewiesen.

Literatur

- Altes Candidatesbuch enthaltend die Namen der in der medicinischen Fakultät zu Jena in der Zeit vom 6. Aug. 1680 bis 14. Jan. 1840 zu Doctoren Promovierten. - Archiv Univ. Jena, Bestand L, No. 393(1)
- HILBIG, W. (1991): Johann Caspar Gemeinhardt - ein Laubaner Botaniker.- Laubaner Tageblatt in der Fremde 42/111,8: 17 - 18, Würzburg
- JAUERNIG, R. & M. STEIGER (1977). Die Matrikel der Universität Jena, Bd. 2. 1652 - 1723. S. 297. Weimar
- JUEL, H.O. (1936): Joachim Burser's *Hortus siccus*, mit Erklärungen herausgegeben. - Symb. Bot. Uppsaliensis II,1: 1 - 188, Uppsala
- PRITZEL, G.A. (1972): *Thesaurus Literaturae Botanicae*. Lipsia 1871 - 1877. - Reprint Königstein/Taunus
- RAUSCHERT, S. (1977): Thal, J., *Sylva Hercynia*, Frankfurt am Main 1588, neu herausgegeben, ins Deutsche übersetzt, gedeutet und erklärt von S. Rauschert. - Leipzig
- ROTHMALER, W. (1976): *Exkursionsflora für die Gebiete der DDR und der BRD*. Kritischer Band. Weitergeführt von R. Schubert, W. Vent u. M. Bäßler. - Berlin
- SÜSSENGUTH, A.(1922): Die Veränderung des Florenbildes von Bayern in historischer Zeit. - Ber. bay. bot. Ges. 17: 18 - 58, München
- ZAUNICK, R., K.WEIN & M. MILITZER (1930): Johannes Franke »*Hortus Lusatiae*« Bautzen 1594. - Bautzen

Artenregister

- Abies alba* – 68
Acer campestre – 49
 pseudoplatanus – 49
Achillea millefolium – 59
 millefolium var. *fl. purpureis* – 59
 ptarmica – 59
 ptarmica var. *fl. plenis* – 59
Aconitum variegatum – 45
 vulparia – 45
Acorus calamus – 68
Actaea spicata – 30
Adonis aestivalis – 49
 aestivalis var. *citrina* – 49
Aegopodium podagraria – 42
Aethusa cynapium – 43
Agrimonia eupatoria – 34
Agropyron repens – 63
Agrostemma githago – 37
Agrostis stolonifera – 63
Ajuga reptans – 18
Alcea rosea – 10
Alchemilla vulgaris – 25
Alisma ?*gramineum* – 25
 ? *lanceolatum* – 25
 plantago-aquatica – 25
Alliaria petiolata – 28
Allium cepa – 46
 oleraceum – 46
 porrum – 47
 sativum – 46
 schoenoprasum – 47
Alnus glutinosa – 68
Aloe vera – 23
Alopecurus myosuroides – 66
 pratensis – 66
Althaea officinalis – 10
Alyssum alyssoides – 28
 ? *albus* – 36
Amaranthus caudatus – 36
 tricolor – 36
Amygdalus communis – 39
Anagallis arvensis – 10
 foemina – 910
Anchusa officinalis – 9
Anemone hortensis – 9
 nemorosa – 49
 nemorosa var. *purpurea* – 49
 ranunculoides – 49
 sylvestris – 49
Anethum graveolens – 42
Angelica archangelica – 42
 sylvestris – 42
Antennaria dioica – 54
 dioica var. *fl. albis* – 54
Anthemis arvensis – 58
 cotula – 58
 nobilis – 58
 tinctoria – 58
Anthoxanthum odoratum – 65
Anthriscus cerefolium – 42
 sylvestris – 43
Antirrhinum majus – 21
Apera spica-venti – 65
Aphanes arvensis – 25
Apium graveolens – 42
Aquilegia vulgaris – 50
Arabidopsis thaliana – 28
Arctium lappa (gemeinsam mit
 A. minus) – 52
 minus (gemeinsam mit
 A. lappa) – 52
 tomentosum – 52
Arenaria serpyllifolia – 36
Aristolochia clematitis – 23
 rotunda – 24
Armeniacia vulgaris – 39
Armoracia rusticana – 29
Arnica montana – 61
Arnoseris minima – 54
Artemisia abrotanum – 51
 absinthium – 52
 campestris – 51
 pontica – 52
 vulgaris – 52
Arum maculatum – 24
Asarum europaeum – 25
Asphodeline lutea – 13, 46
Asphodelus albus – 46
Asplenium adiantum-nigrum – 73
 ruta-muraria – 73
 trichomanes – 73
 viride – 73
Aster cf. *lanceolatus* – 60
 novae-angliae – 60
 cf. *novi-belgii* – 60
 salignus – 60
 tradescantii – 60
Atriplex halimus – 72
 hortensis – 72
 patula – 72
 cf. *rosea* – 71
 triangularis – 71
Avena sativa – 62
 sativa var. *nigra* – 62

Ballota nigra – 17
Barbarea vulgaris – 28
Bellis perennis – 57
 perennis fo. *hortensis* – 57
Berberis vulgaris – 47
Berteroa incana – 28
Berula erecta – 42
Beta vulgaris – 71
 vulgaris ssp. *rapacea*
 var. *conditiva* – 71
 vulgaris ssp. *rapacea* –
 cf. fo. *incarnata* – 71
 vulgaris ssp. *vulgaris* – 71
Betonica officinalis – 17
Betula pendula – 68
Bidens cernua – 57
Borago officinalis – 9

Brassica cretica ssp. *botrytis* – 27
 napus ssp. *rapifera* – 27
 ? *nigra* – 27
 oleracea ssp. *capitata* fo. *alba* – 26
 oleracea ssp. *capitata* fo. *rubra* – 27
 oleracea ssp. *oleracea* – 26
 oleracea var. *sabauda* – 26, 27
 rapa ssp. *rapa* – 28
Briza maxima – 66
 media – 66
Bromus arvensis – 63
 secalinus – 65
Bryonia alba – 15
Bupleurum rotundifolium – 44
Buxus sempervirens – 68

? *Calamagrostis arundinacea* – 63
Calendula arvensis – 58
 officinalis – 58
Calluna vulgaris – 29
 vulgaris var. *fl. albis* – 29
Caltha palustris – 39
Calystegia sepium – 12
Camelina sativa – 28
Campanula cervicaria – 12
 glomerata – 12
 pyramidalis – 12
 rapunculoides – 12
 rotundifolia – 12
Cannabis sativa – 62
Capsella bursa-pastoris – 29
Capsicum annuum – 15
Cardamine amara – 27
 pratensis – 27
Carduus acanthoides – 52
? *defloratus* – 53
 nutans – 53
Carex ? *divulsa* – 62
 cf. *elata* – 62
 flava – 64
 gracilis – 62
 pseudocyperus – 62
 remota – 62
 sp. – 62
Carlina acaulis ssp. *acaulis* – 53
 acaulis ssp. *simplex* – 53
 vulgaris – 53
Carpinus betulus (gemeinsam mit
 Fagus sylvatica) – 69
Carthamus tinctorius – 52
Carum carvi – 42
Castanea sativa – 68
Caucalis platycarpus – 42
Celosia cristata – 36
Centaurea cyanus – 60
 cyanus var. *fl. albis* – 60
 jacea – 61
 jacea ssp. *angustifolia* – 61
 moschata – 60, 61
 orientalis – 60
 phrygia – 61
 scabiosa – 61
Centaureum erythraea – 10, 11

- Cephalanthera longifolia* – 48
Cerastium arvense – 36
Cerasus avium – 39
 vulgaris – 39
Cerinthe minor – 9
Chaerophyllum aureum – 43
 temulum – 43
Chamomilla recutita – 58
Cheiranthus cheiri – 27
Chelidonium majus – 25
Chenopodium album – 72
 bonus-henricus – 72
 botrys – 71
 capitatum (gemeinsam mit *Ch. foliosum*) – 72
 foliosum (gemeinsam mit *Ch. capitatum*) – 72
 cf. glaucum – 72
 hybridum – 71
 murale – 71
 polyspermum – 71
 cf. rubrum – 72
 vulvaria – 72
Chrysanthemum balsamita – 52
 coronarum – 58
Chrysosplenium alternifolium – 25
 ? *oppositifolium* – 25
Cichorium endivia – 54
 intybus – 55
 intybus ssp. sativum – 55
Cirsium arvense – 53
 ? *canum* – 53
 oleraceum – 54
 palustre – 53
Citrus aurantium – 40
 limon – 41
 medica ssp. genuina – 41
 medica var. lageniformis – 41
 sinensis – 40
Clinopodium vulgare – 18
Cnicus benedictus – 52
Cochlearia officinalis – 29
Colchicum autumnale – 12, 13
Colutea arborescens – 30
Conium maculatum – 43
Conringia orientalis – 27
Consolida orientalis – 45
 orientalis var. fl. plenis – 45
 regalis – 45
Convallaria majalis – 16
Convolvulus arvensis – 12
 ? *tricolor* – 11
Coriandrum sativum – 43
Cornus mas – 30
 sanguinea – 30
Coronilla coronata – 30
 varia – 31
Corydalis cava – 31
 lutea – 31
Corylus avellana – 68
 cf. columna – 69
 maxima – 69
 ? *Crepis paludosa* – 56
Crocus sativus – 12
 vernus – 12
Cruciata laevipes – 9
Cucumis melo – 15
 sativus – 15
Cucubita maxima – 15
 pepo – 15
Cupressus sempervirens – 69
Cydonia oblonga – 41
Cynara scolymus – 53
Cynoglossum officinale – 9
Cynosurus cristatus – 64
Cyperus fuscus – 63
Cystopteris fragilis – 73

Dactylis glomerata – 66
Dactylorhiza majalis – 49
Daphne mezereum – 14
Datura metel – 14
 stramonium – 14
Daucus carota ssp. carota – 44
 carota ssp. sativa – 44
Deschampsia cespitosa – 63
Descurainia sophia – 28
Dianthus barbatus – 38
 carthusianorum – 37
 deltoides – 38
 superbus – 38
Dictamnus albus – 45
Digitalis ferruginea – 22
 purpurea – 22
Digitaria ischaemum – 64
 sanguinalis – 64
Diplotaxis tenuifolia – 27
Dipsacus sativus – 17
 sylvestris – 17
Dracocephalum moldavica – 19
Drosera rotundifolia – 37
Dryopteris ? carthusiana – 73
 filix-mas – 73

Ecballium elaterium – 14
Echinochloa crus-galli – 67
Echinops sphaerocephalus – 52
Echium vulgare – 18
Eleocharis ? acicularis – 67
 palustris – 67
Epilobium ? angustifolium – 13
 collinum – 14
 hirsutum – 14
 palustre – 14
 parviflorum – 14
 roseum – 14
Epipactis helleborine – 48
Equisetum arvense – 72
 fluviale – 72
 palustre – 72
 sylvaticum – 72
Eranthis hyemalis – 50
Erigeron acris – 54, 60
Erodium cicutarium – 44
 cf. gruinum – 44
Eryngium campestre – 43

Erysimum cheiranthoides – 28
Euonymus europaea – 30
Eupatorium cannabinum – 54
Euphorbia cyparissias – 33
 esula – 33
 lathyris – 33
 peplus – 33
 platyphyllos – 33
 sp. – 33
Euphrasia officinalis – 22
 ? *rostkoviana* – 22

Fagopyrum esculentum – 34
Fagus sylvatica (gemeinsam mit *Carpinus betulus*) – 68
Falcaria vulgaris – 43
Fallopia convolvulus – 34
 dumetorum – 34
Filago minima – 54
 vulgaris – 54
Filipendula ulmaria – 36
Foeniculum vulgare – 43
 vulgare var. dulce – 43
Fragaria sp. – 35
 moschata – 35
 vesca – 35
Fraxinus excelsior – 69
Fritillaria imperialis – 47
Fumaria officinalis – 31

Gagea lutea – 47
Galanthus nivalis – 46
Galega officinalis – 31
Galeobdolon luteum – 18
Galeopsis pubescens – 18
 speciosa – 18
 tetrahit – 20
Galium aparine – 9
 mollugo – 9
 odoratum – 9
 palustre – 9
 cf. pumilum – 9
 sylvaticum – 9
 verum – 9
Genista germanica – 31
 tinctoria – 31
Gentiana cruciata – 11
Gentianella ciliata – 11
Geranium molle – 38
 pratense – 39
 robertianum – 44
 sanguineum – 39
 ? *sylvaticum* – 39
Geum urbanum – 35
Gladiolus imbricatus – 23
Glaucium corniculatum – 26
 flavum – 25
Glechoma hederacea – 18
Globularia punctata – 17
Glyceria fluitans – 63
 maxima – 63
Gnaphalium uliginosum – 54
Goodyera repens – 48

- Gratiola officinalis* – 20
Gymnadenia conopsea – 49
Gymnocarpium dryopteris – 73
- Hedera helix* – 40
Hedysarum coronarium – 31
Helianthus annuus – 59
 tuberosus – 59
Helichrysum arenarium – 54
 cf. italicum – 54
Helleborus foetidus – 50
 viridis – 50
Hemerocallis fulva – 13
Hepatica nobilis – 50
Heracleum sphondylium – 44
Herniaria glabra – 72
Hesperis matronalis – 27
Hibiscus trionum – 14
Hieracium cf. lactucella – 57
 laevigatum – 56
 murorum – 56
 pilosella – 57
 umbellatum – 56
Holcus lanatus – 65
 ? *Hordelymus europaeus* – 63
Hordeum distichon – 66
 murinum – 64
 vulgare – 66
Hottonia palustris – 11
Humulus lupulus – 69
Hyacinthus orientalis – 13, 47
 sp. – 13
Hyoscyamus albus – 22
 niger – 22
Hypericum humifusum – 38
 maculatum – 38
 perforatum – 38
Hypochoeris glabra – 56
 radicata – 56
Hyssopus officinalis – 18, 19
- Impatiens balsamina* – 30
 noli-tangere – 30
Inula britannica – 59
 conyza – 54
 helenium – 61
Iris florentina – 13
 germanica – 13
 graminea – 13
 pseudacorus – 13
 sp. – 13, 59
 variegata – 13
 cf. xiphium – 13
 ? *Isolepis setacea* – 67
- Jasione montana* – 17
Jasminum cf. fruticans – 15
 officinale – 15
 sp. – 15
Juglans regia – 69
Juncus articulatus – 45
 bufonius – 46
 conglomeratus – 45
- effusus* – 45
 sp. – 45, 46
Juniperus communis – 69
 sibirica – 69
- Kentrophyllum lanatum* – 53
Knautia arenensis – 17
Kochia scoparia – 71
- Lactuca sativa ssp. capitata* – 56
 sativa var. crispa – 56
 sativa ssp. longifolia – 56
 sativa ssp. secalina – 56
 serriola – 56
Lagenaria vulgaris var. clavata – 15
 vulgaris var. turbinata – 15
Lamium album – 19
 amplexicaule – 19
 maculatum – 19
 purpureum – 19
 ? *Lappula squarrosa* – 4
Lapsana communis – 55
Lathyrus aphaca – 30
 niger – 32
 pratensis – 32
 sylvestris – 32
 tingitanus – 32
 vernus – 32
Laurus nobilis – 30
Lavandula angustifolia – 19
 latifolia – 19
 multifida – 19
Ledum palustre – 39
Lens culinaris – 32
Leontodon autumnalis – 56
Leonurus cardiaca – 19
Lepidium campestre – 29
 graminifolium – 28
 latifolium – 29
 sativum – 29
 sativum – 29
 var. integrifolium – 44
Leucanthemum vulgare – 58
Leucojum vernum – 46
Levisticum officinale – 43
Ligustrum vulgare – 15
Lilium bulbiferum – 47
 candidum – 46
 martagon – 47
 pomponium – 47
 sp. – 47
Limosella aquatica – 11
Linaria arvensis – 22
 vulgaris – 22
Linum usitatissimum – 37
Listera ovata – 48
Lithospermum arvense – 18
 purpureoceruleum – 9
Lolium perenne – 64
 remotum – 64
 temulentum – 64
Lonicera caprifolium – 24
 periclymenum – 24
- sp.* – 24
Lunaria annua – 28
Lupinus albus – 32
 angustifolius – 32
 luteus – 32
 cf. pilosus – 32
Luzula campestris – 45
 luzuloides – 46
 pisola – 46
Lychnis chalconica – 37
 coronaria – 37
 flos-cuculi – 37
 viscaria – 39
Lycopersicon esculentum – 16
Lycopodium clavatum – 73
Lysimachia nemorum – 10
 nummularia – 11
 vulgaris – 11
Lythrum salicaria – 46
- Maianthemum bifolium* – 30
Majorana hortensis – 19
Malus domestica – 41
 sylvestris – 41
Malva alcea – 10
 neglecta – 10
 sylvestris – 10
 verticillata var. crispa – 10
Marrubium vulgare – 19
Matthiola incana – 27
Medicago falcata – 31
 lupulina – 32
 minima – 30
Melampyrum arvense – 22
 nemorosum – 22
 pratense – 22
Melanthus sp. – 34
Melilotus officinalis – 19
Melissa officinalis – 19
Mentha aquatica – 19
 longifolia – 20
 pulegium – 20
 spicata var. crispata – 19
 suaveolens – 20
 verticillata – 20
Menyanthes trifoliata – 11
Mercurialis annua – 66, 67
Mespilus germanica – 40
Microthlaspi perfoliatum – 29
Milium effusum – 64
Mirabilis jalapa – 9
Misopates orontium – 21
Molucella laevis – 19
Momordica balsamina – 16
Morus alba – 72
 nigra – 72
Myosotis arvensis – 10
 palustris – 9
Myosurus minimus – 36
Myricaria germanica – 37
Myriophyllum spicatum – 25
Myrrhis odorata – 43
Myrtus communis – 41

- communis* var. *angustifolia* – 41
communis var. *microphylla* – 41
Narcissus jonquilla – 13
poeticus – 13
pseudo-narcissus – 13
pseudo-narcissus var.
fl. plenis – 13
Nasturtium officinale – 28
Nepeta cataria – 20
Nerium oleander – 11
Neslia paniculata – 25
Nicotiana rustica – 11
tabacum – 11
Nigella arvensis – 50
damascena – 50
hispanica – 50
cf. Noccaea caerulea – 33
Nuphar lutea – 51
Nymphaea alba – 50
cf. candida – 51
Ocimum basilicum – 20
Odontites vulgaris – 23
Oenanthe aquatica – 43
Oenothera biennis – 14
Ononis repens – 30
spinosa – 30
Ophioglossum vulgatum – 72
Ophrys fuciflora – 48
insectifera – 48
Opuntia ficus-indica – 51
Orchis coriophora – 48
mascula – 48
morio – 48
Origanum vulgare – 20
Ornithogalum umbellatum – 47
Oxalis acetosella – 38
corniculata – 38
Oxycoccus palustris – 30
Padus avium – 39
Paeonia foemina – 51
officinalis – 51
officinalis var. *fl. plenis* – 51
Panicum miliaceum – 67
miliaceum fo. *nigrum* – 67
Papaver rhoeas – 26
somniferum – 26
sp. – 26
Parietaria officinalis – 73
Paris quadrifolia – 30
Parnassia palustris – 37
Passiflora incarnata – 51
lutea – 51
Pastinaca sativa var. *pratensis* – 43
sativa var. *sativa* – 43
Pedicularis ? *palustris* – 22
sylvatica – 22
Persica vulgaris – 39
Petasites hybridus – 54
Petroselinum crispum ssp. *crispum* – 42
crispum var. *vulgare* – 42
Peucedanum ostruthium – 43
Phalaris arundinacea – 65
Pharbitis sp. – 12
Phaseolus coccineus – 33
vulgaris var. *vulgaris* – 32
Philadelphus coronarius – 29
Phleum pratense – 66
Phragmites australis – 62
Phyllitis scolopendrium – 73
Physalis alkekengi – 16
Picea abies – 68
Pimpinella anisum – 42
major – 44
nigra – 44
saxifraga – 44
Pinus pinea – 69
sylvestris – 69
Pisum sativum ssp. *arvense* – 33
sativum ssp. *sativum* – 33
Plantago lanceolata – 26
major – 26
media – 26
Platanthera bifolia – 49
Poa annua – 65
pratensis – 65
sp. – 65
Polygala comosa – 25
vulgaris – 25
vulgaris var. *fl. albis* – 25
Polygonatum multiflorum – 16
odoratum – 16
Polygonum amphibium var. *terrestris* – 34
aviculare – 34
bistorta – 34
hydropiper – 34
lapathifolium – 34
minus – 34
Polypodium vulgare – 73
Populus alba – 69
nigra – 69
tremula – 69
Potentilla alba – 35
anglica – 25
anserina – 35
argentea – 35
erecta – 25
reptans – 35
tabernaemontani – 35
Prenanthes purpurea – 60
Primula auricula – 10
elatior – 11
x hortensis – 10, 11
veris – 11
Prunella grandiflora – 18
hyssopifolia – 18
vulgaris – 18
Prunus domestica – 40
domestica ssp. *domestica* – 40
domestica ssp. *pomariorum* – 40
domestica ssp. *syriaca* – 40
insititia – 40
laurocerasus – 14, 40
spinosa – 40
spinosa ssp. *fruticans* – 40
Pteridium aquilinum – 73
Pulicaria dysenterica – 60
Pulmonaria obscura – 10
officinalis – 10
Pulsatilla vulgaris – 50
Punica granatum – 51
Pyrus communis – 41
pyraster – 41
Quercus petraea – 70
robur – 69
Ranunculus aconitifolius – 36
aquaticus – 35
arvensis – 35
asiaticus – 36
auricomus – 36
ficaria – 49
flammula – 35
flammula var. *fl. plenis* – 36
platanifolius – 36
repens – 36
repens var. *erectus* – 35
Raphanus raphanistrum – 26
sativus var. *albus* – 26
sativus var. *niger* – 26
sativus var. *sativus* – 26
Rhaponticum scariosum – 53
Rhinanthus alectorolophus – 22
serotinus – 22
Rhus typhina – 40
Ribes nigrum – 16
rubrum – 16
uva-crispa – 16
Ricinus communis – 70
Rosa alba – 41
centifolia – 41
cf. corymbifera – 41
damascena – 41
foetida – 42
gallica – 41
majalis – 41
cf. rubiginosa – 41
Rosmarinus officinalis – 20
Rubia tinctorum – 15
Rumex acetosa – 24
acetosella – 24
acutus – 24
aquaticus (gemeinsam mit
R. hydrolapathum) – 24
conglomeratus – 24
crispus – 24
hydrolapathum – 24
obtusifolius – 24
palustris – 24
x pratensis – 24
sanguineus – 24
Ruscus ? *aculeatus* – 48
hypoglossum – 48
hypophyllum – 47

- Ruta graveolens* – 29
Salix alba – 70
alba var. *vitellina* – 70
aurita – 70
caprea – 70
? *eleagnos* – 70
fragilis – 70
purpurea – 70
repens – 70
sp. – 70
viminalis – 70
Salvia cf. *argentea* – 20
officinalis – 20
sp. – 20
triloba – 20
verticillata – 18
Sambucus nigra – 15
nigra var. *laciniata* – 15
Sanicula europaea – 44
Santolina chamaecyparissus – 52
Saponaria officinalis – 37
Satureja grandiflora – 18
hortensis – 17
Saxifraga granulata – 44
Scabiosa stellata – 17
Scandix pecten-veneris – 44
Schoenoplectus lacustris – 67
? *Scilla peruviana* – 13
Scleranthus cf. *annuus* – 34
cf. *perennis* – 34
Scorzonera hispanica – 57
Scrophularia nodosa – 23
Secale cereale – 67
Sedum acre – 39
album – 39
rosea – 29
sexangulare – 39
telephium – 38
Sempervivum tectorum – 51
Senecio fluviatilis – 61
jacobaea – 61
viscosus – 61
vulgaris – 55
Setaria italica – 67
cf. *pumila* – 67
Sicyos angulatus – 14
Silene dioica – 37
vulgaris – 38
Silybum marianum – 52
Sinapis alba – 28
Sisymbrium officinale – 27
Sium latifolium – 42
Smilax aspera – 48
Solanum dulcamara – 16
nigrum – 16
pseudocapsicum – 16
? *sp.* – 16
tuberosum – 16
Solidago canadensis – 61
? *graminifolia* – 62
virgaurea – 61
Sonchus arvensis – 57
asper – 57
oleraceus – 57
Sorbus aucuparia – 42
terminalis – 42
Sparganium emersum – 67
erectum – 67
Spartium junceum – 31
? *Spergula morisonii* – 36
Spergularia rubra – 68
Spinacia oleracea var. *inermis* – 68
oleracea var. *spinosa* – 67
Spiranthes spiralis – 48
Stachys sylvatica – 18
Staphylea pinnata – 38
Stellaria holostea – 36
media – 36
nemorum – 36
Succisa pratensis – 17
Symphytum officinale – 9
Syringa persica – 12
vulgaris – 11
Tagetes erectus – 55
erectus var. *fl. plenis* – 55
patula – 55
patula var. *fl. plenis* – 55
Tanacetum corymbosum – 58
parthenium – 58, 59
parthenium var. *fl. plenis* – 59
vulgare – 52
Taraxacum officinale – 55
sp. – 56
Taxus baccata – 70
Teesdalia nudicaulis – 28, 33
Teucrium scordium – 20
Thlaspi arvense – 29
Thuja occidentalis – 71
Thymus serpyllum – 21
pulegioides – 21
serpyllum var. *fl. albis* – 21
serpyllum fo. citriodorus – 21
vulgaris – 21
Tilia cordata – 34
platyphyllos – 34
Tragopogon pratensis – 57
Tridentalis europaea – 11
Trifolium arvense – 32
dubium – 33
pratense – 33
repens – 33
rubens – 33
spadiceum – 32
Triglochin *sp.* – 25
Triticum aestivum – 68
turgidum – 68
Tulipa gesneriana – 47
sp. – 47
Tussilago farfara – 61
Typha angustifolia – 68
latifolia – 68
sp. – 68
Ulmus minor – 71
Umbilicus pendulinus – 38
Urtica dioica – 68
pilulifera – 68
urens – 68
Utricularia cf. *vulgaris* – 21
Vaccaria hispanica – 37
Vaccinium myrtillus – 16
vitis-idaea – 17
Valeriana officinalis – 17
phu – 17
sambucifolia – 17
Valerianella locusta – 17
Veratrum nigrum – 47
Verbascum blattaria – 22
densiflorum – 23
nigrum – 23
Verbena officinalis – 21
Veronica anagallis-aquatica – 21
beccabunga – 21
chamaedrys – 23
hederifolia – 23
officinalis – 23
polita – 23
prostrata – 18
scutellata – 23
serpyllifolia – 23
triphyllos – 23
Viburnum lantana – 14
opulus – 14
Vicia cracca – 31
faba – 31
faba var. *equina* – 31
hirsuta – 31
sativa – 33
sepium – 33
cf. *sylvatica* – 31
cf. *tetrasperma* – 31
Vinca minor – 12
Vincetoxicum hirundinaria – 12
Viola canina – 45
odorata – 45
odorata var. *fl. plenis* – 45
tricolor – 44
wittrockiana – 44
Virga pilosa – 17
Viscum album – 15
Vitex agnus-castus – 23
Vitis vinifera – 40
Xeranthemum annuum – 59
annuum var. *fl. plenis* – 59
Yucca filamentosa – 47
Zea mays – 66

Anschrift des Verfassers:

Dr. Werner Hilbig
Münchner Str. 8
D-85238 Petershausen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [67](#)

Autor(en)/Author(s): Hilbig Werner

Artikel/Article: [Johannes Caspar Gemeinhardts Flora von lauban 1-80](#)